

WT600

Projektor

Bedienungshandbuch

English

Deutsch

Français

Italiano

Español

Svenska

Wichtige Informationen

Sicherheitshinweise

Vorsichtsmaßnahmen

Lesen Sie sich dieses Handbuch bitte sorgfältig durch, bevor Sie den NEC WT600 Projektor benutzen, und bewahren Sie das Bedienungshandbuch in greifbarer Nähe als spätere Referenz auf.

Die Seriennummer Ihres Projektors befindet sich auf dessen rechter Seite. Tragen Sie sie hier ein:

VORSICHT



Zum Ausschalten der Hauptspannung müssen Sie unbedingt den Netzstecker von der Netzsteckdose abziehen.

Die Netzsteckdose sollte so nahe wie möglich am Gerät installiert werden und jederzeit leicht zugänglich sein.

VORSICHT



UM EINEN ELEKTRISCHEN SCHLAG ZU VERMEIDEN, SOLLTEN SIE DAS GEHÄUSE NICHT ÖFFNEN.

IM INNEREN DES GERÄTES BEFINDEN SICH KEINE BAUTEILE, DIE VOM BENUTZER SELBST GEWARTET WERDEN KÖNNTEN. ÜBERLASSEN SIE SÄMTLICHE SERVICEARBEITEN QUALIFIZIERTEM NEC-SERVICEPERSONAL.

Dieses Symbol warnt den Benutzer vor unisolierter Spannung im Inneren des Gerätes, die einen elektrischen Schlag verursachen kann. Daher ist der Kontakt mit sämtlichen inneren Geräte-Bauteilen gefährlich.



Dieses Symbol macht den Benutzer darauf aufmerksam, daß dem Gerät wichtige den Betrieb und die Wartung betreffende Informationen beigelegt sind. Diese Informationen sollten zur Vermeidung von Störungen unbedingt sorgfältig gelesen und beachtet werden.



WARNUNG

UM EINE BRANDGEFAHR BZW. DIE GEFAHR EINES ELEKTRISCHEN SCHLAGES ZU VERMEIDEN, DARF DIESES GERÄT WEDER REGEN NOCH FEUCHTIGKEIT AUSGESETZT WERDEN. VERWENDEN SIE NICHT DEN GEERDETEN STECKER DIESER EINHEIT MIT EINEM VERLÄNGERUNGSKABEL ODER EINER STECKDOSE, IN DIE NICHT ALLE DREI STIFTE VOLLSTÄNDIG EINGESTECKT WERDEN KÖNNEN. ÖFFNEN SIE NICHT DAS GEHÄUSE. IM INNEREN BEFINDEN SICH HOCHSPANNUNGSFÜHRENDE BAUTEILE. ÜBERLASSEN SIE SÄMTLICHE SERVICEARBEITEN QUALIFIZIERTEM NEC-SERVICEPERSONAL.

Wichtige Sicherheitshinweise

Diese Sicherheitshinweise sollen eine lange Lebensdauer Ihres Projektors sicherstellen und vor Feuer und elektrischen Schlägen schützen. Lesen Sie diese Hinweise sorgfältig durch und beachten Sie alle Warnungen.

Installation

- Um beste Resultate zu erreichen, empfiehlt es sich, den Projektor in einem abgedunkelten Raum zu betreiben.
- Stellen Sie den Projektor auf eine flache, waagerechte Fläche in einer trockenen Umgebung; frei von Staub und Feuchtigkeit.
- Stellen Sie den Projektor weder in direktes Sonnenlicht noch in die Nähe einer Heizung oder sonstiger Hitze abstrahlender Einrichtungen.
- Wird der Projektor direktem Sonnenlicht, Rauch oder Dampf ausgesetzt, kann dies den Spiegel und die internen Komponenten beschädigen.
- Behandeln Sie Ihren Projektor vorsichtig. Fallenlassen oder starkes Schütteln kann interne Komponenten beschädigen.
- Legen Sie keine schweren Gegenstände auf den Projektor.
- Wenn der Projektor an der Decke installiert werden soll:
 - Versuchen Sie nicht, den Projektor selbst zu installieren.
 - Der Projektor muß von qualifiziertem NEC-Servicepersonal installiert werden, um einen ordnungsgemäßen Betrieb sicherzustellen und die Verletzungsgefahr zu reduzieren.
 - Die Decke muß für das Gewicht des Projektors ausreichende Festigkeit aufweisen und die Installation muß entsprechend den örtlichen Bauvorschriften ausgeführt werden.
 - Weitere Informationen erhalten Sie von Ihrem Fachhändler.

3. GSGV Geräuschemissionsverordnung:

Der Schalldruckpegel beträgt entsprechend ISO 3744 oder ISO 7779 weniger als 70 dB (A).

CAUTION 注意 LASER RADIATION- DO NOT STARE INTO BEAM WAVE LENGTH:650nm MAX. OUTPUT :1mW CLASS II LASER PRODUCT CLASS 2 LASER PRODUCT	RADIATION LASER NO MIRE AL RAYO PRODUCTO LASER CLASSE2 LASER-STRAHLUNG NICHT IN DEN STRAHL BLICKEN! LASER KLASSE2	RAYONNEMENT LASER NE PAS REGARDER DANS LE FAISCEAU APPAREIL A LASER DE CLASSE2 レーザ光 1mW max. 650nm ビームをのぞき込まないこと クラス2レーザ製品	激光辐射 勿直视 激光束 2类 激光产品 中国制造
EN60825-1:1994+A11:1996 JIS C 6802:1998 IEC 60825-1:1993+A1:1997 MADE IN CHINA			

Dieses Etikett ist an der Seite der Fernbedienung angebracht.

VORSICHT



Schauen Sie nicht in den Laser-Zeiger, solange dieser eingeschaltet ist und richten Sie den Laserstrahl nicht auf andere Personen. Dies könnte schwere Augenverletzungen zur Folge haben.

Vorsichtsmaßnahmen zum Schutz vor Brand und Stoß

1. Achten Sie auf ausreichende Ventilation und freie Luftzirkulation über die Belüftungsschlitze, damit es nicht zu Hitzestau im Projektor kommt. Halten Sie einen Mindestabstand von 10 cm zwischen Wänden und Projektor ein.
2. Achten Sie darauf, dass keine Fremdkörper wie Büroklammern oder Papierschnipsel in den Projektor eindringen können. Versuchen Sie niemals selbst, in den Projektor gefallene Gegenstände zu entfernen.
Keinesfalls Metallobjekte wie Drähte oder Schrauben in den Projektor einführen. Schalten Sie den Projektor sofort aus, falls ein Gegenstand hineingerutscht ist, und lassen Sie den Gegenstand vom NEC-Kundendienst entfernen.
3. Platzieren Sie keine Behälter mit Flüssigkeiten auf den Projektor.
4. Sehen Sie nicht in den Spiegel oder in die Lichtquelle, während der Projektor eingeschaltet ist. Dies könnte zu ernststen Schädigungen Ihrer Augen führen.
5. Blockieren Sie auf keinen Fall den Lichtstrahlweg zwischen der Lichtquelle und dem endgültigen Spiegel durch irgendwelche Gegenstände. Anderenfalls könnte dies dazu führen, dass der Gegenstand Feuer fängt.
6. Der Projektor ist auf eine Betriebsspannung von 100 – 120 V bzw. 200 – 240 V mit 50/60 Hz ausgelegt. Vergewissern Sie sich vor der Inbetriebnahme, dass die Netzspannung diesen Vorgaben entspricht.
7. Netzkabel vorsichtig handhaben und keinesfalls übermäßig biegen. Ein beschädigtes Kabel kann elektrischen Schläge oder Feuer verursachen.
8. Falls der Projektor für längere Zeit nicht verwendet wird, den Netzstecker von der Steckdose trennen.

VORSICHT

1. Fassen Sie bei eingeschaltetem Projektor nicht an die Lüftungsschlitze auf beiden Seiten, da diese sehr heiß werden können.
2. Versuchen Sie nicht, den Projektor unter Verwendung der Spiegelabdeckung zu verschieben oder zu transportieren. Der Projektor könnte dabei stürzen und Verletzungen verursachen. Zum einwandfreien Transport ist der Projektor an seinen beiden Seitengriffe zu halten.
Schließen und verriegeln Sie die Spiegelabdeckung mit dem Spiegelabdeckungs-Verriegelungsschalter, um den Projektor zu tragen oder zu transportieren.
3. Die Tragegriffe sind für das Tragen des Projektors vorgesehen. Lassen Sie sich nicht an den Tragegriffen vom Projektor hängen, wenn der Projektor in eine Deckenbefestigung installiert wurde. Anderenfalls könnte dies zu einem Lösen der Tragegriffe vom Gerät oder zu einem Lösen des Projektors aus der Deckenbefestigung führen, was Personenschäden zur Folge haben kann.
4. Aktivieren Sie den Hochgeschwindigkeits-Lüftermodus, wenn der Projektor mehrere Tage durchgehend gebraucht wird. (Wählen Sie vom Menü Advanced [Projektor-Optionen] → [Einrichten] → [Seite 4] → [Hochgeschwindigkeits-Lüfter-Modus].)
5. Vermeiden Sie unter folgenden Umständen ein Ziehen des Netzsteckers.
Der Projektor kann dadurch beschädigt werden.

* Während das Sanduhr-Symbol zu sehen ist.

* Während die Meldung "Bitte warten Sie einen Augenblick." angezeigt wird. Diese Meldung erscheint beim Ausschalten des Projektors.

* Während die Lüfter laufen. (Die Lüfter laufen nach dem Ausschalten des Projektors noch 90 Sekunden lang nach.)

6. Werfen Sie die PC-Karte oder LAN-Karte nicht aus, während auf sie zugegriffen wird. Dies kann auf der PC-Karte oder LAN-Karte beschädigen.

Lampenaustausch

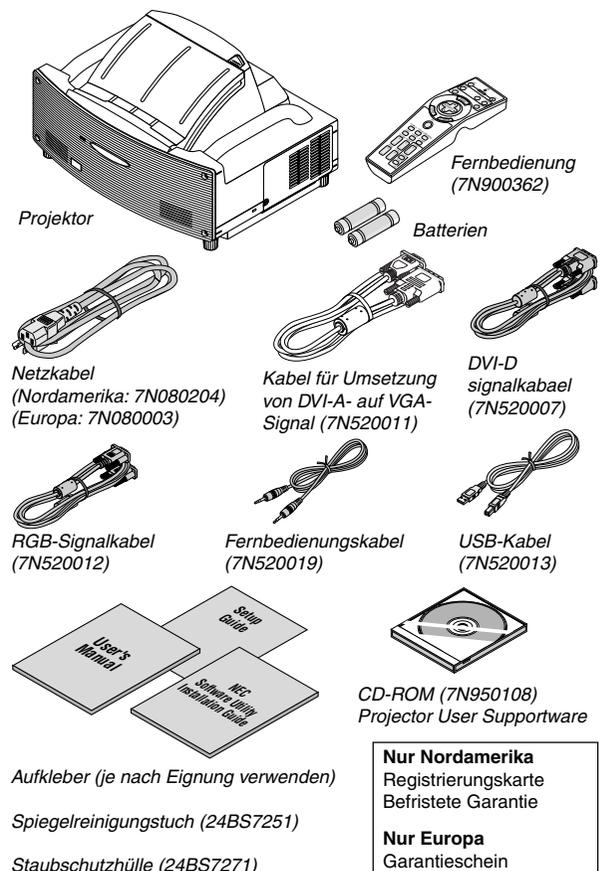
- Folgen Sie zum Austauschen der Lampe den Anweisungen auf Seite 7-1.
- Die Lampe muss ausgetauscht werden, wenn die Meldung "**Das Ende der Lampenlebensdauer ist erreicht. Bitte ersetzen Sie die Lampe.**" angezeigt wird. Wenn die Lampe bis über das Ende ihrer Lebensdauer hinaus weiterverwendet wird, kann die Birne platzen, wobei Glassplitter im Lampengehäuse verstreut werden. Berühren Sie die Splitter nicht, da Sie sich dabei verletzen können.

Sollte dies vorkommen, beauftragen Sie Ihren NEC-Fachhändler mit dem Lampenaustausch.

- Lassen Sie nach dem Ausschalten des Projektors mindestens 90 Sekunden verstreichen. Schalten Sie dann den Hauptnetzschalter aus und ziehen Sie den Netzstecker, um den Projektor dann weitere 60 Minuten abkühlen zu lassen, bevor Sie die Lampe austauschen.

Lieferumfang

Vergewissern Sie sich, dass der Karton alle aufgeführten Teile enthält. Sollte ein Teil fehlen, wenden Sie sich an Ihren Händler. Heben Sie den Originalkarton und das Verpackungsmaterial für einen eventuellen Versand des Projektors WT600 gut auf.



INHALTSVERZEICHNIS

Wichtige Informationen	ii
Sicherheitshinweise	ii
Lieferumfang	iii
1. EINFÜHRUNG	1-1
1-1. Einführung in Ihren Projektor	1-1
1-2. Bezeichnungen der Projektorteile	1-2
Öffnen und Schließen der Spiegelabdeckung	1-3
Ausstattung der Geräteoberseite	1-4
Ausstattung der Anschlussleiste	1-5
1-3. Bezeichnung der Teile an der Fernbedienung	1-6
Einlegen der Batterie	1-8
Vorsichtsmaßnahmen für Fernbedienung	1-8
Reichweite der Fernbedienung	1-8
Verwendung der Kabelfernbedienung	1-8
2. INSTALLATION UND ANSCHLÜSSE	2-1
2-1. Aufstellung des Projektors zur Projektionsfläche	2-2
Auswahl des Aufstellungsortes	2-2
Schirmabmessungen	2-2
Projektionsentfernung, Schirmgröße und Schirmhöhe (Einheit: mm) ..	2-2
2-2. Herstellen der Anschlüsse	2-3
Wiedergabe von DVI-Digitalsignalen:	2-3
Anschluss Ihres PC's oder Macintosh-Computers	2-3
Anschließen des SCART-Ausgangs (RGB)	2-4
Gleichzeitige Verwendung von zwei RGB-Eingängen	2-4
Anschluss eines externen Monitors	2-5
Anschluss Ihres DVD-Players	2-6
Anschluss Ihres Videorekorders oder LaserDisc-Players	2-7
Anschluss des mitgelieferten Netzkabels	2-7
3. BILD-PROJEKTION (GRUNDBETRIEB)	3-1
3-1. Einschalten des Projektors	3-1
3-2. Auswählen einer Quelle	3-2
3-3. Einstellung der Bildgröße und der Bildposition	3-2
3-4. Automatische Optimierung des RGB-Bildes	3-4
3-5. Erhöhen oder Senken der Lautstärke	3-4
3-6. Benutzung des Laser-Pointers	3-4
3-7. Ausschalten des Projektors	3-5
4. PRAKTIISCHE FUNKTIONEN	4-1
4-1. Anwendung der Fernbedienungs-Mausfunktion	4-1
4-2. Ausblenden von Bild und Ton	4-2
4-3. Einfrieren eines Bildes	4-2
4-4. Benutzung des Zeigers	4-2
4-5. Vergrößerung und Verschiebung eines Bildes	4-3
4-6. Inanspruchnahme der Online-Hilfe	4-3
4-7. Benutzung der USB-Maus	4-3
4-8. Änderung des Hintergrund-Logos	4-4
4-9. Erstellen von Freihandzeichnungen auf einem projizierten Bild (ChalkBoard) ..	4-4
4-10. Unterstützung eines USB-Speichergerätes oder USB-Speicherkarten-Lesegerätes ..	4-5
5. ANWENDUNG DES VIEWERS	5-1
5-1. Nutzen Sie alle Vorteile der Viewer-Funktion	5-1
5-2. Betrieb der Viewer-Funktion vom Projektor (Wiedergabe)	5-2
Dia-Projektion (Viewer)	5-2
Auto-Wiedergabe-Modus	5-3
Direktes Umschalten auf Dias aus anderen Eingangsmodi	5-3
Ansehen von digitalen Bildern	5-3
Speichern von mit dem Projektor dargestellten Bildern auf der PC-Karte (Capture) ..	5-3
Löschen erfasster Bilder	5-4
Verwendung der PC-Karten-Datei-Funktionen (PC Card Files)	5-4
6. ANWENDUNG DES BILDSCHIRM-MENÜS	6-1
6-1. Grundlegende Menübedienung	6-1
Verwendung der Menüs	6-1
Customizing the Menu	6-1
6-2. Menübaum	6-2
6-3. Menü-Elemente	6-5
6-4. Eingabe von alphanumerischen Zeichen mit Hilfe des Menüs	6-6
6-5. Menü-Beschreibungen & Funktionen	6-6
Erweitertes Menü	6-6
RGB/Video/S-Video/DVI (DIGITAL/ANALOG)/Viewer/LAN/Eingabeliste	
Bild	6-7
Lautstärke	6-7
Bild-Optionen	6-8
Auswahl des Bildformats	6-8
Abdecken unerwünschter Bereiche (Austastung)	6-8
Positions- und Takteinstellung	6-8
Auswählen der Auflösung	6-8
Auswählen des Übertastungs-Prozentsatzes	6-8
Auswahl des Videofilter-Pegels	6-9
Auswahl des Rauschunterdrückungspegels	6-9
Signaltyp	6-9
Bild-Management	6-9
Benutzer-Einstellung (für User 1 bis 4)	6-9
Auswählen des Gammakorrekturmodus	6-9
Auswählen der Farbkorrektur	6-9
Auswählen des Weiß Max.	6-9
Einstellung der Farbtemperatur und des Weißabgleichs	6-10
Auswahl der Grundeinstellung	6-10
Präsentation/sRGB/Grafik/Video/Film	
Projektor-Optionen	6-10
Anwendung von 3D Reform	6-10
Digital-Zoom	6-13
Menü [Seite 1]	6-14
Auswählen der Menüsprache /Auswählen des Menü-Modus /Anpassen	
des Menüs/Auswählen von Projektionszeiger-Symbolen /Auswahl eines	
Maus-Zeigersymbols /Auswählen der Menü-Anzeigezeit	
Menü [Seite 2]	6-14
Ein-/Ausschalten der Quellen-Anzeige/Ein-/Ausschalten von Meldungen/	
Auswählen der Menü-Farbe	
Einrichten [Seite 1]	6-15
Einstellung des Lampen-Modus auf Normal oder Eco /Auswählen der Projektor-	
Ausrichtung /Auswählen einer Farbe oder eines Logos für den Hintergrund /	
Einstellen von RGB für RGB OUT /Einstellung von Closed Caption	
Einrichten [Seite 2]	6-15
Einstellung der Viewer-Optionen /Auswählen der Erfassungs-Optionen /	
Einstellung der Maus-Taste und der Empfindlichkeit	
Einrichten [Seite 3]	6-16
Auswählen des Signalformates	
Einrichten [Seite 4]	6-16
Aktivieren der Auto-Einstellung /Aktivieren von Auto Start /Aktivieren von	
Power Management /Aktivieren der Ausschalt-Bestätigung /Aktivieren der	
Speicherefunktion für die horizontale und vertikale Trapezkorrektur /	
Aktivieren des Hochgeschwindigkeits-Lüfter-Modus /Aktivieren des	
Leerlaufmodus /Löschen des Lampenbetriebsstunden-Zählers	
Einrichten [Seite 5]	6-17
Auswählen der Übertragungsrate /Auswählen der Standard-Quelle /	
Sperren der Tasten am Projektorgehäuse	
Auswahl des Bildformates und der Position des Bildschirms	6-18
Einstellung des LAN-Betriebes	6-18
IP-Adresse	6-18
Netzwerktyp (nur für den drahtlosen Betrieb erforderlich)	6-19
WEP (nur für drahtlosen Betrieb)	6-19
Mail	6-20
Status	6-21
DHCP	6-21
Einstellung eines Passwortes	6-22
Sicherheit	6-23
Werkzeuge	6-25
Benutzung des Timers	6-25
Verwendung der Bildern-Funktion	6-25
Verwendung der Funktion PC-Karten-Dateien	6-25
Verwendung des ChalkBoard	6-25
Hilfe	6-25
Inhalt	6-25
Information	6-25
Anzeige der noch verbleibenden Lampennutzungszeit	6-25
Rückstellung auf die Werkseinstellungen	6-25
7. WARTUNG	7-1
7-1. Austausch der Lampe	7-1
7-2. Reinigung	7-2
Reinigung des Projektorgehäuses und der Linse	7-2
Handhabung und Pflege der Spiegeloberfläche	7-2
8. FEHLERSUCHE	8-1
8-1. Power Indicator	8-1
8-2. Statusanzeige	8-1
8-3. Lampenanzeige	8-1
8-4. Allgemeine Störungen & Abhilfemaßnahmen	8-2
9. TECHNISCHE DATEN	9-1
10. ANHANG	10-1
10-1. Gehäuseabmessungen	10-1
10-2. Pinbelegung des D-Sub RGB-Eingangsanschlusses	10-2
10-3. Liste kompatibler Eingangssignale	10-3
10-4. PC-Steuercodes und Kabelverbindung	10-4
10-5. Benutzung der Software-Tastatur	10-5
10-6. Benutzung eines HTTP-Browsers	10-6

1. EINFÜHRUNG

1-1. Einführung in Ihren Projektor

Dieser Abschnitt stellt Ihnen den Projektor WT600 vor und beschreibt seine Funktionen und Bedienteile.

Wir gratulieren Ihnen zur Anschaffung des Projektors WT600.

Der WT600 ist ein hochentwickelter XGA-Projektor mit asphärischem Spiegel. Der WT600 ermöglicht Ihnen die Projektion von Bildern bis zu 100 Zoll Diagonale, die von DVD-Playern, Videorecordern, Satellitenkanälen, HDTV-Signalquellen, PC, Workstations oder Macintosh-Rechnern (Tischgerät oder Notebook) stammen, bzw. von Bildern, die auf PC- oder Kompakt-Flash-Speicherkarte in Digitalkameras abgelegt sind. Bei Einsatz zusammen mit einer optionalen Netzwerk-PC-Karte bietet WT600 die Möglichkeit zur drahtlosen Netzwerkanbindung oder über Kabel. Dank flexibler Ein- und Ausgabe, Langzeitlampe und Fernbedienung mit allen Funktionen ist Modell WT600 ideal geeignet für Großschirmbildprojektion über kurze Entfernung.

Komfortfunktionen des WT600:

- Superkurze Brennweite
- Anzeige von Bildern mit 40 bis 100 Zoll Diagonale aus einem Abstand von 26 Zoll oder weniger von der Projektionsfläche
- Drahtlose Netzwerkanbindung oder über Kabel möglich
- E-Mail-Benachrichtigung bestimmter Personen über den Projektorstatus
- USB-Abspeicherung für Präsentationen ohne Computer
- UXGA-kompatible und XGA-eigene Auflösung
- Dank hermetisch abgeschlossener Optik denkbar geringer Wartungsaufwand bei Einsatz in Umfeldern mit hoher Rauch- oder Staubbelastung
- Schlüsseltechnologien Advanced AccuBlend™, Advanced AutoSense™ und VORTEX Technology Plus™ für höchste Bedienungsfreundlichkeit und Bildanzeigequalität
- Durch 3DReform-Funktion verbesserte Bildtechnologie für höhere Projektorvielseitigkeit, die horizontale, vertikale und diagonale Trapezverzerrungen korrigiert.
- Volle Ausnutzung des Projektionsschirms dank Anzeige im Bildseitenverhältnis 16:9 oder 4:3
- Kompatibel mit HDTV (1080p, 1080i, 720p) und SDTV (576p, 576i, 480p, 480i)
- Intelligente Sicherheitseinstellungen für Passcodeschutz, Tastensperre für das Bedienfeld, Menüzugriffssperre und PC-Kartenschutzschlüssel verhindern nicht autorisierten Zugriff und Einstellungsänderungen am Projektor durch Unbefugte.
- Übereinstimmung mit Vorschrift ADA508 der US-Bundesbehörden und Executive Order 13221
- Digitalfoto-Viewer zur Anzeige überlebensgroßer Bilder von PC- oder Kompakt-Flash-Speicherkarte in Digitalkameras
- Einfache Einstellung und Bedienung
- Eco-mode™-Lampentechnologie für höhere Lampenlebensdauer und Energieeinsparung
- Bedienung über drahtlose bzw. Kabelfernbedienung
- Externe Steuerung über RS232- und USB-Schnittstelle oder Netzwerk

- Die exklusive Advanced AccuBlend Intelligent Pixel Blending-Technologie von NEC liefert eine extrem genaue Bildkomprimierung und HDTV-Auflösung (1920 x 1080)*2.
- Unterstützt die meisten Videosignalfomate, unter anderem IBM VGA, SVGA, XGA und Macintosh, sowie Komponentensignale (YCbCr/YPbPr) und andere RGB-Signale innerhalb eines Horizontal-Frequenzbereiches von 15 bis 100 kHz und eines Vertikal-Frequenzbereiches von 50 bis 120 Hz. Dies schließt NTSC-, NTSC4.43-, PAL-, PAL-M-, PAL-N-, PAL60- und SECAM-Standard-Videosignale mit ein.

HINWEIS: Es gibt folgende Video-Signalgemischformate:

NTSC: US-TV-Format für Video in den USA und Kanada.

NTSC4.43: TV-Format in den Ländern des Nahen Ostens

PAL: In Westeuropa verwendetes TV-Format

PAL-M: In Brasilien verwendetes TV-Format.

PAL-N: In Argentinien, Paraguay und Uruguay verwendetes TV-Format.

PAL60: Für die NTSC-Wiedergabe auf PAL-Fernsehgeräten verwendetes TV-Format.

SECAM: In Frankreich und Osteuropa verwendetes TV-Format.

*1 Versuchen Sie nicht, den Projektor selbst an der Decke zu installieren. Im Interesse eines einwandfreien Betriebs und zur Vermeidung von Personenschäden ist die Projektormontage einem qualifizierten Servicetechniker zu überlassen. Die Decke muss für das Gewicht des Projektors eine ausreichende Festigkeit aufweisen und die Installation muss entsprechend der örtlichen Bauvorschriften ausgeführt werden. Weitere Informationen hierüber erhalten Sie von Ihrem Fachhändler.

*2 HDTV 1080p (1920 x 1080), HDTV 1080p (1920 x 1080) und HDTV 720p (1280 x 720) werden mit der Advanced AccuBlend-Technologie von NEC angezeigt.

Vielen Dank für Ihr Vertrauen in NEC, das Sie uns mit dem Kauf des Projektors WT600 erwiesen haben.

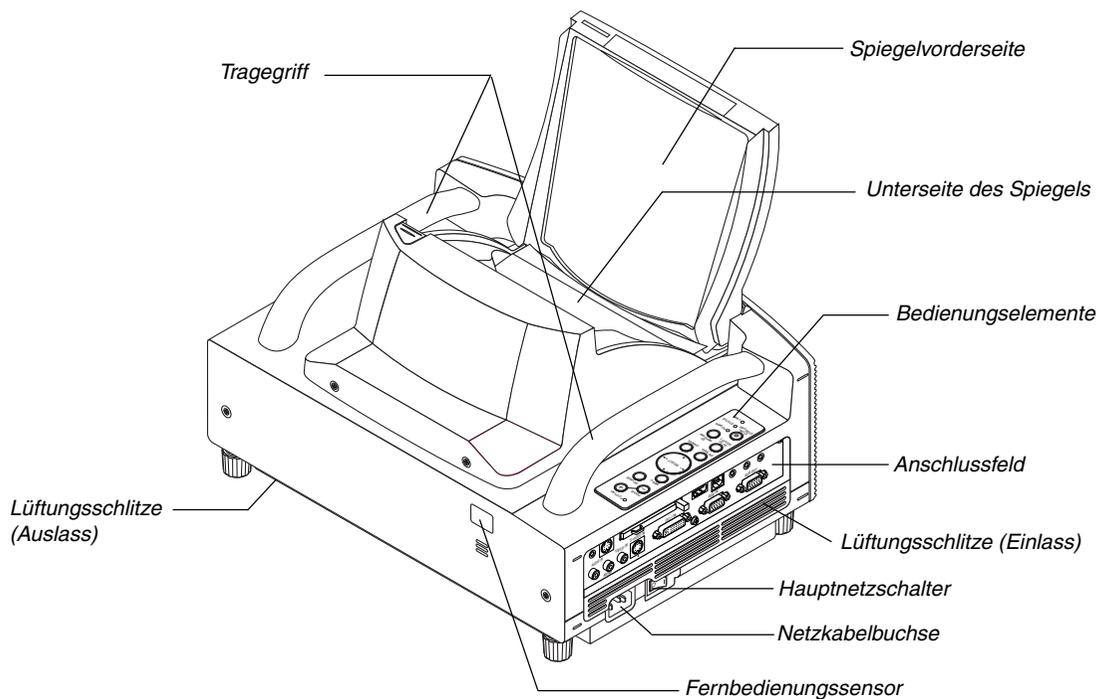
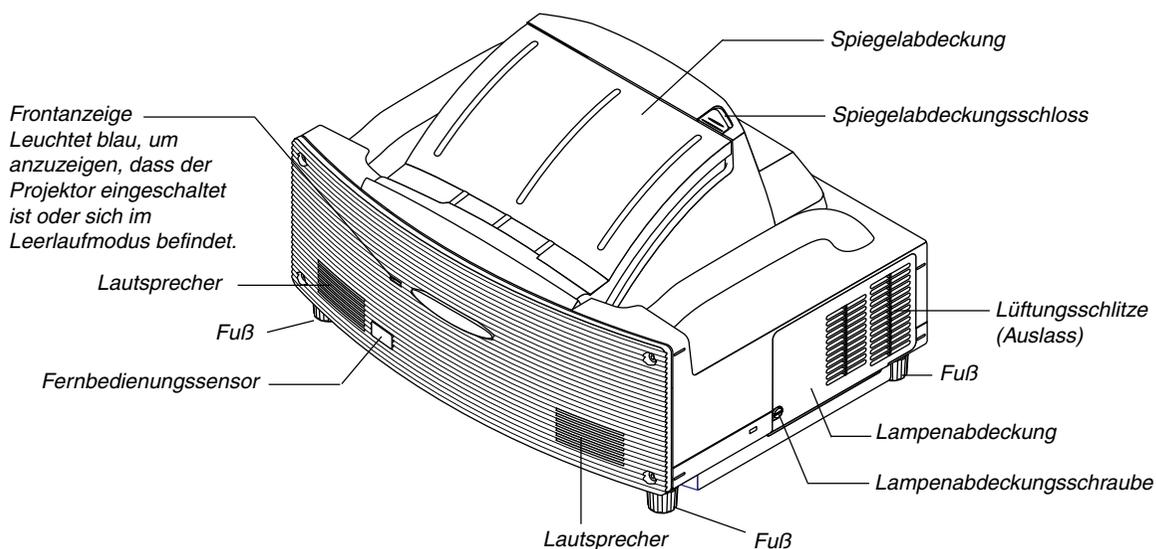
Weitere Informationen finden Sie bei einem Besuch unserer Websites unter:

USA: <http://www.necvisualsystems.com>

Europa: <http://www.nec-europe.com/>

Weltweit: <http://www.nec-pj.com/>

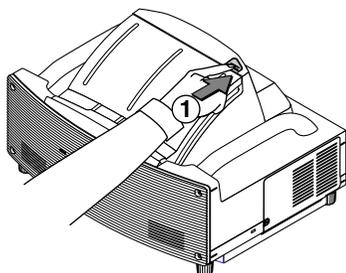
1-2. Bezeichnungen der Projektorteile



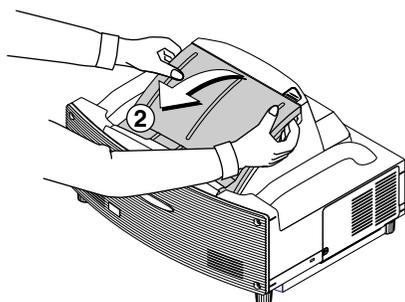
Öffnen und Schließen der Spiegelabdeckung

Öffnen der Spiegelabdeckung:

1. Schieben Sie den Spiegelabdeckungs-Verriegelungsschalter auf die Entriegelungsposition.



2. Halten Sie die Spiegelabdeckung an beiden Enden fest und öffnen Sie sie.

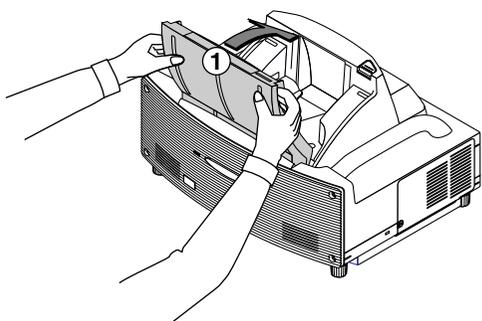


HINWEIS:

- Lassen Sie die Spiegelabdeckung nicht los, bevor die Spiegelabdeckung vollständig geöffnet ist.
- Üben Sie beim Öffnen keinerlei übermäßig starken Druck auf die Spiegelabdeckung oder die Spiegeloberfläche aus.
- Achten Sie darauf, dass Sie keinerlei Fingerabdrücke auf der Spiegeloberfläche hinterlassen. Das Hinterlassen von Fingerabdrücken auf der Spiegeloberfläche könnte zum Entstehen unerwünschter Schatten und zu einer schlechten Bildqualität führen.

Schließen der Spiegelabdeckung:

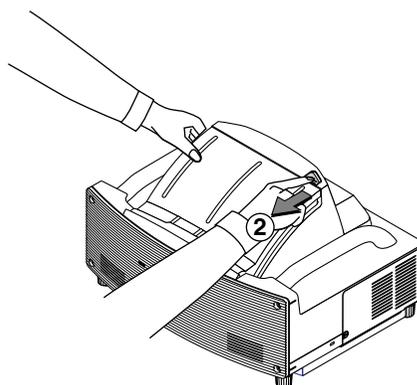
1. Halten Sie die Spiegelabdeckung an beiden Enden fest und schließen Sie sie.



HINWEIS:

- Lassen Sie die Spiegelabdeckung nicht los, bevor die Spiegelabdeckung vollständig geöffnet ist.
- Üben Sie beim Schließen keinerlei übermäßig starken Druck auf die Spiegelabdeckung oder die Spiegeloberfläche aus.
- Achten Sie darauf, dass Sie keinerlei Fingerabdrücke auf der Spiegeloberfläche hinterlassen. Das Hinterlassen von Fingerabdrücken auf der Spiegeloberfläche könnte zum Entstehen unerwünschter Schatten und zu einer schlechten Bildqualität führen.

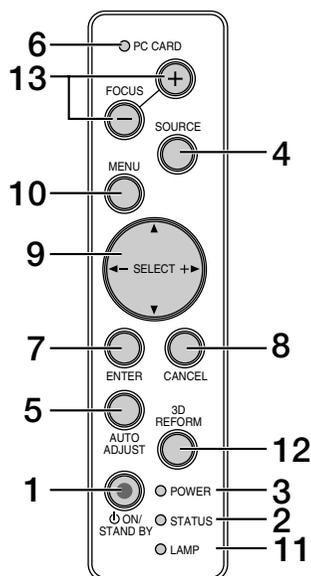
2. Schieben Sie den Spiegelabdeckungs-Verriegelungsschalter auf die Verriegelungsposition.



HINWEIS:

- Der Projektor kann nicht eingeschaltet werden, wenn die Spiegelabdeckung geschlossen ist.
- Halten Sie alle Gegenstände vom Lichtstrahlweg und vom Spiegel fern. Andernfalls droht die Gefahr, dass Objekte an unerwarteten Stellen in Brand geraten.
- Der Projektor hat einen Sensor, der Objekte vor dem größten Spiegel bzw. im Strahlengang erkennt. Wenn der Sensor einen Gegenstand erkennt, schaltet sich der Projektor nicht ein. Falls der Sensor einen Gegenstand bei eingeschaltetem Projektor erkennt, wird das Bild ausgeschaltet. In beiden Fällen leuchtet die STATUS-Anzeige rot.
- Der Projektor verfügt über einen Temperatursensor, der Hitze erkennt. Wenn der Sensor an der Unterseite des Spiegels oder im Lichtkegel eine übermäßige Hitze erkennt, schaltet sich der Projektor nicht ein. Sollte dies der Fall sein, während der Projektor eingeschaltet ist, schaltet sich der Projektor aus (Leerlauf-Modus). In beiden Fällen blinkt die STATUS-Anzeige in Rot.

Ausstattung der Geräteoberseite



1. POWER-Taste (⏻ ON / STAND BY)

Mit dieser Taste können Sie das Gerät ein- und ausschalten, wenn das Gerät an das Stromnetz angeschlossen ist und sich im Bereitschafts- oder Standby-Modus befindet.

HINWEIS: Halten Sie diese Taste zum Ausschalten des Projektors mindestens zwei Sekunden lang gedrückt.

2. STATUS-Anzeige

Diese informiert Sie über den Status des Projektors, oder welche Fehlerart auftritt. Nähere Details dazu finden Sie auf Seite 8-1.

3. POWER-Anzeige

Wenn diese Anzeige grün leuchtet, ist der Projektor eingeschaltet; wenn die Anzeige orange leuchtet, befindet sich der Projektor entweder im Bereitschafts- oder Standby-Modus. Einzelheiten hierzu finden Sie im Abschnitt "Netzanzeige" auf Seite 8-1.

4. SOURCE-Taste

Mit dieser Taste wählen Sie die Videoquelle: PC, Videorekorder, DVD-Player, (Viewer (PC-Karte) oder LAN. Zum Anzeigen der Quellenliste tippen Sie die Taste kurz an. Bei jedem Drücken dieser Taste für mindestens EINE Sekunde schaltet sich die Eingangsquelle wie folgt um:

RGB → DVI (DIGITAL) → DVI (ANALOG) → Video → S-Video → Viewer → RGB → ...

Eingänge, an denen kein Signal anliegt, werden übersprungen.

5. AUTO ADJUST-Taste

Stellen Sie mit dieser Taste die H/V-Position und den Pixeltakt/ die Phase für ein optimales Bild ein

Einige Signale könnten nicht richtig angezeigt werden, oder das Umschalten zwischen Quellen benötigt einige Zeit.

6. PC CARD-Zugriffsanzeige

Leuchtet, wenn auf eine PC-Karte zugegriffen wird.

7. ENTER-Taste

Führt Ihre Menü-Auswahl aus und aktiviert die im Menü ausgewählten Einstellungen.

8. CANCEL-Taste

Zum Verlassen von "Menus". Drücken Sie diese Taste, wenn Sie das Einstellungs- oder Einrichtungs Menü ohne Ändern der früheren Einstellungen verlassen möchten.

9. SELECT-Tasten ▲▼◀▶ (+) (-) / Lautstärketasten

▲▼: Wählen Sie mit diesen Tasten das Menü der Funktion an, die Sie einstellen möchten. Wenn die Menüanzeige nicht zu sehen ist, fungieren diese Tasten als Lautstärkeregler.

◀▶: Mit diesen Tasten stellen Sie den Wert der im Menü gewählten Funktion ein.

Die Auswahl wird durch einen Druck auf die E -Taste ausgeführt. Wenn weder ein Menü noch die Viewer-Symbolleiste angezeigt wird, können Sie mit diesen Taste ein Dia auswählen oder den Cursor in der Ordnerliste oder Dialiste bewegen.

Wenn der Zeiger angezeigt wird, dienen die Tasten ▲▼◀▶ zum Positionieren des Zeigers.

10. MENU-Taste

Zum Aufrufen der Menüanzeige.

11. LAMP-Anzeige

Schnelles rotes Blinken dieser Anzeige macht darauf aufmerksam, dass die Lampe das Ende ihrer Lebensdauer erreicht hat. Tauschen Sie die Lampe nach dieser Warnanzeige so schnell wie möglich aus. (Siehe Seite 7-1)

Ein kontinuierliches grünes Leuchten der Anzeige weist darauf hin, dass als Lampenmodus "Eco" eingestellt ist. Einzelheiten hierzu finden Sie im Abschnitt "Lampen-Anzeige" auf Seite 8-1.

12. 3D REFORM-Taste

Drücken Sie diese Taste, um zur Korrektur der Verzerrung und zum quadratischen Ausrichten des Bildes in den 3D Reform-Modus zu schalten.

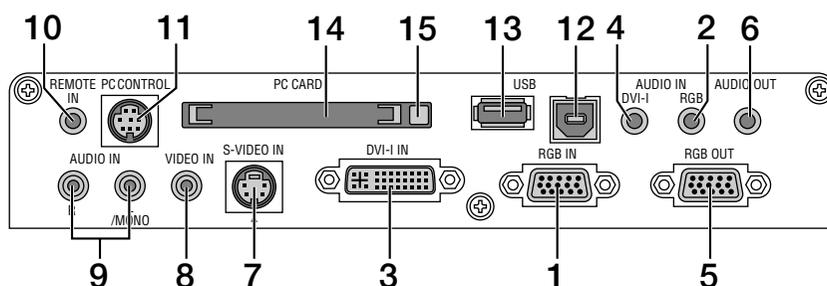
Bei jedem Drücken der Taste schaltet sich der Punkt wie folgt um:

Nadelkissen → Eckenkorrektur → Trapez → ... (Die drei Punkte sind nur verfügbar, wenn keine Einstellung durchgeführt wird)

13. FOCUS-Taste (+/-)

Zum Fokussieren (Scharfstellen) des Objektivs.

Ausstattung der Anschlussleiste

**1. RGB IN/ Komponenten-Eingangsanschluss (Mini D-Sub 15-pol)**

Schließen Sie mit dem mitgelieferten RGB-Kabel Ihren Computer an. Dieser Anschluss unterstützt auch ein Komponentensignal und ein SCART-Ausgangssignal. Weitere Details finden Sie auf Seite 2-4.

2. RGB AUDIO IN-Minibuchse (Stereo Mini)

Hier wird der Audio-Ausgang Ihres Computers oder Ihres DVD-Players angeschlossen. Hierfür ist ein handelsübliches Audio-Kabel erforderlich.

3. DVI-I IN-Anschluss (DVI-I 24-pol)

Schließen Sie mit dem mitgelieferten DVI-D-Kabel Ihren Computer mit DVI-Ausgang an. Dieser Anschluss akzeptiert digitale und analoge Ausgangssignale eines Computers mit DVI-Anschluss.

4. DVI-I AUDIO-Mini-Eingangsbuchse (Stereo Mini)

Hier schließen Sie den Audio-Ausgang Ihres Computers an, wenn dieser mit dem DVI-Eingang verbunden ist. Erforderlich ist hierfür ein handelsübliches Audiokabel.

5. RGB OUT-Anschluss (Mini-D-Sub 15-pol)

An diesem Anschluss können Sie Ihr Computerbild von der RGB-Eingangsquelle zu einem externen Monitor durchschleifen.

6. AUDIO OUT-Minibuchse (Stereo Mini)

Schließen Sie hier zusätzliche Audiogeräte an, um Audio zu hören, das von einem Computer-, Video- oder S-Video-Eingang kommt. Beachten Sie, dass während Standby und Leerlauf keine Audioausgabe erfolgt.

7. S-Video IN-Anschluss (Mini DIN 4-pol)

Hier schließen Sie den S-Video-Ausgang einer externen Quelle, wie beispielsweise eines Videorekorders an.

HINWEIS: S-Video bietet lebendigere Farben und eine höhere Auflösung als das traditionelle Komposit-Videoformat.

8. VIDEO IN-Buchse (Cinch)

Hier schließen Sie einen Videorekorder, DVD-Player, Laser-Disk-Player oder eine Dokumentenkamera zur Video-Projektion an.

9. VIDEO AUDIO IN-Buchsen (RCA)

L/MONO: Das ist der Monoeingang bzw. linke Audio-Eingangskanal für Stereoklang von VIDEO-Signalquellen.

R: Dies ist der Audioeingang des rechten Kanals für den Stereo-Ton, der von der VIDEO-Quelle kommt.

10. REMOTE IN-Buchse (Minibuchse)

Schließen Sie hier die Kabel der Fernbedienung an.

11. PC CONTROL-Anschluss (Mini DIN 8-pol)

Schließen Sie an diesen Port einen PC an, um damit den Projektor über ein serielles Kabel zu bedienen. Dies ermöglicht Ihnen, mit Ihrem PC und dem seriellen Kommunikationsprotokoll den Projektor zu steuern. Um diesen Port zu nutzen, wird das optionale serielle Kabel (CA03D) von NEC benötigt. Außerdem können Sie den Projektor mit dem Programm Dynamic Image Utility 2.0, das sich auf der mitgelieferten CD-ROM befindet, bedienen. Allerdings muss das Dynamic Image Utility 2.0 vorher auf Ihrem PC installiert werden. Falls Sie Ihr eigenes Programm schreiben möchten, finden Sie typische PC-Steuerungs-codes auf Seite 10-4. Der Port ist ab Werk mit einer Kappe abgedeckt. Entfernen Sie diese Kappe, wenn Sie den Port benutzen möchten.

12. USB-Port (Typ B)

Verbinden Sie diesen Port über das mitgelieferte USB-Kabel mit dem USB-Port (Typ A) Ihres PC,s. Sie können dann die Mausfunktionen Ihres Computers mit der Fernbedienung bedienen.

13. USB-Port (Typ A)

Schließen Sie hier eine handelsübliche Maus an, die USB unterstützt. Über diesen Port können Sie mit der USB-Maus das Menü oder das Viewer-Programm bedienen. Nehmen Sie zur Kenntnis, dass dieser Port nicht an einen Computer angeschlossen werden darf, und dass es USB-Maus-Typen gibt, die dieser Projektor nicht unterstützt.

14. PC-CARD-Einschub

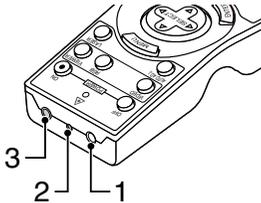
Führen Sie hier eine PC CARD, eine handelsübliche LAN Card oder eine optionale drahtlose LAN Card von NEC ein.

15. PC-CARD-Auswurfknopf

Drücken Sie diesen, um eine PC Card teilweise auszuwerfen.

1-3. Bezeichnung der Teile an der Fernbedienung

HINWEIS: Bei Benutzung eines Macintosh- Computers können Sie die Maus entweder durch Drücken der rechten oder linken Maustaste aktivieren.



1. Infrarot-Sender

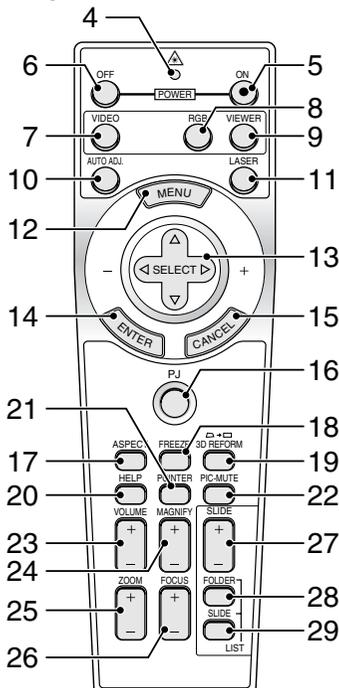
Richten Sie die Fernbedienung auf den Fernbedienungssensor am Projektorgehäuse.

2. LASER-Pointer

Strahlt einen Laserstrahl ab, wenn die LASER-Taste gedrückt wird.

3. Buchse für Fernbedienungskabel

Schließen Sie hier für Bedienung über Kabel das Fernbedienungskabel an.



4. LED

Blinkt beim Betätigen einer Taste auf.

5. POWER ON-Taste

Wenn die Hauptstromversorgung eingeschaltet ist, können Sie den Projektor mit dieser Taste einschalten.

HINWEIS: Halten Sie die POWER ON-Taste zum Einschalten des Projektors mindestens zwei Sekunden lang gedrückt.

6. POWER OFF-Taste

Mit dieser Taste können Sie Ihren Projektor ausschalten.

HINWEIS: Halten Sie die POWER OFF-Taste zum Ausschalten des Projektors mindestens zwei Sekunden lang gedrückt.

7. VIDEO-Taste

Mit dieser Taste schalten Sie zwischen dem Video- und S-Video-Eingang um.

8. RGB-Taste

Mit dieser Taste wählen Sie den Eingang RGB, DVI (DIGITAL) oder DVI (ANALOG). Bei jeder Tastenbetätigung wird nach folgendem Schema zur jeweils nächsten Eingangsquelle weitergeschaltet:

RGB → DVI (DIGITAL) → DVI (ANALOG) → RGB → ...

9. VIEWER-Taste

Mit dieser Taste wählen Sie die Viewer-Quelle.

10. AUTO ADJ-Taste

Diese Taste dient zur Einstellung eines optimalen Bildes einer RGB-Quelle.

11. LASER-Taste

Halten Sie diese Taste gedrückt, um den Laser-Pointer zu aktivieren. Wenn die Taste leuchtet, können Sie mit dem Laser-Pointer die Aufmerksamkeit Ihres Publikums auf jedes beliebige Objekt lenken.

12. MENU-Taste

Zeigt das Menü für verschiedene Eingaben und Einstellungen an.

13. SELECT ▲▼◀▶ (Maus)-Taste

Wenn sich das Gerät im Computer-Modus befindet, fungieren diese Tasten als PC-Maus.

Wenn sich das Gerät im Projektor-Modus befindet, der durch Leuchten der PJ-Taste angezeigt wird (siehe Seite 4-1).

▲▼ : Wählen Sie mit diesen Tasten das Menü der Funktion an, die Sie einstellen möchten.

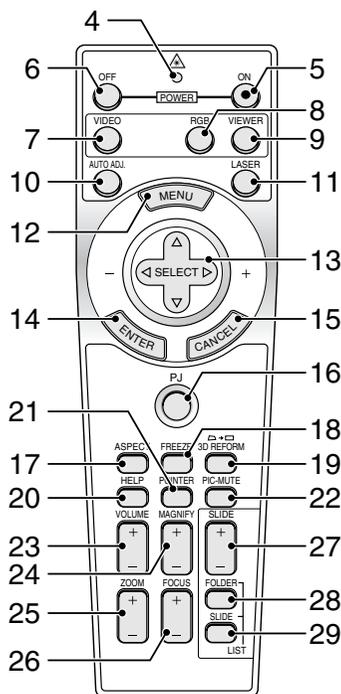
◀▶ : Mit diesen Tasten stellen Sie den Wert der im Menü gewählten Funktion ein. Die Auswahl wird durch einen Druck auf die ▶-Taste ausgeführt.

Wenn der Zeiger angezeigt wird, dienen die Tasten ▲▼◀▶ zum Positionieren des Zeigers.

Wenn der Zeiger nicht angezeigt wird, dienen die Tasten ▲▼◀▶ um Einstellen des Bildes.

14. ENTER-Taste (Linke Maustaste)

Wenn sich das Gerät im Computer-Modus befindet, fungiert diese Taste als linke Maustaste. Wenn Sie diese Taste 2 Sekunden lang gedrückt halten, wird auf Ziehen-Betrieb umgeschaltet. Wenn sich das Gerät im Projektor-Modus befindet, der durch Leuchten der PJ-Taste angezeigt wird: Drücken Sie diese Taste zur Eingabe Ihrer Menü-Auswahl. Diese Taste hat dieselbe Funktion wie die ENTER-Taste am Projektor selbst. Siehe Seite 4-1 hinsichtlich des Computer-Modus.



15. CANCEL-Taste (Rechte Maustaste)

Wenn sich das Gerät im Computer-Modus befindet, fungiert diese Taste als rechte Maustaste. Wenn sich das Gerät im Projektor-Modus befindet, der durch Leuchten der PJ-Taste angezeigt wird: Drücken Sie diese Taste zum Verlassen der Menüs. Diese Taste hat dieselbe Funktion wie die CANCEL-Taste am Projektor selbst. Siehe Seite 4-1 hinsichtlich des Computer-Modus.

16. PJ-Taste

Mit dieser Taste können Sie zwischen den Funktionsebenen "Projektor-Modus" (leuchtet rot) und "Computer-Modus" der Tasten SELECT, CANCEL, und ENTER umschalten. Drücken Sie entweder diese Taste oder eine der Tasten POWER ON/OFF, MENU, ASPECT, 3D REFORM, HELP, POINTER, MAGNIFY, VIEWER, FOLDER LIST oder SLIDE LIST, um auf Projektor-Modus umzuschalten. Die PJ-Taste leuchtet dann rot. Drücken Sie die PJ-Taste noch einmal, um zum Computer-Modus zurückzuschalten. Siehe Seite 4-1.

17. ASPECT-Taste

Drücken Sie diese Taste, um den Bildformat-Auswahlbildschirm aufzurufen. Siehe Seite 6-8.

18. FREEZE-Taste

Mit dieser Taste lassen sich Bilder einfrieren. Drücken Sie diese Taste nochmals zur Freigabe der Bewegung.

19. 3D REFORM-Taste

Drücken Sie diese Taste, um zur Korrektur der Verzerrung und zum quadratischen Ausrichten des Bildes in den 3D Reform-Modus zu schalten. Siehe Seite 6-10. Bei jedem Drücken der Taste schaltet sich der Punkt wie folgt um:
Nadelkissen → Eckenkorrektur → Trapez → ... (Die drei Punkte sind nur verfügbar, wenn keine Einstellung durchgeführt wird)

20. HELP-Taste

Mit dieser Taste können Sie die Online-Hilfe oder eingegebene Informationen aufrufen.

21. POINTER-Taste

Drücken Sie diese Taste zur Einblendung der verfügbaren Zeiger; durch erneutes Drücken wird der jeweilige Zeiger wieder ausgeblendet. Mit Hilfe der SELECT GHFE -Taste können Sie das Zeigersymbol an eine beliebige Position auf dem Projektionschirm setzen. Siehe Seite 4-2.

22. PIC-MUTE-Taste

Mit dieser Taste können Bild und Ton vorübergehend ausgeblendet werden. Zum Wiedereinblenden von Bild und Ton drücken Sie die Taste ein weiteres Mal.

HINWEIS: Bei Aufgerufener Menüanzeige werden nur das Bild und der Ton ausgeblendet, während das Menü erhalten bleibt.

23. VOLUME (+)(-)-Taste

Drücken Sie zum Erhöhen der Lautstärke (+) und zum Senken der Lautstärke (-).

24. MAGNIFY (+)(-)-Taste

Betätigen Sie diese Taste zum Anheben der Bildgröße auf bis zu 400%. Wenn der Zeiger angezeigt wird, wird der Bildausschnitt um den Zeiger vergrößert. Wenn das Bild vergrößert ist, verwandelt sich der Zeiger in eine Lupe. Wenn kein Zeiger angezeigt wird, wird die Bildmitte vergrößert. Siehe Seite 4-3.

25. ZOOM (+)(-)-Taste

Verkleinert die Bildgröße zwischen 80% und 100%.

26. FOCUS (+)(-)-Taste

Stellen Sie das Objektiv scharf.

27. SLIDE (+)(-)-Taste

Drücken Sie zum Auswählen des nächsten Ordners oder Dias (+) und zum Auswählen des vorherigen Ordners oder Dias (-). Siehe Seite 5-2.

28. FOLDER LIST-Taste

Drücken Sie diese Taste, um sich eine Liste mit Ordner anzeigen zu lassen, die sich auf einer PC-Karte befinden. Siehe Seite 5-2.

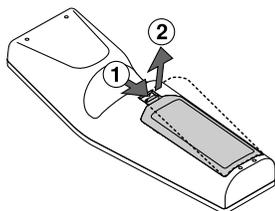
29. SLIDE LIST-Taste

Drücken Sie diese Taste, um sich eine Liste mit Dias anzeigen zu lassen, die sich auf einer PC-Karte befinden. Siehe Seite 5-2.

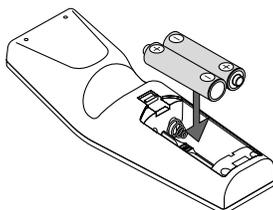
HINWEIS: Standardmäßig ist der Computer-Modus eingestellt, der Ihnen die Benutzung der Tasten SELECT, CANCEL, und ENTER anstelle Ihrer PC-Maus erlaubt. Wenn die Taste POWER ON/OFF, MENU, ASPECT, 3D REFORM, HELP, POINTER, MAGNIFY, VIEWER, FOLDER LIST oder SLIDE LIST betätigt wird, leuchtet die PJ-Taste rot und zeigt dadurch an, dass Sie sich im Projektor-Modus befinden. Wenn 60 Sekunden lang keine weitere Taste betätigt wird, erlischt die Anzeige, und der Projektor-Modus wird aufgehoben.

Einlegen der Batterie

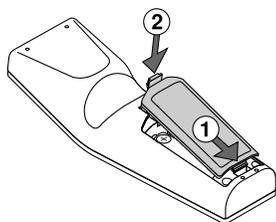
1. Drücken Sie auf den Sperrriegel und nehmen Sie die Batterie-Abdeckung ab.



2. Entfernen Sie die beiden alten Batterien und legen sie neue (Typ AA) ein. Achten Sie auf korrekte Ausrichtung der Batteriepole (+/-).



3. Schließen Sie die Batterieabdeckung und vergewissern Sie sich, dass sie einrastet. Verwenden Sie niemals verschiedene Batterietypen oder neue und alte Batterien zusammen.



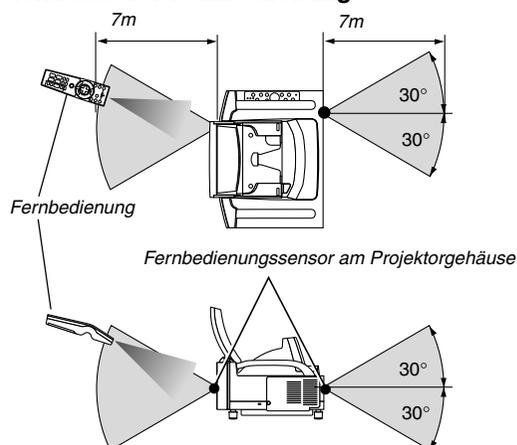
Hinweis zum Einlegen der Batterien:

Wenn sie während des Einlegens der neuen Batterien die Taste SELECT ▲▼◀▶ Taste gedrückt halten, funktioniert die Fernbedienung möglicherweise nicht ordnungsgemäß. Nehmen Sie in einem derartigen Fall die Batterien heraus und legen Sie sie noch einmal neu ein, ohne dabei die SELECT-Taste zu berühren.

Vorsichtsmaßnahmen für Fernbedienung

- Behandeln Sie die Fernbedienung vorsichtig.
- Wischen Sie die Fernbedienung sofort trocken, wenn sie einmal nass geworden sein sollte.
- Vermeiden Sie übermäßige Hitze und Feuchtigkeit.
- Nehmen Sie die Batterien vor längerem Nichtgebrauch aus der Fernbedienung.
- Legen Sie die Batterien nicht verkehrt herum ein.
- Verwenden Sie niemals verschiedene Batterietypen oder neue und alte Batterien zusammen.

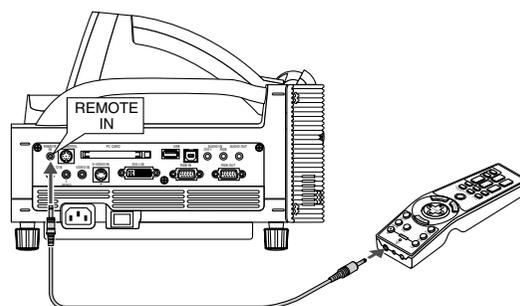
Reichweite der Fernbedienung



- Das Infrarot-Signal der Fernbedienung hat innerhalb eines Einstrahlwinkels von 60° bei freier Sichtlinie zum Sensor am Projektorgehäuse eine Reichweite von bis zu 7 m.
- Der Projektor spricht nicht an, wenn sich zwischen der Fernbedienung und dem Sensor Gegenstände befinden oder wenn helles Licht auf den Sensor fällt. Schwache Batterien können ebenso die Funktion der Fernbedienung beeinträchtigen.

Verwendung der Kabelfernbedienung

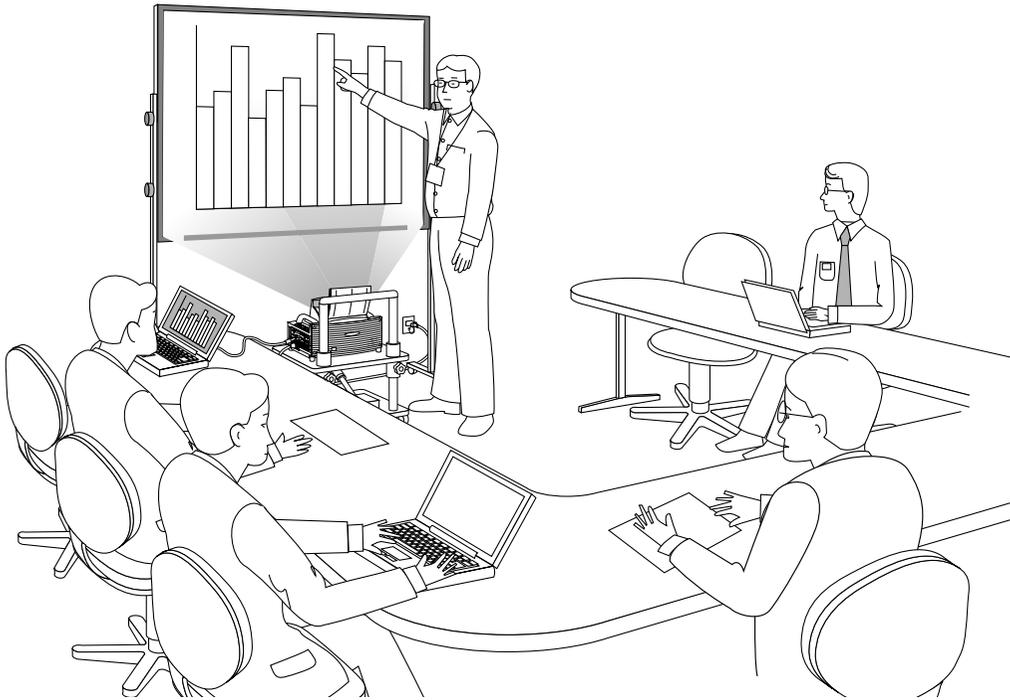
Schließen Sie das eine Ende des mitgelieferten Fernbedienungskabels an die Minibuchse REMOTE und das andere Ende an die Fernbedienung an.



HINWEIS: Wenn das Fernbedienungskabel in die REMOTE IN-Buchse eingesteckt wird, schaltet sich der Status des Projektors vom Bereitschafts- in den Standby-Modus um.

2. INSTALLATION UND ANSCHLÜSSE

Dieses Kapitel beschreibt, wie Sie Ihren Projektor aufstellen und wie die Video- und Audioquellen angeschlossen werden.



Lesen Sie bei der ersten Installation des Projektors den AUFSTELLUNGSANLEITUNG WT600 sorgfältig durch.

Die Aufstellung und Bedienung Ihres Projektors ist denkbar einfach. Bevor Sie jedoch beginnen, müssen Sie folgende Schritte ausführen:

1. Bereiten Sie eine Leinwand bzw. eine Projektionsfläche vor und stellen Sie den Projektor auf.

HINWEIS: Die Verwendung eines verbogenen Bildschirms kann dazu führen, dass das Bild gestört erscheint.

2. Schließen Sie Ihren Computer oder ein Videogerät an den Projektor an. Siehe Seite 2-3 bis 2-7.

3. Schließen Sie das mitgelieferte Netzkabel an. Siehe Seite 2-7.

HINWEIS: Stellen Sie sicher, dass das Netzkabel und jedes andere Kabel vom Projektor entfernt wurde, bevor er bewegt wird. Wenn Sie den Projektor bewegen oder wenn dieser nicht genutzt wird, schließen Sie die Spiegelabdeckung auf dem oberen Gehäuse.

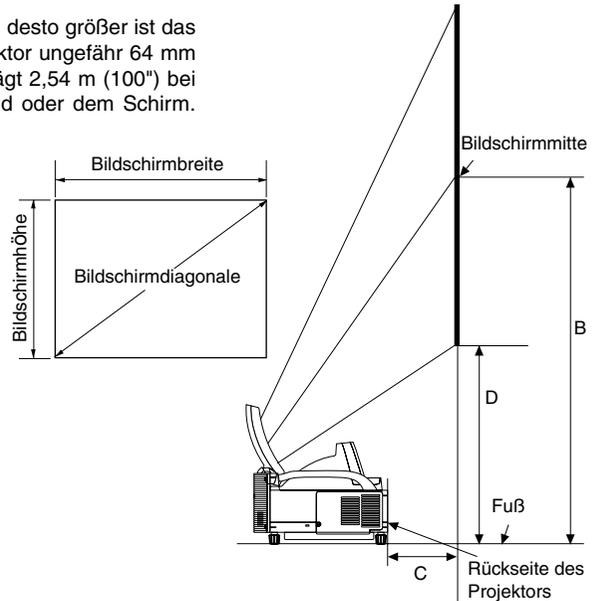
2-1. Aufstellung des Projektors zur Projektionsfläche

Auswahl des Aufstellungsortes

Je weiter Ihr Projektor von der Wand oder vom Schirm entfernt ist, desto größer ist das Bild. Die kleinste Bilddiagonale beträgt ca. 1,0 m, wenn der Projektor ungefähr 64 mm Abstand von der Projektionsfläche hat. Die maximale Größe beträgt 2,54 m (100") bei einer Entfernung von 660 mm (26") des Projektors von der Wand oder dem Schirm. Benutzen Sie als Richtlinie die untere Zeichnung.

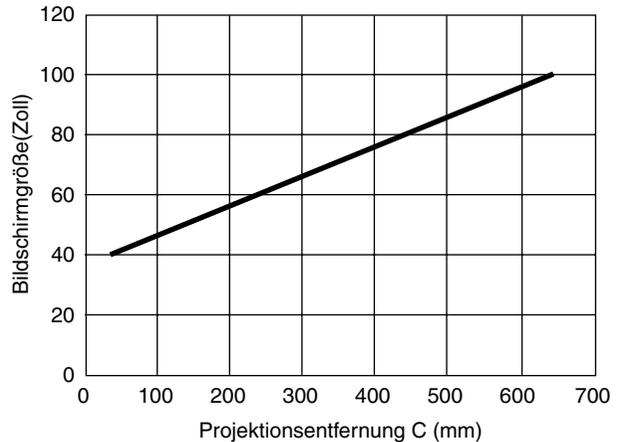
Schirmabmessungen

Bildschirmgröße (Zoll)	Breite (Zoll)	Breite (mm)	Höhe (Zoll)	Höhe (mm)
40	32,0	813	24,0	610
45	36,0	914	27,0	686
50	40,0	1016	30,0	762
55	44,0	1118	33,0	838
60	48,0	1219	36,0	914
65	52,0	1321	39,0	991
67	53,6	1361	40,2	1021
70	56,0	1422	42,0	1067
72	57,6	1463	43,2	1097
75	60,0	1524	45,0	1143
78	62,4	1585	46,8	1189
80	64,0	1626	48,0	1219
84	67,2	1707	50,4	1280
85	68,0	1727	51,0	1295
90	72,0	1829	54,0	1372
95	76,0	1930	57,0	1448
96	76,8	1951	57,6	1463
100	80,0	2032	60,0	1524



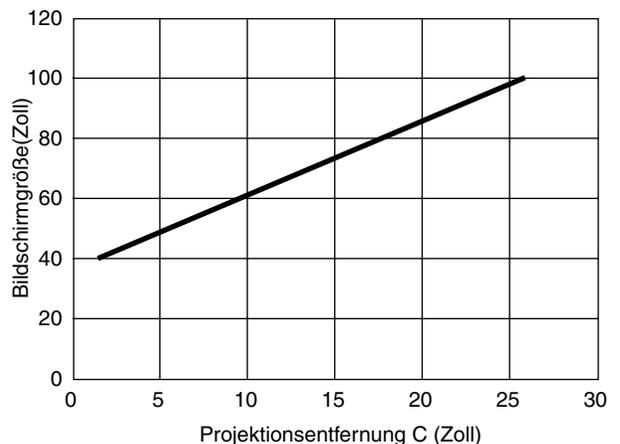
Projektionsentfernung, Schirmgröße und Schirmhöhe (Einheit: mm)

Bildschirmgröße (Zoll)	Projektionsentfernung (mm)	Höhe (mm)		
	C	B	D	
40	64	659	354	
45	114	729	386	
50	164	799	418	
55	214	869	450	
60	263	939	482	
65	313	1010	514	
67	332	1037	526	
70	362	1080	546	
72	381	1107	558	
75	412	1149	577	
78	441	1191	596	
80	461	1219	609	
84	500	1275	635	
85	510	1289	641	
90	559	1359	673	
95	609	1428	704	
96	619	1443	711	
100	659	1499	737	



Projektionsentfernung, Schirmgröße und Schirmhöhe (Einheit: Zoll)

Bildschirmgröße (Zoll)	Projektionsentfernung (inch)	Höhe (inch)		
	C	B	D	
40	2,5	25,9	13,9	
45	4,5	28,7	15,2	
50	6,4	31,5	16,5	
55	8,4	34,2	17,7	
60	10,4	37,0	19,0	
65	12,3	39,7	20,2	
67	13,1	40,8	20,7	
70	14,3	42,5	21,5	
72	15,0	43,6	22,0	
75	16,2	45,2	22,7	
78	17,4	46,9	23,5	
80	18,1	48,0	24,0	
84	19,7	50,2	25,0	
85	20,1	50,7	25,2	
90	22,0	53,5	26,5	
95	24,0	56,2	27,7	
96	24,4	56,8	28,0	
100	25,9	59,0	29,0	



2-2. Herstellen der Anschlüsse

HINWEIS: Bei Benutzung eines Notebook-PCs müssen Sie diesen am Projektor anschließen, bevor Sie den Notebook-PC einschalten. Die Signalausgabe über den RGB-Ausgang des Notebooks/PCs funktioniert zumeist nur, wenn der Computer erst nach dem Anschluss an den Projektor eingeschaltet worden ist.

** Wenn das Bild während der Nutzung eines Notebook-PC abschaltet, so ist dies u.U. auf den Bildschirmschoner oder die Power Management-Software des Rechners zurückzuführen.*

** Wenn Sie versehentlich die POWER-Taste auf der Fernbedienung gedrückt haben, warten Sie bitte 90 Sekunden und drücken Sie die POWER-Taste dann erneut, um den Betrieb fortzusetzen.*

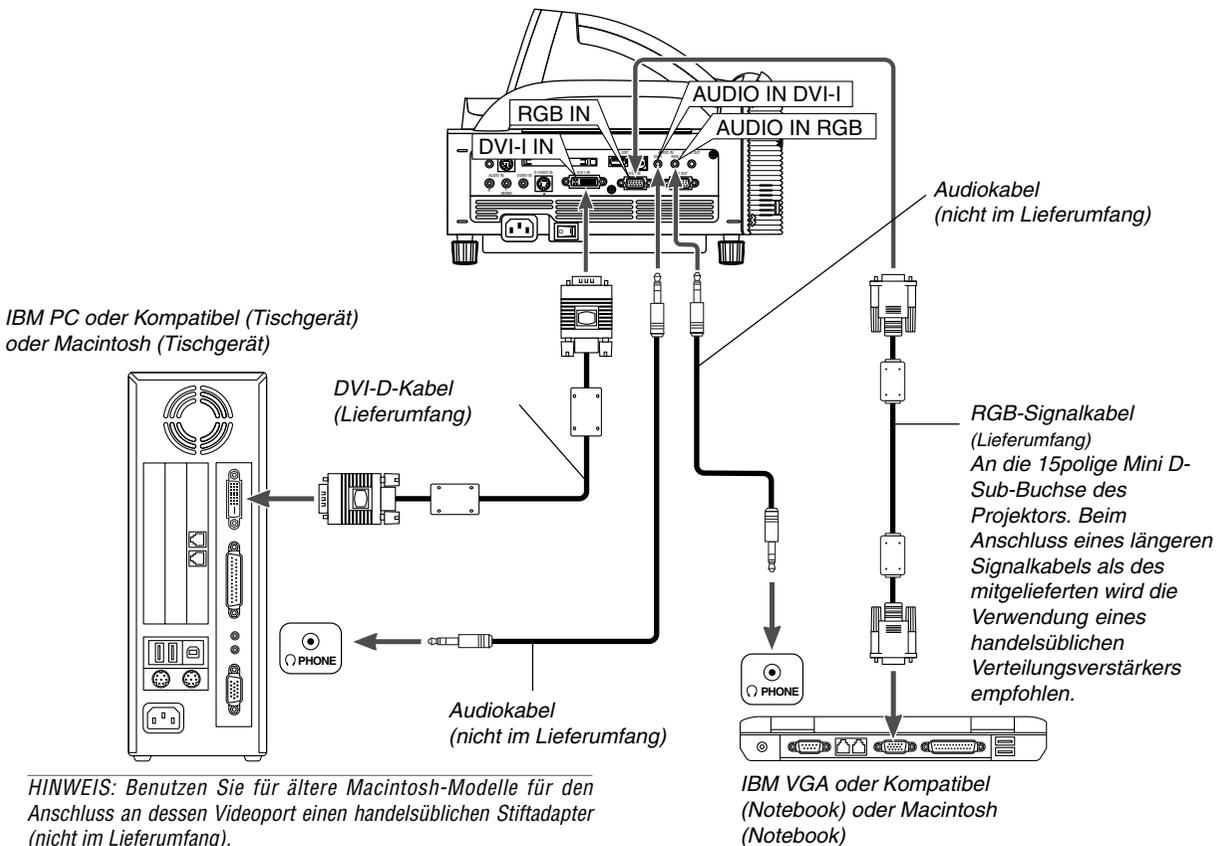
Wiedergabe von DVI-Digitalsignalen:

Um DVI-Digitalsignale zu projizieren, müssen Sie den PC und den Projektor unbedingt vor dem Einschalten mit einem DVI-D-Signalkabel (mitgeliefert) verbinden. Schalten Sie zuerst den Projektor ein und wählen Sie DVI (DIGITAL) aus dem Quellenmenü aus, bevor Sie Ihren PC einschalten. Falls Sie dies unterlassen, wird der Digitalausgang der Graphikkarte nicht aktiviert und es kann kein Bild dargestellt werden. In diesem Fall müssen Sie Ihren PC neu starten. Schließen Sie das DVI-D-Signalkabel nicht bei eingeschaltetem Projektor an. Falls das Signalkabel abgetrennt und dann wieder angeschlossen wurde, wird das Bild möglicherweise nicht korrekt dargestellt. In diesem Fall müssen Sie Ihren PC neu starten.

HINWEIS:

- Nutzen Sie das mitgelieferte DVI-D-Kabel oder ein mit DDWG (Digital Display Working Group), DVI (Digital Visual Interface) revision 1.0 Standard kompatibles Kabel. Die Länge des Kabels sollte 5 m (196") oder weniger betragen.
- Der DVI (DIGITAL)-Anschluss akzeptiert VGA (640 x 480), SVGA (800 x 600), 1152 x 864, XGA (1024 x 768) und SXGA (1280 x 1024 @ bis zu 60Hz).

Anschluss Ihres PC's oder Macintosh-Computers



Anschluss Ihres PC's mittels DVI-Anschluss

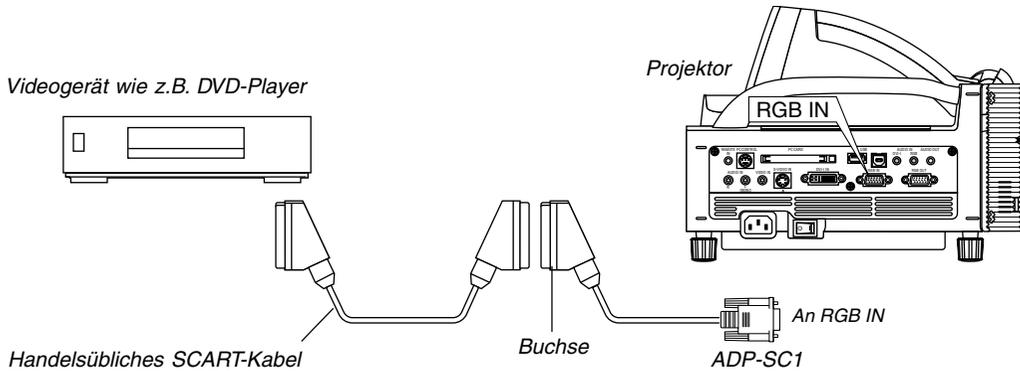
Verwenden Sie ein DVI-D-Signalkabel (Lieferumfang), um den DVI-Anschluss Ihres PC's mit dem Projektor zu verbinden.

HINWEIS: Der WT600 ist nicht mit den dekodierten Videoausgängen des NEC ISS-6020 und ISS-6010 kompatibel. Anschließen des SCART-Ausgangs (RGB)

Anschließen des SCART-Ausgangs (RGB)

Vor dem Anschließen: Für diesen Anschluss sind ein exklusiver SCART-Adapter (ADP-SC1) und ein handelsübliches SCART-Kabel erforderlich.

HINWEIS: Bei diesem Anschluss ist kein Audiosignal verfügbar.



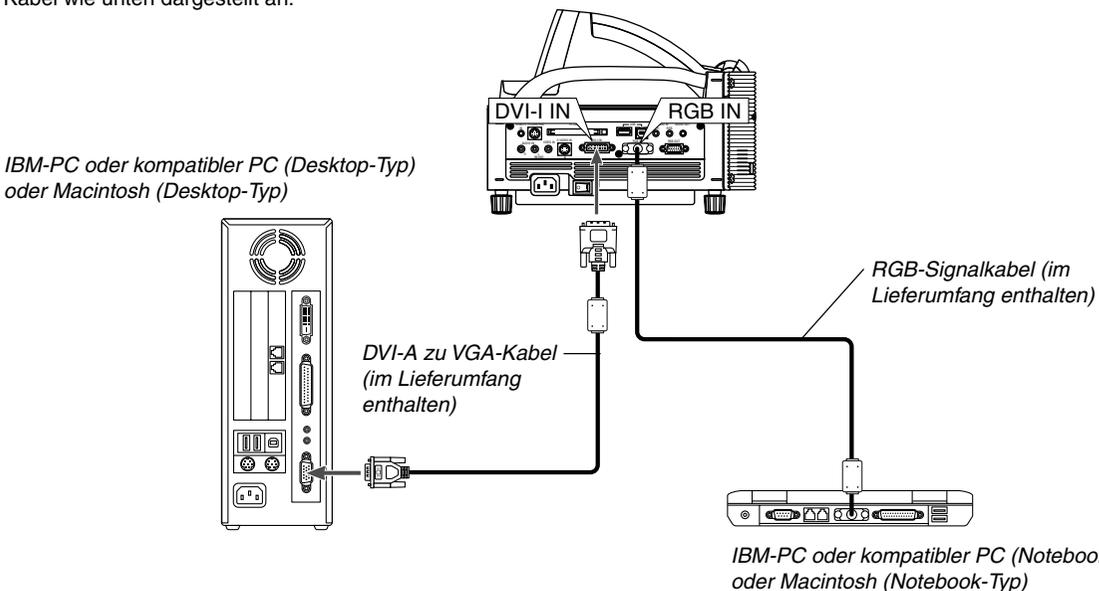
1. Schalten Sie Ihren Projektor und Ihr Videogerät aus.
2. Verwenden Sie den NEC ADP-SC1 SCART-Adapter und ein handelsübliches SCART-Kabel, um den RGB Eingang Ihres Projektors mit dem SCART-Ausgang (RGB) Ihres Videogeräts zu verbinden.
3. Schalten Sie Ihren Projektor und Ihr Videogerät ein.
4. Betätigen Sie die RGB Taste auf Ihrer Fernbedienung, um den RGB Eingang auszuwählen.
5. Drücken Sie die MENU-Taste auf der Fernbedienung, um das Menü anzuzeigen.
6. Wählen Sie aus dem erweiterten Menü [Projektor-Optionen] → [Einrichten] → [Seite 3] → [Signalauswahl RGB] → [Scart].

SCART ist der europäische Audio-Visual-Standardanschluss für TV-Geräte, Videorekorder und DVD-Payer. Dieser wird auch als Euro-Anschluss bezeichnet.

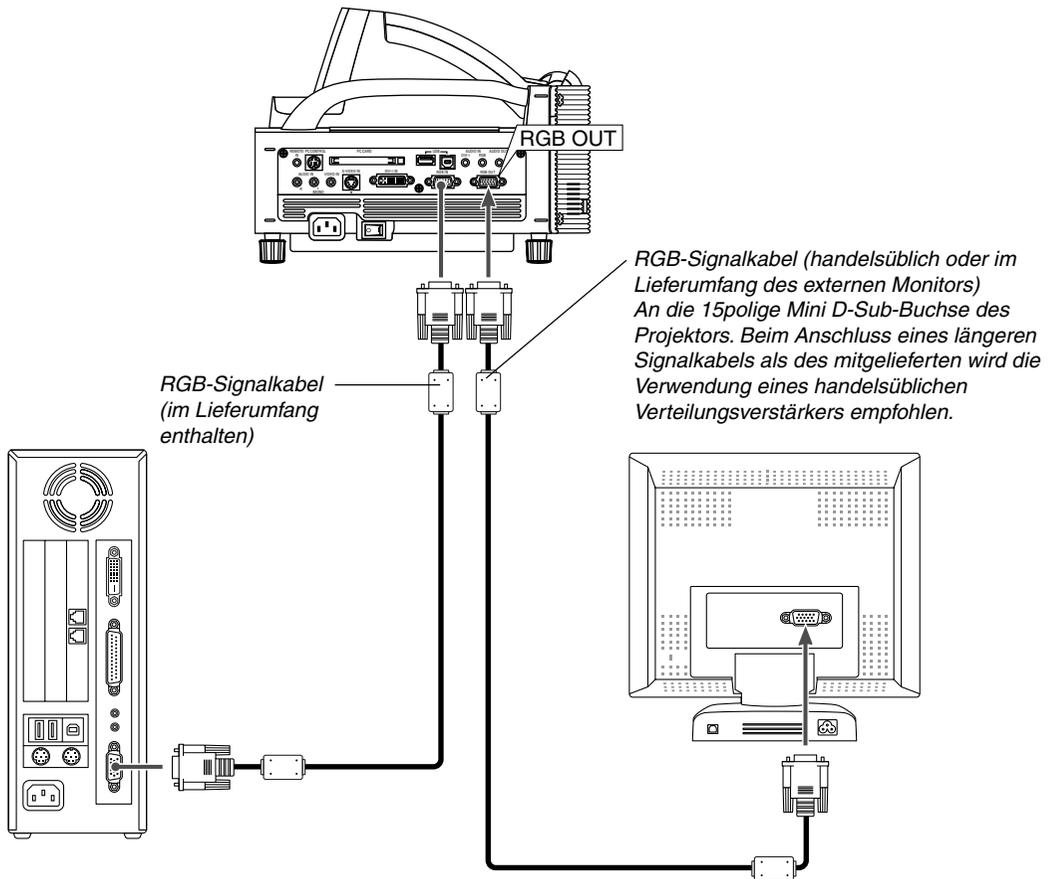
HINWEIS: Der ADP-SC1 SCART-Adapter ist bei Ihrem NEC-Fachhändler in Europa erhältlich. Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an Ihren NEC-Fachhändler in Europa.

Gleichzeitige Verwendung von zwei RGB-Eingängen

Falls Sie zwei RGB-Eingänge gleichzeitig verwenden wollen, schließen Sie bitte das im Lieferumfang enthaltene DVI-A zu VGA-Kabel wie unten dargestellt an.



Anschluss eines externen Monitors



Sie können an Ihren Projektor einen separaten, externen Monitor anschließen, um sich gleichzeitig das von Ihnen projizierte RGB-Analogbild auf einem Monitor anzusehen.

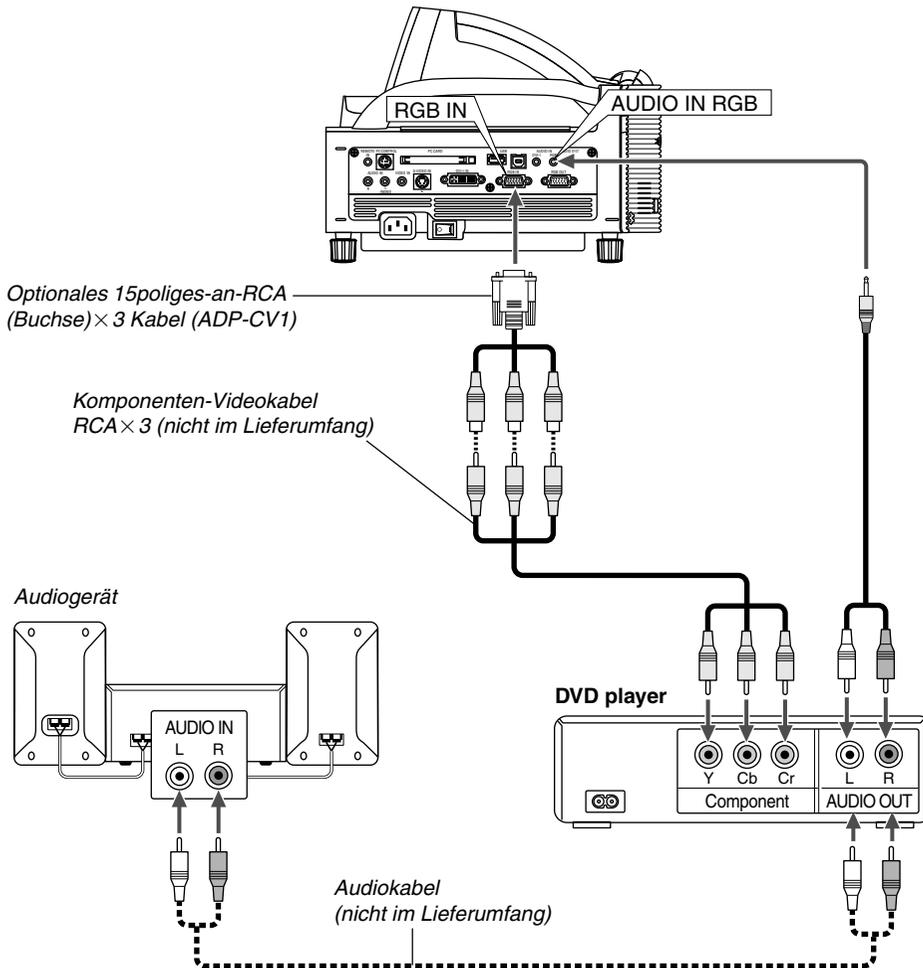
Verfahren Sie hierzu wie folgt:

1. Schalten Sie Ihren Projektor, Monitor und Computer aus.
2. Verwenden Sie ein 15poliges Kabel zum Anschluss an den RGB OUT-Anschluss (15poliger Mini D-Sub) Ihres Projektors.
3. Schalten Sie den Projektor, Monitor und Computer ein.

HINWEIS:

- Am RGB OUT-Ausgang liegt auch im Bereitschaftsbetrieb ein RGB-Signal an (Siehe Seite 6-17 hinsichtlich der Aktivierung des Leerlauf-Modus). Wenn der Projektor auf den Bereitschaftsbetrieb umschaltet, verschwindet das Bild einen Moment lang vom externen Monitor. Beachten Sie bitte, dass während des Standby-Betriebs vom RGB OUT-Anschluss kein RGB-Signal ausgegeben wird.
- Wenn sich der Projektor im Bereitschaftsbetrieb befindet und sich unmittelbar nach dem Ein- oder Ausschalten die Kühlventilatoren drehen, wird das Bild möglicherweise nicht korrekt dargestellt. Beachten Sie bitte, dass während des Standby-Betriebs vom RGB OUT-Anschluss kein RGB-Signal ausgegeben wird.
- Ein Daisychain-Anschluss ist nicht möglich.

Anschluss Ihres DVD-Players

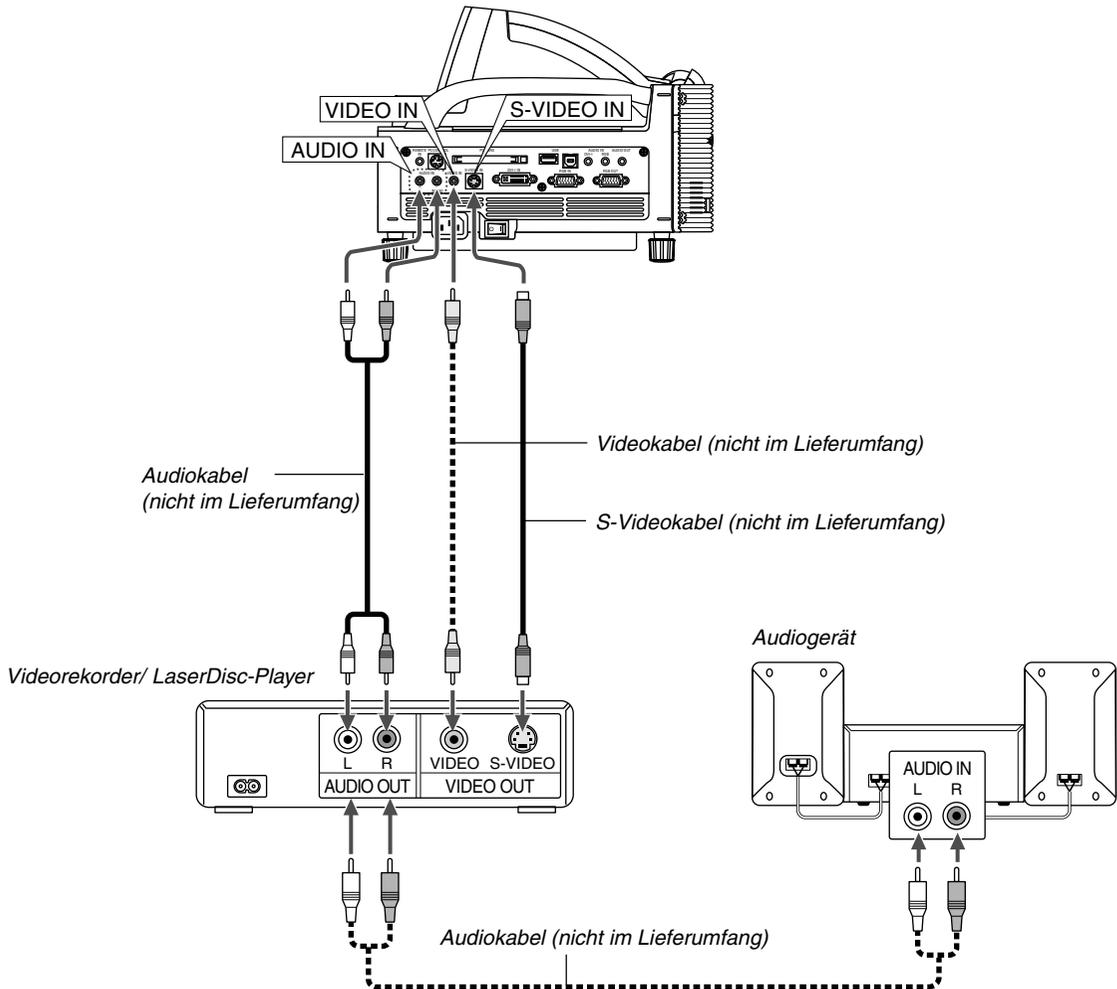


Sie können Ihren Projektor über den Komponenten-Ausgang oder den Video-Ausgang an einen DVD-Player anschließen. Verfahren Sie hierzu wie folgt:

1. Schalten Sie Ihren Computer und den DVD-Player aus.
2. Wenn Ihr DVD-Player mit einem Komponentensignal-Videoausgang (Y,Cb,Cr) ausgestattet ist, bitte ein handelsübliches Komponenten-Video-Kabel (RCA × 3) und ein optionales 15poliges-an-RCA (Buchse) × 3 Kabel verwenden, um Ihren DVD-Player mit dem RGB IN1 oder IN2-Anschluss Ihres Projektors zu verbinden. Verwenden Sie bei einem DVD-Player ohne Komponenten-Video-Ausgang (Y,Cb,Cr) herkömmliche Cinchbuchsenkabel (nicht im Lieferumfang), um dessen Komposit-VIDEO-Ausgang am Video-Eingang des Projektors anzuschließen.
3. Schalten Sie den Projektor und den DVD-Player ein.

HINWEIS: Weitere Informationen über die Spezifikation des Video-Ausgangs Ihres DVD-Players entnehmen Sie bitte dem Bedienungshandbuch für Ihren DVD-Player.

Anschluss Ihres Videorekorders oder LaserDisc-Players



Verwenden Sie handelsübliche Cinchbuchsenkabel (nicht im Lieferumfang), um Ihren Videorekorder, LaserDisc-Player oder Ihre Dokumentenkamera an den Projektor anzuschließen.

Verfahren Sie zur Durchführung der Anschlüsse, wie folgt:

1. Schalten Sie Projektor und Videorekorder, LaserDisc-Player bzw. Dokumentenkamera aus.
2. Schließen Sie das eine Ende Ihres Cinchbuchsenkabels an den Video-Ausgang auf der Rückseite Ihres Videorekorders oder LaserDisc-Players an. Das andere Ende des Cinchbuchsenkabels muss an den Video-Eingang Ihres Projektors angeschlossen werden. Verwenden Sie zur Übertragung der Audiosignale von Ihrem Videorekorder oder LaserDisc-Player (wenn Ihr Videorekorder oder LaserDisc-

Player dafür ausgelegt ist) ein Audiokabel (nicht im Lieferumfang). Achten Sie beim Anschluss unbedingt darauf, dass Sie den rechten und linken Kanal richtig anschließen, da nur so Stereoton gewährleistet ist.

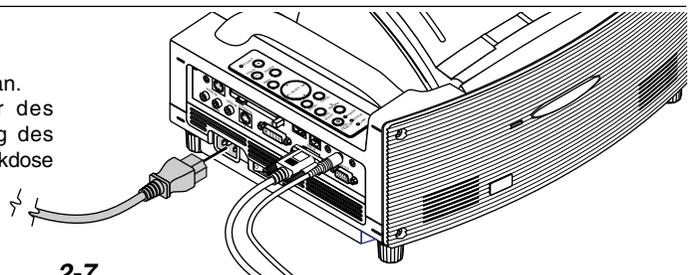
3. Schalten Sie den Projektor und den Videorekorder bzw. LaserDisc-Player ein.

HINWEIS: Weitere Informationen über die Spezifikationen des Video-Ausgangs Ihres Videorekorders bzw. LaserDisc-Players entnehmen Sie bitte dem jeweiligen Bedienungshandbuch.

HINWEIS: Während Schnellvorlauf oder Schnellrücklauf von Video- oder S-Videoquellen, die über einen Bildwandler angeschlossen sind, wird das Bild unter Umständen nicht korrekt wiedergegeben.

Anschluss des mitgelieferten Netzkabels

Schließen Sie das mitgelieferte Netzkabel am Projektor an. Schließen Sie zunächst den dreipoligen Stecker des mitgelieferten Netzkabels an den AC IN-Eingang des Projektors und dann den anderen Stecker an eine Netzsteckdose an.



3. BILD-PROJEKTION (GRUNDBETRIEB)

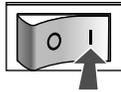
Dieses Kapitel beschreibt, wie der Projektor eingeschaltet und ein Bild auf eine Leinwand/Wand projiziert wird.

3-1. Einschalten des Projektors

HINWEIS:

- Stellen Sie vor dem Anschließen oder Abtrennen des mitgelieferten Netzkabels sicher, dass sich der Hauptnetzschalter in der Aus-Position [0] befindet. Andernfalls könnte der Projektor beschädigt werden.
- Der Projektor verfügt über zwei Netzschalter: Hauptschalter und POWER-Taste (POWER ON und OFF auf der Fernbedienung)
- Der Projektor hat eine Funktion, um ihn vor unbefugter Verwendung zu schützen. Um diese Funktion nutzen zu können, müssen Sie Ihre PC-Karte als Schutzschlüssel registrieren. Einzelheiten hierzu finden Sie unter "Sicherheit" im Abschnitt "Projektor-Optionen" auf Seite 6-23.

Drücken Sie zum Einschalten der Hauptstromversorgung des Projektors den Hauptnetzschalter in ON-Position (1).



Stellen Sie vor dem Einschalten des Projektors sicher, dass der Computer oder die Videoquelle eingeschaltet und die Spiegelabdeckung offen ist. Erst nachdem Sie die ON/STAND BY-Taste am Projektorgehäuse oder die POWER ON-Taste auf der Fernbedienung mindestens 2 Sekunden lang gedrückt haben, schaltet die Netzanzeige auf Grün um und der Projektor ist betriebsbereit.



Hinweis zum Startmenü (Menüsprachen-Auswahlbildschirm)

Wenn Sie den Projektor einschalten, sehen Sie zuerst das Startup-Menü. Dieses Menü gibt Ihnen die Möglichkeit, eine aus sieben Sprachen für das Menü auszuwählen: Englisch, Deutsch, Französisch, Italienisch, Spanisch, Schwedisch und Japanisch. Um eine Menüsprache auszuwählen, folgen Sie bitte diesen Schritten:

1. Wählen Sie mit der SELECT ▲ or ▼ –Taste eine der sieben Sprachen als Menüsprache aus.



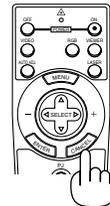
2. Drücken Sie die ENTER-Taste, um die Auswahl auszuführen.



3. Das Grundmenü wird in der von Ihnen ausgewählten Sprache angezeigt.



Drücken Sie die CANCEL-Taste, um das Menü zu schließen.



Nachdem dies durchgeführt wurde, können Sie mit der Bearbeitung des erweiterten Menüs fortfahren. Wenn Sie möchten, können Sie die Menüsprache auch später auswählen. Siehe "Sprache" auf Seite 6-14.

HINWEIS: Schalten Sie zunächst den Hauptnetzschalter auf ON und aktivieren Sie über das Menü die "Auto Start" –Funktion, um den Projektor durch Einstecken des Netzkabels einzuschalten. (Siehe Seite 6-16.) Unmittelbar nach dem Einschalten des Projektors könnte das Bild flimmern. Dies ist kein Fehler. Warten Sie 3 bis 5 Minuten, bis sich die Lampe stabilisiert hat.

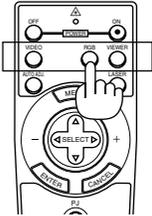
Wenn der Lampenmodus auf Eco eingestellt ist, leuchtet die Lampenanzeige grün. Unter den nachfolgend aufgeführten Umständen schaltet sich der Projektor nicht ein.

- * Wenn die interne Temperatur des Projektors zu hoch ansteigt, erkennt der Projektor diese abnormal hohe Temperatur. Unter diesen Umständen schaltet sich der Projektor zum Schutz des internen Systems nicht ein. Warten Sie in einem derartigen Fall, bis die internen Komponenten abgekühlt sind.
- * Wenn die Lampe das Ende ihrer Lebensdauer erreicht, schaltet sich der Projektor nicht ein. In diesem Fall muss die Lampe ausgetauscht werden.
- * Wenn die Lampe nicht leuchtet und die STATUS-Anzeige sechsmal hintereinander blinkt, müssen Sie eine volle Minute warten. Schalten Sie die Stromversorgung dann noch einmal ein.
- * Bei geschlossener Spiegelabdeckung.
- * Falls der Temperatursensor an der Unterseite des Spiegels oder im Lichtkegel eine übermäßige Hitze erkennt, schaltet sich der Projektor nicht ein. Entfernen Sie in einem solchen Fall eventuelle vorhandene Gegenstände oder Staub von der Unterseite des Spiegels.
- * Der Projektor verfügt über einen Sensor, der einen Gegenstand vor dem größten Spiegel oder im Lichtkegel erkennt. Wenn der Sensor irgend einen Gegenstand erkennt, schaltet sich der Projektor nicht ein. Entfernen Sie den Gegenstand.
- * Bestrahlen Sie den Projektor nicht mit starken Lichtquellen wie beispielsweise mit einer Halogenlampe.
Die Nichtbeachtung dessen kann dazu führen, dass der Sensor zur Erkennung von Gegenständen nicht mehr ordnungsgemäß funktioniert, was zu Folge hat, dass sich der Projektor nicht mehr einschalten lässt.

3-2. Auswählen einer Quelle

Auswählen der Computer- oder Videoquelle

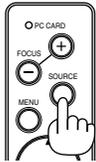
Fernbedienungsbetrieb



Drücken Sie eine der RGB-, VIDEO- oder VIEWER-Tasten.

HINWEIS: Wenn kein Eingangssignal verfügbar ist, zeigt der Projektor einen blauen Hintergrund (Werkseinstellung).

Auswählen aus der Quellen-Liste

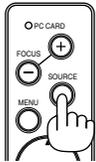


Quellen-Liste



Drücken Sie kurz die SOURCE-Taste am Projektorgehäuse, um die Quellen-Liste anzeigen zu lassen. Bei jeder Betätigung der SOURCE-Taste ändert sich die Eingangsquelle wie folgt: "RGB", (Computer oder DVD mit Komponenten-Ausgang), "Video" (Videorekorder, Dokumentenkamera oder LaserDisc-Player), S-Video", "DVI (DIGITAL)", "DVI (ANALOG)", "Viewer" (Dias auf einer PC-Karte) oder "LAN" (von einem PC empfangenes verdrahtetes oder drahtloses Signal). Drücken Sie zum Anzeigen der ausgewählten Quelle die ENTER-Taste.

Automatische Signalerkennung



Drücken und halten Sie die SOURCE-Taste mindestens 1 Sekunde lang gedrückt. Der Projektor sucht nach der nächsten verfügbaren Eingangsquelle. Bei jeder Betätigung mit anschließendem Gedrückthalten der SOURCE-Taste ändert sich die Eingangsquelle wie folgt:

RGB → DVI (DIGITAL) → DVI (ANALOG) → Video → S-Video → Viewer → ...

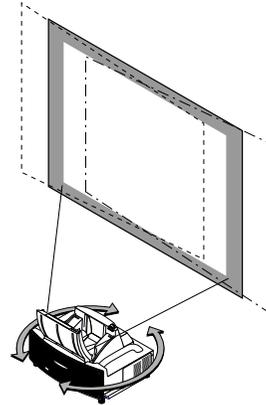
Wenn kein Signal anliegt, wird der Eingang überprungen. Lassen Sie die Taste los, wenn die von Ihnen gewünschte Eingangsquelle angezeigt wird. Drücken Sie die ENTER-Taste.

3-3. Einstellung der Bildgröße und der Bildposition

1. Stellen Sie den Projektor auf eine flache, waagerechte Fläche und stellen Sie sicher, dass er rechtwinklig zum Projektionsschirm steht.

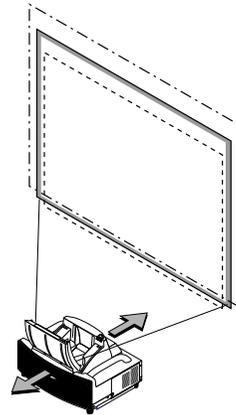
2. Einstellen des Bildvierecks

Bewegen Sie den Projektor nach links oder rechts, um das Bild horizontal auf dem Schirm zu zentrieren.



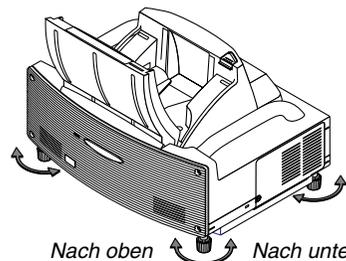
3. Einstellen der projizierten Bildgröße

Benutzen Sie die Projektionstabelle auf Seite 2-2, um die Bildgröße einzustellen.



4. Führen Sie eine Feineinstellung der Höhe durch, um den Projektor gerade auszurichten

Um letztendlich die Höhe zu justieren, benutzen Sie die vorderen und hinteren Füße.



Nach oben Nach unten

Die Fußhöhe lässt sich maximal um 30 mm nach oben oder unten verstellen.

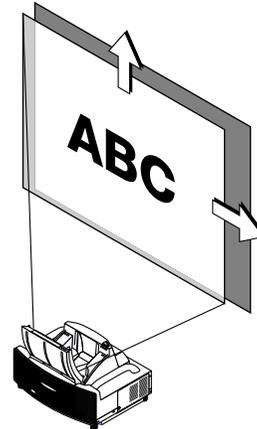
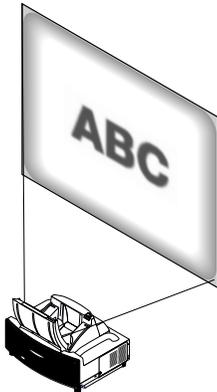
5. Einstellen der Fokussierung

Reduzieren Sie die Trapezverzerrung mit der Taste **FOCUS** <+/-> an der Fernbedienung oder am Projektorgehäuse.

Wenn die Oberseite eines Bildes kürzer ist als die Unterseite, drücken Sie bitte die Taste **FOCUS +**, um die Verzerrung zu korrigieren.

Die Einstellung des Fokus führt zu einer leichten Veränderung der Bildposition.

Stellen Sie den Projektor falls erforderlich neu auf.

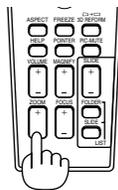


6. Wiederholen Sie ggf. die obigen Schritte.

7. Verkleinern des Bildes (Digital-Zoom)

Sie können das projizierte Bild verkleinern und verschieben. Drücken Sie die **ZOOM**-Taste auf der Fernbedienung, um das digitale Zoom-Menü anzuzeigen.

Benutzen Sie **▲** oder **▼** um die Verkleinerungsrate sowie die horizontale und vertikale Position auszuwählen.



Zoom

Sie können die Bildgröße mit der Taste **ZOOM (+/-)** zwischen 80 und 100 % reduzieren.

Horizontale Position

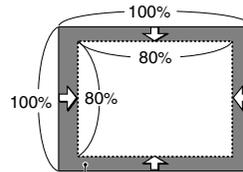
Betätigen Sie **◀** oder **▶**, um das Bild nach rechts oder links zu bewegen.

Vertikale Position

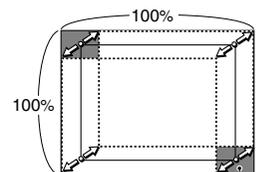
Betätigen Sie **◀** oder **▶**, um das Bild nach oben oder unten zu bewegen.

HINWEIS:

- Die Option "Horizontal/Vertical Position" ist in einem Bereich von 100 % einstellbar.



Einstellbarer Zoombereich



Verschiebbarer Bereich des angezeigten Bildes

- Wenn irgendwelche Einstellungen an der Option "Eckenkorrektur"- oder "Trapez" durchgeführt werden, ist die Option "Digital-Zoom" nicht verfügbar.

* Die Option Digitaler Zoom kann zu einem Verschmieren des Bildes führen, da das Bild elektronisch komprimiert wird.

* Die Option Digitaler Zoom kann zu einer Reduzierung der Bildgröße auf 80 % seiner ursprünglichen Größe führen, während das Bildseitenverhältnis des Originalbildes beibehalten wird.

8. Verzerrungskorrektur

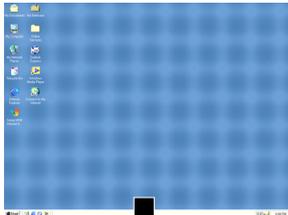
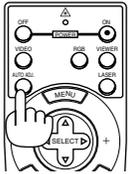
Verwenden Sie die **3D Reform**-Taste auf der Fernbedienung oder am Projektorgehäuse, um die Verzerrung zu korrigieren. Siehe Seite 6-10 hinsichtlich näherer Informationen.

3-4. Automatische Optimierung des RGB-Bildes

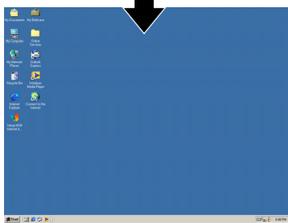
Einstellung des Bildes mit Hilfe der Auto Adjust-Funktion

Automatische Optimierung des RGB-Bildes
Drücken Sie zum automatischen Optimieren des RGB-Bildes die Einstellautomatik-Taste

[Schlechtes Bild]



[Normales Bild]



Drücken Sie die Einstellautomatik-Taste zur Feineinstellung des Computerbildes oder zum Entfernen von möglicherweise auftretenden vertikalen Streifen und zum Unterdrücken von Videorauschen, Punktinterferenzen oder Einstreuungen (an einem scheinbar schimmernden Bild zu erkennen). Diese Funktion stellt die Taktfrequenz ein, mit der horizontale Streifen im Bild eliminiert werden. Die Funktion stellt auch die Taktphase zur Verminderung von Videorauschen, Punktinterferenzen oder Einstreuungen ein. (Solche Störungen machen sich durch ein scheinbar schimmerndes Bild bemerkbar.)

Diese Einstellung kann erforderlich sein, wenn Sie Ihren Computer das erste Mal anschließen.

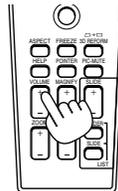
HINWEIS:

- Einige Signale werden möglicherweise falsch oder erst nach einer Weile angezeigt.
- Die Auto-Einstellung kann nicht für Komponenten- und Videosignale angewendet werden.
- Falls das RGB-Signal nicht mit der Auto-Einstellung optimiert werden kann, sollten Sie es mit der manuellen Einstellung versuchen. Siehe Seite 6-8.

3-5. Erhöhen oder Senken der Lautstärke

Sie können die Lautstärke des Lautsprechers und den Pegel der AUDIO OUT-Minibuchse (RCA) am Projektor gemeinsam regeln.

Lautstärke erhöhen



Lautstärke-Laufleiste



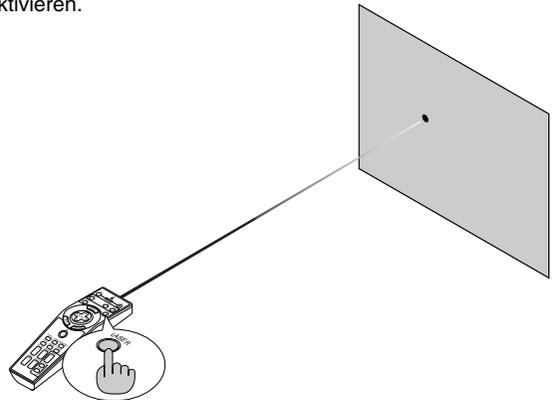
Lautstärke senken



3-6. Benutzung des Laser-Pointers

Mit dem Laser-Pointer können Sie die Aufmerksamkeit Ihres Publikums auf einen roten Punkt lenken, den Sie auf jedem beliebigen Objekt platzieren können.

Halten Sie die LASER-Taste gedrückt, um den Laser-Pointer zu aktivieren.

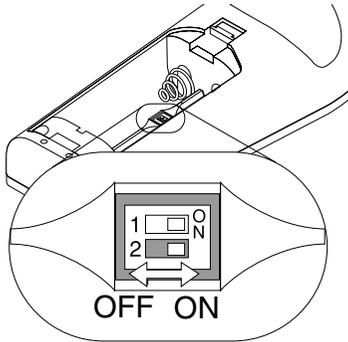


VORSICHT:

- Schauen Sie nicht in den Laser-Pointer, während er eingeschaltet ist.
- Richten Sie den Laserstrahl nicht auf Personen.

Einstellung des Funktionsschalters

Es gibt zwei Schalter am Boden des Batteriefachs: ein Auswahlschalter für den anwendbaren Projektor (1) und ein Schalter zur Laser-Aktivierung/Deaktivierung (2). Bei diesem Model wird ein Auswahlschalter für den anwendbaren Projektor(1) nicht genutzt. Entscheiden Sie sich, ob der Laser aktiviert oder deaktiviert werden soll und stellen Sie den Schalter mit der Spitze eines Kugelschreibers wie benötigt ein.



Schalter (2)

Ein: Aktiviert (der Laser arbeitet, wenn die LASER-Taste gedrückt wird) [Werkseinstellung]

Aus: Deaktiviert (der Laser arbeitet nicht, wenn die LASER-Taste gedrückt wird)

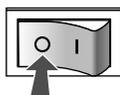
Disable the laser when using in an environment in which the unit is accessible to children.

3-7. Ausschalten des Projektors

Ausschalten des Projektors:

Drücken Sie zunächst mindestens zwei Sekunden lang die POWER (ON/STAND BY)-Taste am Projektorgehäuse oder die POWER OFF-Taste auf der Fernbedienung. Die Netzanzeige leuchtet nun orange. Nach dem Ausschalten des Projektors laufen die Lüfter noch 90 Sekunden lang (Abkühlzeit).

Schalten Sie danach den Hauptnetzschalter aus. Die Netzanzeige erlischt. Trennen Sie zuletzt noch das Netzkabel ab.



VORSICHT

Vermeiden Sie unter folgenden Umständen ein Ziehen des Netzsteckers und eine Betätigung des Hauptnetzschalters. Der Projektor kann dadurch beschädigt werden:

- Während das Sanduhr-Symbol zu sehen ist.
- Während die Meldung "Bitte warten Sie einen Augenblick" angezeigt wird. Diese Meldung erscheint beim Ausschalten des Projektors.
- Während die Lüfter laufen. (Die Lüfter laufen nach dem Ausschalten des Projektors noch 90 Sekunden lang nach.)
- Während des Zugriffs auf eine PC-Karte. (Die PC-Karten-Zugriffsanzeige leuchtet.)

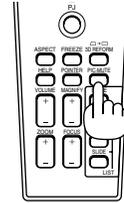
- Beim Drücken der MENU-Taste leuchtet die PJ-Taste rot, um Ihnen anzuzeigen, dass der Projektor-Modus aktiviert ist. In diesem Modus ist der Projektor-Menübetrieb mit Hilfe der drei Tasten möglich.
- Beim Drücken der POINTER-Taste leuchtet die PJ-Taste rot, um Ihnen anzuzeigen, dass der Projektor-Modus aktiviert ist und die SELECT ▲▼◀▶ -Taste als Verschiebetasten für den POINTER oder das vergrößerte Bild fungiert.
- Wenn 60 Sekunden lang keine weitere Taste betätigt wird, erlischt die Anzeige, und Sie befinden sich wieder im Computer-Modus. Um danach wieder auf Projektor-Menübetrieb zu schalten, drücken Sie die PJ-Taste, so dass die Taste rot leuchtet. Wenn Sie den Zeiger oder das vergrößerte Bild erneut verschieben möchten, müssen Sie den Pointer zunächst aus- und dann wieder einschalten (drücken Sie zweimal die POINTER-Taste).
- Wenn die PJ-Taste leuchtet und Sie die Mausfunktion sofort anwenden möchten, müssen Sie zunächst die PJ-Taste drücken, um zum Computer-Modus zurückzukehren (leuchtet nicht).

Bei aktiviertem Computer-Modus:

Wenn Sie im Computer-Modus die ENTER-Taste mindestens zwei Sekunden lang drücken und dann wieder loslassen, ist der Ziehen-Modus eingestellt und das Ziehen kann einfach durch Drücken der SELECT ▲▼◀▶ (Maus)-Taste ausgeführt werden. Zum Freigeben des gezogenen Objekts drücken Sie die ENTER-Taste (linker Mausklick) erneut oder Betätigen die CAN-CEL-Taste (rechter Mausklick).

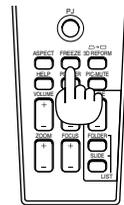
4-2. Ausblenden von Bild und Ton

Mit der PIC-MUTE-Taste können Sie das Bild und den Ton vorübergehend ausblenden. Zum Wiedereinblenden von Bild und Ton drücken Sie die Taste ein weiteres Mal.



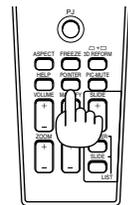
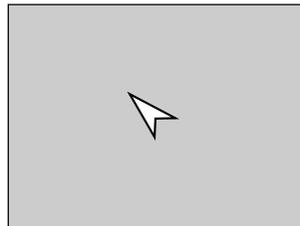
4-3. Einfrieren eines Bilds

Drücken Sie zum Einfrieren des Bilds die FREEZE-Taste. Drücken Sie diese Taste nochmals zur Freigabe der Bewegung.



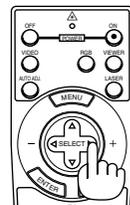
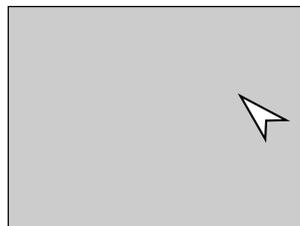
4-4. Benutzung des Zeigers

Sie können einen von acht Zeigern benutzen, um die Aufmerksamkeit Ihres Publikums auf einen beliebigen Teil des projizierten Bildes zu lenken.



Drücken Sie zum Einblenden des Zeigers die POINTER-Taste.

Drücken Sie zum Einblenden des Zeigers die POINTER-Taste.



Verschieben Sie den Zeiger mit der SELECT-Taste.

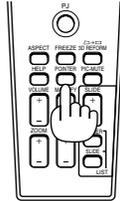
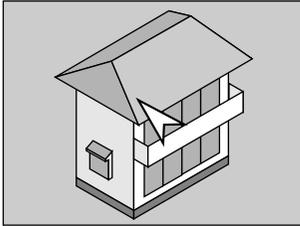
Verschieben Sie den Zeiger mit der SELECT-Taste. Drücken Sie die POINTER-Taste erneut, um den Zeiger zu verdecken.

4-5. Vergrößerung und Verschiebung eines Bildes

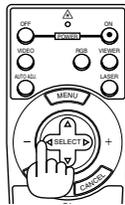
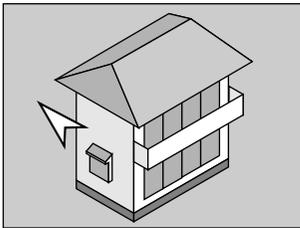
Sie können einen beliebigen Bildbereich auf bis zu 400 Prozent vergrößern.

Verfahren Sie hierzu wie folgt:

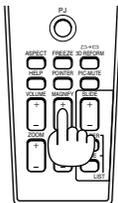
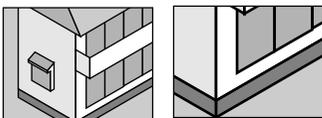
1. Drücken Sie zum Einblenden des Zeigers die **POINTER**-Taste.



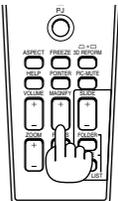
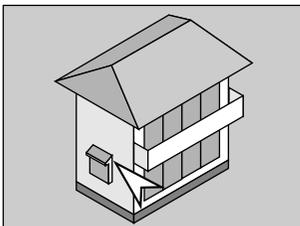
2. Setzen Sie den Zeiger auf den Bereich, den Sie vergrößern möchten.



3. Vergrößern Sie den ausgewählten Bereich. Bei Betätigung der Vergrößerungstaste (+) wandelt der Zeiger sich in eine Lupe. Sie können den vergrößerten Bildausschnitt mit der **SELECT**-Taste verschieben.



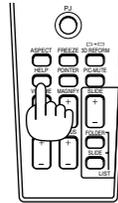
4. Bringen Sie das Bild wieder zurück zur Originalgröße.



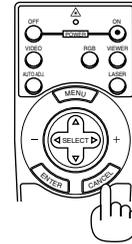
4-6. Inanspruchnahme der Online-Hilfe

Bei Bedarf können Sie die Hilfethemen aufrufen.

Hilfe aufrufen

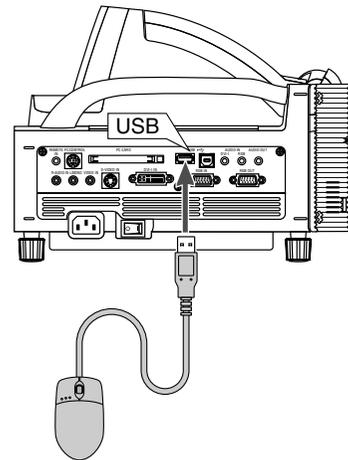


Hilfe verlassen



4-7. Benutzung der USB-Maus

Das Benutzen einer USB-Maus ermöglicht Ihnen eine reibungslose Bedienung. Hierzu wird eine handelsübliche USB-Maus benötigt.



HINWEIS: USB-Mäuse gewisser Hersteller werden unter Umständen nicht vom Projektor unterstützt. Die Rolltaste der mitgelieferten USB-Maus hat bei diesem Projektor keine Funktion.

Menübetrieb mit der USB-Maus

Maus-Cursor

Wenn Sie eine USB-Maus an den Projektor anschließen, erscheint auf dem Projektionsschirm ein Maus-Cursor.

Der Cursor verschwindet, wenn die USB-Maus 10 Sekunden lang nicht benutzt wird.

Menüanzeige

Durch Anklicken mit einer Maustaste wird das Menü angezeigt. Durch Anklicken von ► wird das Pulldownmenü angezeigt. Zum Schließen des Menüs klicken Sie auf eine beliebige Stelle im Hintergrund.

Einstellungs- und Eingabeanzeige

Sie können eine Funktion auswählen und mit einer Maustaste anklicken, um eine Einstellung bzw. und Eingabe vorzunehmen.

Beispiele

Klicken Sie die Maustaste ◀ oder ▶ an (oder halten Sie sie gedrückt), um die Helligkeit einzustellen. Sie können auch mit der Maustaste auf die Bildlaufleiste klicken und die Einstellung durch Ziehen bewerkstelligen.

Klicken Sie zum Speichern der Einstellungen auf . Die Anzeige wird geschlossen. Wenn Sie während der Anzeige des Justage- und Einstellungsmenüs oder einer Dialogbox auf eine beliebige Stelle des Hintergrundes klicken, kehren Sie zum Hauptmenü zurück.

Verwendung der mittleren Maustaste

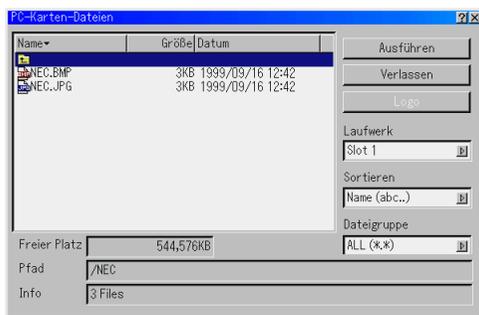
Der Projektor unterstützt die mittlere Taste auf Ihrer Maus. Mit der mittleren Maustaste können Sie eine Scroll-Leiste verwenden, wenn eine solche verfügbar ist; oder Sie können auf die mittlere Maustaste klicken, um die Werkzeugleiste ChalkBoard anzeigen zu lassen oder zu verdecken.

4-8. Änderung des Hintergrund-Logos

Mit Hilfe der PC-Karten-Dateifunktion können Sie das Standard-Hintergrund-Logo ändern.

HINWEIS: Die Datei darf höchstens 256 KB groß sein. Andere Dateiformate als JPEG und BMP stehen nicht zur Verfügung.

1. Wählen Sie im Menü [Werkzeuge] → [PC-Karten-Dateien], um eine Liste mit allen auf der PC-Karte gespeicherten Dateien anzeigen zu lassen, so dass Sie eine Datei auswählen können, die Sie als Hintergrund-Logo verwenden möchten.



2. Die Logo-Taste erlaubt Ihnen die Auswahl einer Grafik aus den Grafikdateien auf der PC-Karte und den Einsatz dieser Grafik als Hintergrund-Logo.
3. Wählen Sie zunächst mit der SELECT-Taste ▲ oder ▼ eine JPEG- oder BMP-Datei für Ihr Hintergrund-Logo aus.
4. Betätigen Sie die SELECT-Taste ▶ und danach ▼, um "Logo" zu wählen.
5. Drücken Sie die ENTER-Taste auf der Fernbedienung oder am Projektor. Das folgende Dialogfeld fordert zur Bestätigung auf.

6. Wählen Sie "OK" und drücken Sie die ENTER-Taste. Die Änderung des Hintergrund-Logos ist damit abgeschlossen.



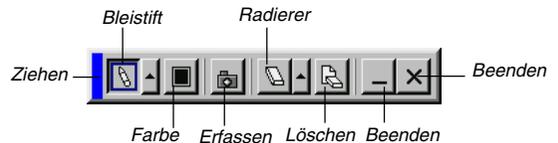
- * Die Änderung des Hintergrund-Logos vom NEC-Logo in ein anderes Logo kann auch durch eine Rücksetzung auf die Werkzeugeinstellungen nicht rückgängig gemacht werden. Zum erneuten Ändern müssen Sie die obigen Schritte erneut durchführen. Die NEC-Logo-Datei befindet sich auf der mitgelieferten CD-ROM NEC Projector User Supportware (/Logo/nec_b_x.jpg).

4-9. Erstellen von Freihandzeichnungen auf einem projizierten Bild (ChalkBoard)

Die ChalkBoard-Funktion erlaubt Ihnen das Schreiben und Zeichnen auf einem projizierten Bild.

HINWEIS: Die ChalkBoard-Funktion ist nur bei Verwendung einer USB-Maus verfügbar.

Wählen Sie im Menü [Werkzeuge] → [ChalkBoard], um die ChalkBoard-Symboleiste mit den nachfolgenden Symbolen einzublenden:



- Ziehen Die Symboleiste kann bei angeklicktem blauen Feld an eine beliebige Stelle gezogen werden. (Nur mit USB-Maus möglich.)
- Bleistift Zum Zeichnen links klicken und das Werkzeug ziehen.
 - Mit der linken Maustaste ▲ Maustaste auf das Bleistiftsymbol klicken, um die Bleistiftpalette mit vier verschiedenen Strichstärken einzublenden, von denen Sie die gewünschte durch linkes Klicken auswählen können.
- Farbe Zum Auswählen einer Farbe. Links klicken, um die Farbpalette einzublenden, aus der Sie durch linkes Klicken eine beliebige Farbe auswählen können.
- Erfassen ... Links klicken, um Freihandzeichnungen als Bild zu erfassen und auf der PC-Karte zu speichern.
- Radierer ... Links klicken und ziehen, um einen Teil der Zeichnung zu löschen. Mit der linken Maustaste ▲ oder rechten Maustaste auf das Radierersymbol klicken, um die Radiererpalette mit vier verschiedenen Radierergrößen einzublenden, von denen Sie die gewünschte durch linkes Klicken auswählen können.
- Löschen ... Links klicken, um die komplette ChalkBoard-Zeichnung zu löschen.
- Ausblenden . Ermöglicht Ausblenden der Symboleiste durch linkes Klicken. Durch rechtes Klicken an einer beliebigen Stelle auf dem Bildschirm wird die ChalkBoard-Symboleiste wieder angezeigt.
- Beenden ... Löscht die komplette Zeichnung und schließt das ChalkBoard.

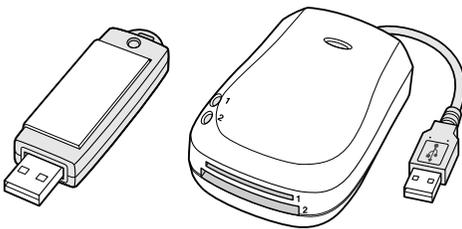
HINWEIS:

- Bei eingblendeter ChalkBoard-Funktion steht das Menü nicht zur Verfügung.
- Beim Wechsel zu einem anderen Dia wird die Zeichnung komplett gelöscht.

4-10 Unterstützung eines USB-Speichergerätes oder USB-Speicherkarten-Lesegerätes

Der Projektor ist entweder mit einem USB-Speichergerät oder mit einem USB-Speicherkarten-Lesegerät kompatibel, der die Viewer- und Sicherheitsfunktionen unterstützt.

- Schließen Sie das Gerät an den USB-Anschluss (Typ A) an, um ein USB-Speichergeräte oder ein USB-Speicherkarten-Lesegerät zu verwenden.
- Wählen Sie eines der Laufwerk-Symbole aus dem Viewer-Werkzeugleiste-, dem Einfangen-Werkzeugleiste- oder dem PC-Kartendateien-Einstellbildschirm aus. Bis zu vier Laufwerke werden akzeptiert.
- Wählen Sie eines der Laufwerk-Symbole aus dem Sicherheits-Einstellbildschirm aus, um ein USB-Speichergerät als Schutzschlüssel für die Sicherheitsfunktion zu verwenden.



HINWEIS:

- Einige USB-Speichergeräte (Marken) oder USB-Speicherkarten-Lesegeräte funktionieren unter Umständen nicht.
- Wenn Sie eine USB-Maus an den Projektor anschließen, können Sie kein USB-Speichergerät oder USB-Speicherkarten-Lesegerät verwenden.
Auch der Anschluss eines USB HUB, das die Verwendung mehrerer USB-Speichergeräte oder USB-Speicherkarten-Lesegeräte ermöglicht, wird nicht unterstützt.
- Führen Sie nicht die folgenden Verfahren durch, während die Zugriffsanzeige des USB-Speichergerätes oder des USB-Speicherkarten-Lesegerätes leuchtet oder blinkt (während der Zugriff auf Daten erfolgt). Die Nichtbeachtung dessen kann zu einer Beschädigung Ihres USB-Speichergerätes oder Ihrer USB-Speicherkarte im Lesegerät führen. Sichern Sie Ihre Daten für den Fall, dass sie wieder hergestellt werden müssen.
 - * Herausziehen des USB-Speichergerätes oder USB-Speicherkarten-Lesegerätes aus dem USB-Anschluss des Projektors.
 - * Herausziehen der Speicherkarte aus dem USB-Speicherkarten-Lesegerät.
 - * Ausschalten der Hauptnetztaaste oder Abtrennen des Netzkabels.
- Das Laufwerk für "USB 1-4" wird nur angezeigt, wenn das USB-Speichergerät oder das USB-Speicherkarten-Lesegerät am Projektor angeschlossen ist. Das Laufwerk für "USB 1-4" wird unter Umständen anders angezeigt als im USB-Speicherkarten-Lesegerät.
- Einige USB-Speichergeräte (Marken) oder USB-Speicherkarten-Lesegeräte können nicht als Schutzschlüssel für die Sicherheitsfunktion des Projektors verwendet werden.

5. ANWENDUNG DES VIEWERS

HINWEIS:

- Um mit dem Viewer zu arbeiten, müssen Sie zunächst mit der Software Dynamic Image Utility 2.0, die auf der mitgelieferten CD-ROM NEC Projector User Supportware enthalten ist, auf Ihrem PC Präsentationsmaterialien erstellen. Die Installation ist im mitgelieferten Handbuch "NEC Software Utility Installation Guide" beschrieben. For creating presentation materials, see the Slide show function on the on-line manual of the Dynamic Image Utility 2.0.
- Beim Aktivieren der Viewer-Funktion wird auf den Toneingang des DVI-Eingangs umgeschaltet.

5-1. Nutzen Sie alle Vorteile der Viewer-Funktion

Ausstattungsmerkmale

Sie können mit dem Projektor Präsentationsdaten ansehen und Bilder erfassen sowie wiedergeben. Mit Hilfe einer PC-Karte können Sie auf dem Computer vorbereitete Präsentationsdaten darstellen und mit dem Projektor projizierte Bilder erfassen und wiedergeben. Die Viewer-Funktion ermöglicht das Anzeigen von Dias, die in einer PC-Speicherkarte gespeichert sind (in diesem Handbuch als PC-Karte bezeichnet). Selbst wenn kein Computer verfügbar ist, können Präsentationen mit dem Projektor allein durchgeführt werden. Diese Funktion eignet sich sowohl zur Durchführung von Präsentationen auf Meetings und im Büro als auch für die Wiedergabe von Bildern, die mit digitalen Kameras aufgenommen wurden.

Einfache Handhabung

- Präsentationen können einfach durch Einsetzen einer PC-Karte (nicht im Lieferumfang) sofort gestartet werden.
- Einfache Dia-Umschaltung
- Fernbedienungsbetrieb
- Springen zur Dialiste oder jedem beliebigen Dia

Hochqualitative Bilder

- Hohe Auflösung von bis zu 1024 x 768 Punkte
- 24-Bit Vollfarb-Wiedergabe
- Betrachtung von Digitalkamera-Bildern

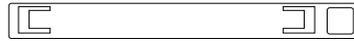
Einfaches Anwendungsprogramm (für Computer)

- Dynamic Image Utility 2.0 für Windows 98/Me/XP/2000
 - Dias können durch Erfassen aktuell angezeigter Bilder erstellt werden.
 - Kontrollschirm zum Anzeigen von Dialisten und zur Editierung
- * Microsoft, Windows und PowerPoint sind eingetragene Warenzeichen der Microsoft Corporation.

Einsetzen und Auswerfen einer PC-Karte

HINWEIS: Schieben Sie die PC-Karte nicht gewaltsam in den Schlitz.

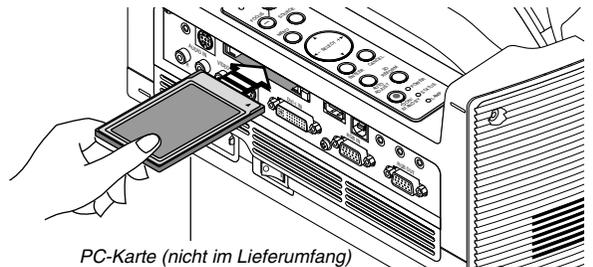
PC CARD



Einsetzen der PC-Karte

- Halten Sie die PC-Karte waagrecht und setzen Sie sie langsam mit der Oberseite nach oben weisend in den Kartenschlitz ein.
- Die Auswurf Taste springt heraus, sobald die PC-Karte vollständig eingesetzt ist.

Stellen Sie sicher, dass die PC-Karte vollständig eingesetzt ist.

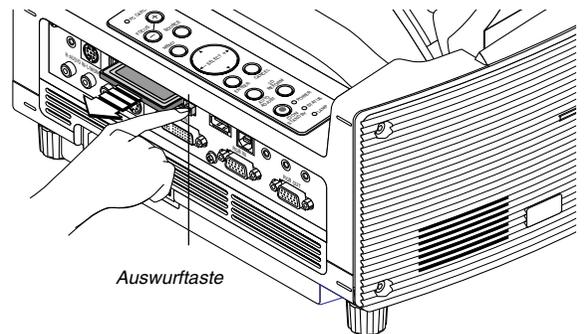


PC-Karte (nicht im Lieferumfang)

Auswerfen der PC-Karte

Drücken Sie die Auswurf Taste. Die PC-Karte springt ein Stückchen heraus. Fassen Sie die PC-Karte an den Kanten und ziehen Sie sie heraus.

HINWEIS: Werfen Sie die PC-Karte nicht aus, während auf sie zugegriffen wird.



Auswurf Taste

Anmerkung zum Einsetzen von PC-Karten

PC-Karten haben eine Ober- und Unterseite und müssen in einer bestimmten Ausrichtung in den PC-Kartenschlitz eingesetzt werden. Die Karten dürfen nicht mit dem falschen Ende voran oder auf dem Kopf stehend eingesetzt werden. Wenn versucht wird, eine falsch ausgerichtete Karte gewaltsam hineinzudrücken, können Anschlussstifte im Inneren brechen, und der Kartenschlitz kann beschädigt werden. Informationen zum richtigen Einsetzen finden Sie in der Bedienungsanleitung der PC-Karte.

PC-Kartentyp

In den PC-Kartenschlitz können nur PC-Karten des Typs PCMCIA Typ II eingesetzt werden.

VORSICHT: Verwenden Sie keine CompactFlash-Karten, mit Ausnahme von Flash-Speicherkarten. Die Verwendung einer CompactFlash-Karte mit Hilfe eines PC-Kartenadapters könnte zu einer Beschädigung der CompactFlash-Karte führen.

5-2. Betrieb der Viewer-Funktion vom Projektor (Wiedergabe)

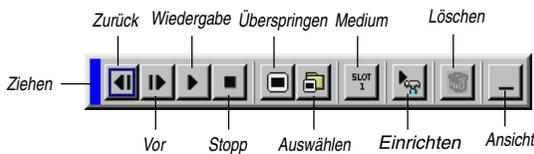
Dieses Kapitel beschreibt das Verfahren zum Darstellen von Präsentationsdokumenten-Dias, die mit der Viewer-Funktion des Projektors erstellt wurden. Dias können auch direkt von mit dem Projektor projizierten Bildern erstellt werden.

Dia-Projektion (Viewer)

1. Setzen Sie eine PC-Karte in den PC-Kartenschlitz ein.
Die Karte hat am Einsteckende oben einen Pfeil. Setzen Sie die PC-Karte so ein, dass der Pfeil oben ist und in Einsteckrichtung weist.
* Drücken Sie zum Auswerfen der Karte die Auswurf-taste.
2. Wählen Sie im "Viewer" vom Menü Source Select.
3. Projizieren Sie Dias.

Wenn "Ordnerliste anzeigen" markiert ist, wird beim Anwählen des Viewer-Einganges eine Liste der in der PC-Karte gespeicherten Ordner angezeigt, und wenn "Auto. Wiederg." markiert ist, startet der Projektor automatisch die Wiedergabe des ersten Dias im gewählten Ordner.

Wenn Sie die MENU-Taste auf der Fernbedienung oder am Projektor drücken oder mit der rechten Maustaste klicken, erscheint eine Symbolleiste.



Die Symbolleiste beinhaltet folgende Schaltflächen:

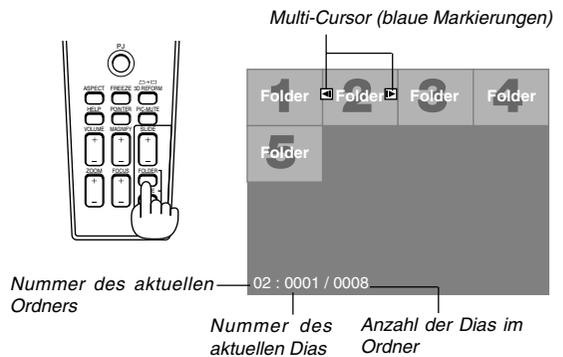
- Ziehen Ziehen, um die Symbolleiste zu verschieben. Dies ist nur mit einer USB-Maus möglich.
- Zurück Zum Zurückgehen zum vorherigen Dia oder Ordner. Auch für die Reverse-Wiedergabe von Dias.
- Vor Zum Vorrücken zum nächsten Dia oder Ordner. Auch für die Dia-Wiedergabe.
- Wiedergabe.. Startet die Wiedergabe - abhängig von der Einstellung der Viewer-Optionen im Menü - automatisch oder manuell. Das ermöglicht Ihnen das Vorrücken zum nächsten Dia, wenn "Man. Wiederg." angewählt ist.
- Stopp Ermöglicht das Stoppen der automatischen Wiedergabe und das Fortsetzen der Wiedergabe vom gewählten Dia oder Ordner, wenn "Auto. Wiederg." gewählt ist.
- Überspringen . Zum Einblenden einer Dateiliste während der Wiedergabe.
- Auswählen ... Zum Einblenden einer Ordnerliste während der Wiedergabe.
- Medium Schaltet zwischen dem PC-Kartenschlitz und dem USB-Speicher um.
- Einrichten Zum Aufrufen des Dialogfelds Viewer-Optionen auf Seite 2 des Dialogfelds Setup.
- Löschen Zum Löschen eines/mehrerer erfassten/r Dias oder aller Dias in dem für Capture angegebenen Ordner.
- Ansicht Zum Ausblenden der Symbolleiste während der Wiedergabe. Zum erneuten Einblenden die MENU-Taste drücken oder mit der rechten Maustaste klicken.

HINWEIS: Wenn in den PC CARD-Schlitz keine Speicherkarte eingesetzt ist, liegt kein Signal an und es wird je nach Einstellung ein schwarzer bzw. blauer Hintergrund oder ein Logo angezeigt. Die Wiedergabe endet, wenn im Auto-Wiedergabe-Modus die SLIDE +/-Taste auf der Fernbedienung oder die ◀▶ Taste am Projektor gedrückt wird.

In der Ordnerliste können bis zu 12 Indizes angezeigt werden. Der Ordner unten rechts ist immer ausschließlich für erfasste Bilder reserviert und wird nur dann angezeigt, wenn Bilder erfasst worden sind.

Wenn die Symbolleiste nicht angezeigt wird:

Drücken Sie die FOLDER LIST-Taste oder die SLIDE LIST-Taste auf der Fernbedienung, um Ordner oder Dias von einer sich im PC-Kartenschlitz befindlichen PC-Karte anzeigen zu lassen.

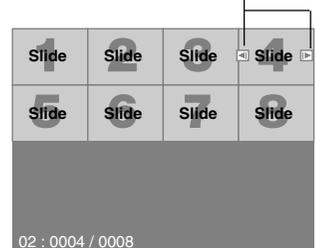


Mit der SLIDE +/- Taste rücken Sie zum nächsten Ordner vor oder gehen zum vorangehenden zurück.

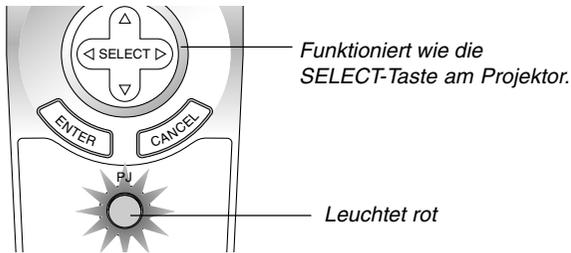


Mit der SLIDE +/- Taste rücken Sie zum nächsten Dia vor oder gehen zum vorangehenden zurück.

Bildlauf-Cursor (Tabelle) (grüne Markierungen)



HINWEIS: Sie können auch die ◀ und ▶ -Taste auf der Fernbedienung verwenden, um Ordner oder Dias auszuwählen.
 Wenn Sie die ◀ und ▶ -Taste auf der Fernbedienung für den Viewer-Betrieb verwenden, müssen Sie die PJ-Taste drücken, um in den Projektor-Modus zu wechseln; die PJ-Taste leuchtet rot.



Speichern von mit dem Projektor dargestellten Bildern auf der PC-Karte (Capture)

Die Funktion Capture ermöglicht es Ihnen das gegenwärtig angezeigte Bild der aktuellen Quelle zu erfassen. Das Bild wird im JPEG-Format auf der PC-Karte gespeichert. Wenn Sie Capture vom Menü wählen, wird eine Symbolleiste eingeblendet. Mit dieser Symbolleiste können Sie auch bei ausgeblendetem Menü Bilder direkt erfassen.

HINWEIS:
 * Die Funktion Capture steht nur dann zur Verfügung, wenn eine PC-Karte im PC-Kartenslot des Projektors eingesteckt ist.
 * Die Meldung "Card Error" macht darauf aufmerksam, dass der freie Speicherplatz auf der PC-Karte zum Speichern von Bildern nicht ausreicht. Machen Sie mehr freien Speicherplatz verfügbar, indem Sie mit Ihrem PC nicht mehr gebrauchte Bilder auf der PC-Karte löschen. Die Zahl erfassbarer Bilder hängt von der Speicherkapazität der PC-Karte ab.
 * Während der Bilderfassung darf weder das Gerät ausgeschaltet noch die PC-Karte ausgeworfen werden. Dies könnte einen Verlust der Daten auf der PC-Karte oder eine Beschädigung der Karte selbst verursachen.

Auto-Wiedergabe-Modus

Wenn in "Viewer-Optionen" des Menüs die Option "Auto. Wiederg." gewählt ist, beginnt die Wiedergabe aller vorhandenen Dias automatisch.
 Sie können auch ein Auto-Wiedergabe-Intervall zwischen 5 und 300 Sekunden festlegen.

Direktes Umschalten auf Dias aus anderen Eingangsmodi

Mit dieser Funktion können Sie direkt auf ein Dia umschalten, wenn das Bild eines Videorekorders oder Computers projiziert wird.
 Beispiel: Bei der Durchführung einer Präsentation, die teils aus Dias und teils aus bewegten Bildern von einem Videorekorder o.ä. besteht, ist es möglich, mit der VIEWER-Taste von einem Viewer-Dia auf das Videobild und dann wieder auf das Viewer-Dia umzuschalten.

HINWEIS: Beim Umschalten von der aktuellen Viewer-Quelle auf eine andere Quelle bleibt das aktuelle Dia erhalten. Wenn Sie danach erneut auf Viewer umschalten, sehen Sie wieder das frühere Dia.

Der PC-Karten-Editierbetrieb kann nicht vom Projektor aus ausgeführt werden.
 Verwenden Sie hierfür die Dynamic Image Utility 2.0 Software.

Ansehen von digitalen Bildern

Digitale Bilder können mit dem Viewer wiedergegeben werden, wenn die nachfolgend aufgeführten Bedingungen erfüllt sind:

- Wenn die Bilder auf einer MS-DOS-formatierten PC-Karte gespeichert sind.
- Wenn die Bilder in einem vom Viewer unterstützten Format gespeichert sind. Dieser Viewer sucht auf der Karte in Verzeichnissen nach Bildern und erkennt Bilder im JPEG- oder BMP-Format als Dias. Bei der Suche erfasste Verzeichnisse liegen innerhalb der ersten beiden Stufen vom Hauptverzeichnis, und es werden Bilder innerhalb der ersten 12 Dateien im Verzeichnis erfasst. Nur die Datei- und Dia-Umschaltung ist möglich.

HINWEIS: Maximal können in einem Verzeichnis 128 Bilder als Dias erkannt werden.

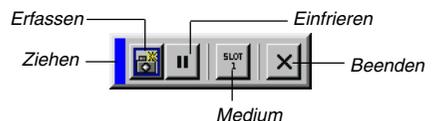
Vorbereitungen:

Setzen Sie eine PC-Karte in den Kartenslot ein. Die Karte hat am Einsteckende oben einen Pfeil. Setzen Sie die PC-Karte so ein, dass der Pfeil oben ist und in Einsteckrichtung weist.

- * Drücken Sie zum Auswerfen der Karte die Auswurf-taste.
- 1. Projizieren Sie mit dem Projektor das Bild, das Sie erfassen möchten.
- 2. Wählen Sie im "Bildern" vom Menü Werkzeuge.



- 3. Eine Symbolleiste wird eingeblendet.



Die Symbolleiste beinhaltet folgende Schaltflächen:

- Ziehen Die Symbolleiste kann bei angeklicktem blauen Feld an eine beliebige Stelle gezogen werden (nur mit USB-Maus möglich).
- Erfassen Zum Erfassen eines Bilds und Speichern im JPEG-Format auf einer PC-Karte.
- Einfrieren Zum Einfrieren von Bildern und Freigeben der Bewegung.
- Medium Schaltet zwischen PC-Karteneinschub und USB-Speicher um.
- Beenden Beendet die Funktion Capture. Sie können zum Beenden der Funktion Capture auch die MENU- oder CANCEL-Taste auf der Fernbedienung oder am Projektor drücken.

HINWEIS:

Mit Hilfe der Capture Options im Dialogfeld Setup können Sie eine erfasste Datei komprimieren. Siehe Seite 6-15.

Bilder, die mit einer höheren Auflösung als der dem Projektor eigenen Auflösung erfasst wurden, können nicht richtig angezeigt werden.

- Die Dateigröße eines erfassten Bildes hängt von der Auflösung des Eingangssignals ab.
- Ein Sanduhrsymbol auf der Projektoranzeige macht darauf aufmerksam, dass gerade ein Bild erfasst wird. Während dieses Symbol angezeigt wird, dürfen Sie weder die PC-Karte auswerfen noch den Projektor ausschalten. Dies könnte die Daten auf der PC-Karte beschädigen. Wenn die Daten der PC-Karte beschädigt sind, müssen Sie diese mit Hilfe eines Computers reparieren.
- In der Ordnerliste können bis zu 12 Indizes angezeigt werden. Der Ordner unten rechts ist immer ausschließlich für erfasste Bilder reserviert und wird nur dann angezeigt, wenn Bilder erfasst worden sind.

Die Funktion PC-Karten-Dateien erlaubt Ihnen das Anzeigen einer Liste mit allen auf der PC-Karte gespeicherten Dateien, aus der Sie die Datei auswählen können, die angezeigt werden soll. Sie können die Dateien auch nach Dateinamen oder Datum sortieren oder die Datei anzeigen. Obwohl eine Liste mit allen sich auf der PC-Karte befindlichen Dateien angezeigt wird, können Sie nur die Dateien im idx-, Text-, HTML-, JPEG- und BMP-Format darstellen. Wenn Sie eine BMP- oder JPEG-Datei auswählen, wird automatisch auf Viewer-Quelle umgeschaltet. Siehe auch Seite 6-6.

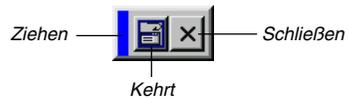
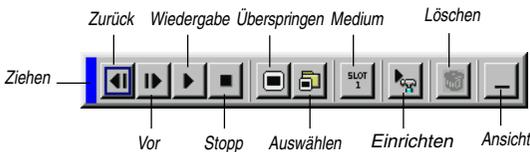
HINWEIS: Diese Option steht nur zur Verfügung, wenn eine PC-Karte ordnungsgemäß eingesetzt ist.

Zum Anzeigen der ausgewählten Datei wählen Sie "Ausführen". Wenn Sie eine JPEG- oder BMP-Datei auswählen und dann die ENTER-Taste auf der Fernbedienung oder am Projektorgehäuse drücken oder wie oben aufgeführt "Ausführen" anklicken, wird eine Symbolleiste eingeblendet.

Mit dieser Symbolleiste können Sie zum PC-Karten-Dateien-Bildschirm zurückkehren.

Löschen erfasster Bilder

Mit der Löschen-Schaltfläche der Viewer-Symbolleiste können Sie erfasste Bilder löschen.



Ziehen Ziehen, um die Symbolleiste zu verschieben (nur für den USB-Maus-Betrieb).

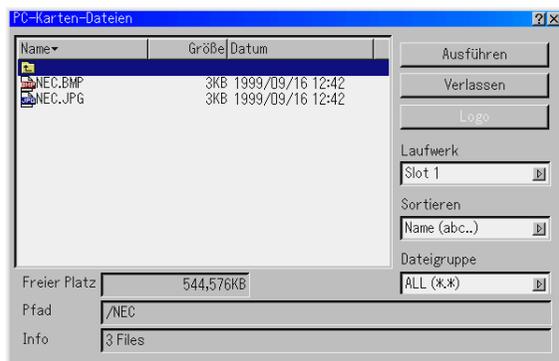
Kehrt Kehrt zum PC-Karten-Datei-Bild zurück.

Schließen Schließt die Symbolleiste.

So löschen Sie erfasste Bilder:

1. Wählen Sie Viewer, um dann eine Ordnerliste der erfassten Bilder anzuzeigen.
2. Wählen Sie den sich unten rechts auf dem Bildschirm befindlichen Erfassungs-Ordner mit der -Taste an.
3. Drücken Sie zum Einblenden der Symbolleiste die MENU-Taste.
4. Wählen Sie mit der -oder -Taste das Löschen-Symbol an und drücken Sie dann die ENTER-Taste oder klicken Sie mit einer Maustaste.

Verwendung der PC-Karten-Datei-Funktionen (PC Card Files)



6. ANWENDUNG DES BILDSCHIRM-MENÜS

6-1. Grundlegende Menübedienung

Verwendung der Menüs

HINWEIS: Das Bildschirm-Menü wird möglicherweise nicht richtig angezeigt, während ein bewegtes Halbvideobild projiziert wird.

1. Drücken Sie die MENU-Taste auf der Fernbedienung oder am Projektor, um das Grundmenü, Benutzerdefiniertes Menü oder Erweitertes Menü anzuzeigen.

HINWEIS: Klicken Sie bei der Benutzung einer USB-Maus zum Anzeigen des Menüs auf die Maustaste. Führen Sie andere Bedienungen auf gleiche Weise aus wie mit der PC-Maus.

2. Drücken Sie die SELECT ▲▼ -Tasten auf der Fernbedienung oder am Projektor, um das Menü für die Option hervorzuheben, die Sie einstellen oder eingeben möchten.

3. Drücken Sie die SELECT ► -Taste oder die ENTER-Taste auf der Fernbedienung oder am Projektor, um ein Untermenü oder eine Option auszuwählen.

4. AStellen Sie mit der SELECT-Taste ◀ oder ▶ auf der Fernbedienung oder am Projektor einen Wert ein oder schalten Sie die ausgewählte Option ein oder aus. Die Bildlaufleiste auf dem Bildschirm zeigt die Werterhöhungen oder -erniedrigung an.

5. Die Einstellungen werden bis zur nächsten Einstellung gespeichert.

ENTER Zum Speichern der Eingabe oder Einstellung.
CANCEL Zum Zurückgehen zum vorherigen Bildschirm ohne Speichern der Eingabe bzw. Einstellung.

HINWEIS: Sie können das Haupt- und Untermenü gleichzeitig schließen, indem Sie zum Verlassen des Projektor-Modus die PJ-Taste auf der Fernbedienung drücken.

6. Wiederholen Sie die Schritte 2 - 5, um weitere Optionen einzustellen, oder drücken Sie die CANCEL-Taste am Projektor oder auf der Fernbedienung, um die Menü-Anzeige auszuschalten.

Customizing the Menu

Das Menü kann Ihren Bedürfnissen entsprechend angepasst werden. Durch Auswählen einer Option aus der Liste "Editierung des benutzerdefinierten Menüs" können Sie die Menü-Funktionen so anpassen, dass sie auf ihre persönlichen Bedürfnisse zugeschnitten sind.

1. Wählen Sie "Editierung des benutzerdefinierten Menüs", um den Bildschirm "Editierung des benutzerdefinierten Menüs" aufzurufen.
2. Heben Sie Ihre Auswahl mit der SELECT-Taste ▲ oder ▼ hervor und drücken Sie die Eingabetaste, um das Kontrollkästchen neben der Option zu markieren. Die betreffende Funktion ist nun aktiviert. Zum Löschen der Markierung drücken Sie die ENTER-Taste noch einmal. Wenn Sie eine Option mit einem ausgefüllten Dreieck ► anwählen und die ENTER-Taste auf der Fernbedienung oder

am Projektor drücken, können Sie alle Optionen in diesem Untermenü aktivieren. Sie können eine Funktion innerhalb des Untermenüs auch ohne Markieren des Kontrollkästchens der Hauptmenü-Option aktivieren.

HINWEIS: Es können bis zu 12 Hauptmenü-Optionen (innerhalb von "Editierung des benutzerdefinierten Menüs", ausschließlich der Untermenü-Optionen) ausgewählt werden.

3. Um diese Änderungen wirksam werden zu lassen, drücken Sie die SELECT-Taste ◀ oder ▶ auf der Fernbedienung oder am Projektor, um "OK" hervorzuheben. Drücken Sie danach die ENTER-Taste. Zum Aufheben der Änderungen drücken Sie die SELECT-Taste ▲ oder ▼, um "Aufheben" hervorzuheben, und betätigen dann die ENTER-Taste. Zur Rücksetzung auf die Werkseinstellungen wählen Sie "Reset" und drücken dann die ENTER-Taste.

Der Werkseinstellungen des Benutzerdefiniertes Menü sind:

Quellenauswahl (RGB, DVI [DIGITAL/ANALOG], Video, S-Video, Viewer und LAN), Bild, Ton, Bild-Optionen (Bildformat), Bild-Management, Projektor-Optionen(3D Reform, Menü, Einrichten, Lampeneinstellung, Bildschirm und LAN-Modus), Werkzeuge (Timer, Bilden, PC-Karten-Dateien und ChalkBoard) und Hilfe (Inhalt und Information).

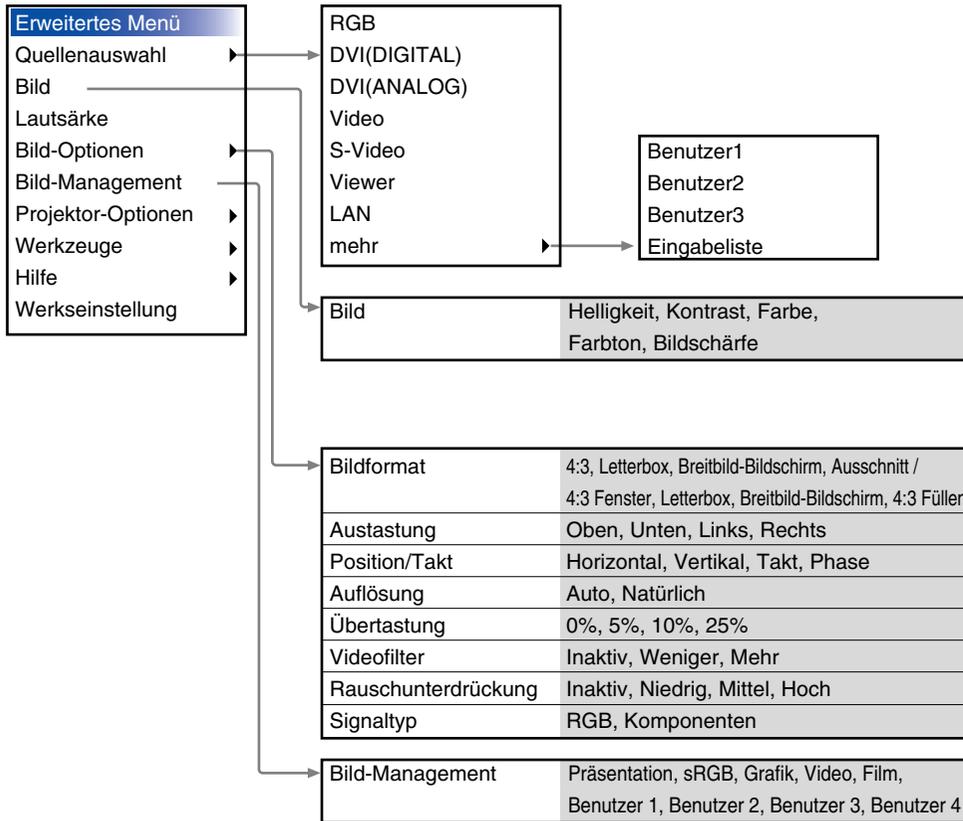
HINWEIS: Wenn Sie auf dem Bildschirm Editierung des benutzerdefinierten Menüs einmal OK ausgewählt haben, können Sie die Änderungen nicht mehr auf dem Menü-Bildschirm rückgängig machen. Die Menü-Optionen können jedoch wie in den oben beschriebenen Schritten erneut editiert werden.

HINWEIS: Wenn die Option "Erweitertes Menü" im Menü-Modus ausgewählt wurde, erhalten Sie ein "Änderungs-Bestätigungsmenü" zum Abschluss des Editiervorgang im "Benutzerdefiniertes Menü". Die Auswahl von "Ja" und dann "ENTER" schließt alle Menüs und die Änderungen im Advanced Menu werden dem Custom Menu zugeordnet. Wenn Sie "Nein" und dann "ENTER" auswählen, werden alle Menü-Optionen wieder dem Advanced Menu zugeordnet; die bereits ausgeführten Änderungen sind jedoch weiterhin innerhalb der "Benutzerdefiniertes Menü"-Auswahl verfügbar. Zum Anzeigen des zuvor maßgeschneiderten Benutzerdefiniertes Menü wählen Sie "Benutzerdefiniertes Menü" aus dem "Menümodus" aus.

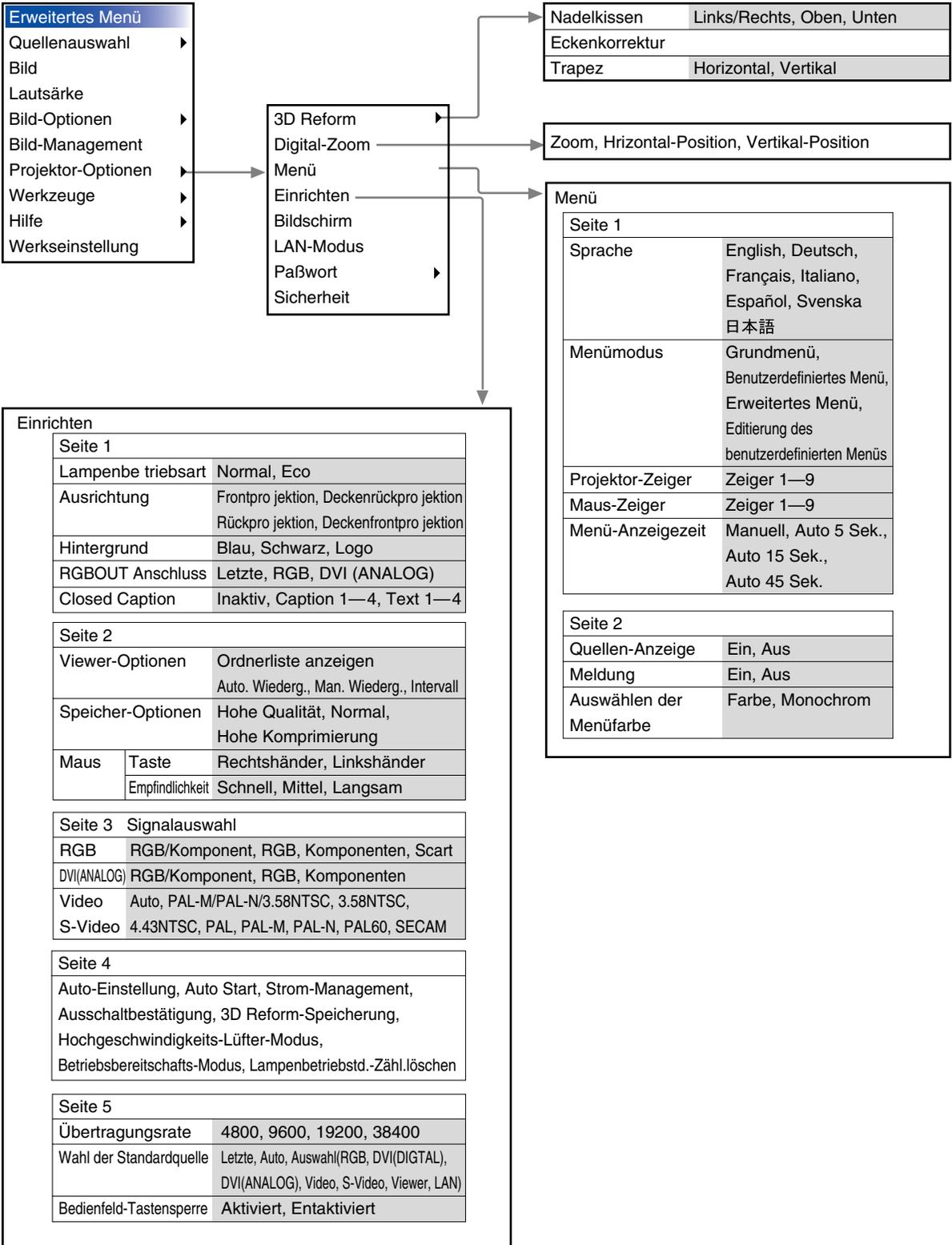
Die Option "Zum Erweiterten Menü" wird am Ende des Benutzerdefiniertes Menü hinzugefügt.

Wenn Sie diese Option auswählen und die ENTER-Taste drücken, werden die "Erweitertes Menü"-Optionen angezeigt.

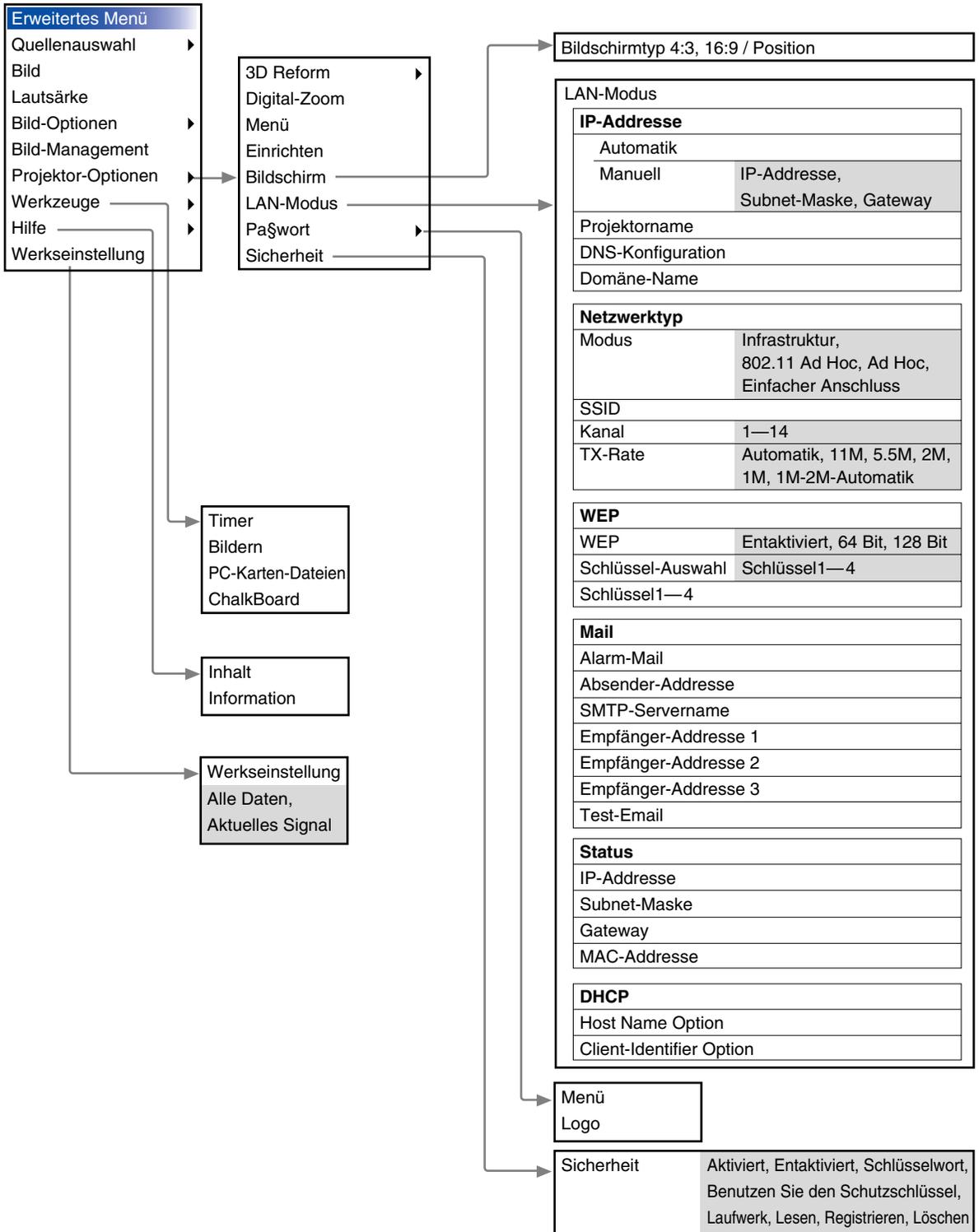
6-2. Menübaum



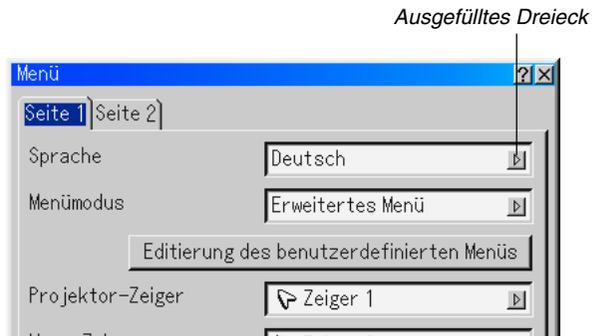
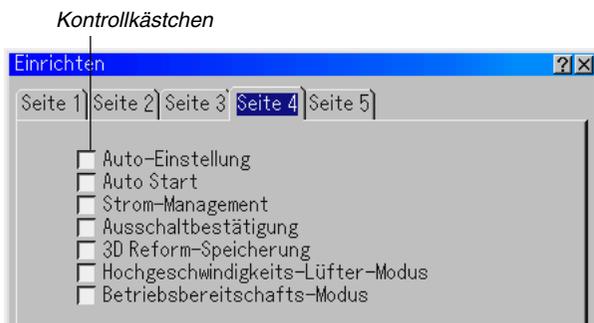
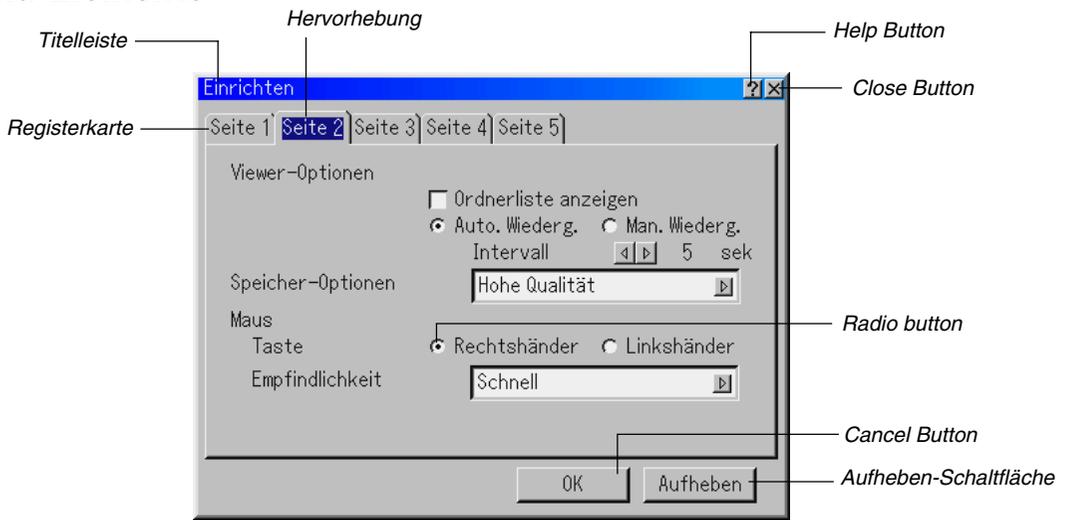
6. ANWENDUNG DES BILDSCHIRM-MENÜS



6. ANWENDUNG DES BILDSCHIRM-MENÜS



6-3. Menü-Elemente



Menüfenster oder Dialogfelder haben normalerweise folgende Elemente:

- Titelleiste Zeigt den Menü-Titel an.
- Hervorhebung Zeigt das ausgewählte Menü oder die ausgewählte Option an.
- Ausgefülltes Dreieck Zeigt an, dass weitere Auswahlmöglichkeiten vorhanden sind. Ein hervorgehobenes Dreieck zeigt an, dass die Option aktiviert ist.
- Registerkarte Zeigt eine Gruppe von Funktionen in einem Dialogfeld an. Das Auswählen (Anklicken) einer beliebigen Registerkarte bringt deren Seite nach vorn.
- Optionsschaltfeld .. Mit dieser runden Schaltfläche wird die entsprechende Option im Dialogfeld ausgewählt.
- Kontrollkästchen ... Markieren eines Kontrollkästchens aktiviert die zugehörige Option
- Bildlaufleiste Zeigt die Einstellung und Einstellrichtung an.

OK-Schaltfläche Zum Bestätigen der Einstellung. Sie befinden sich danach wieder im vorherigen Menü.

Aufheben-Schaltfläche Zum Aufheben (Rückgängigmachen) der Einstellung. Sie befinden sich danach wieder im vorherigen Menü.

Schließen-Schaltfläche Zum Schließen des Fensters und Speichern der Änderungen. (Nur mit USB-Maus möglich.)

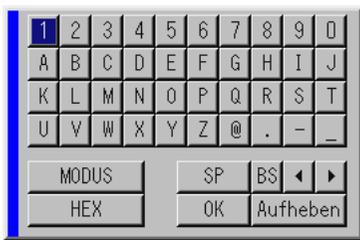
Hilfe-Schaltfläche .. Zeigt an, dass Hilfestellung zur Einstellung einer Funktion zur Verfügung steht (Anklicken nur mit USB-Maus möglich). Zum Anzeigen der Hilfe können Sie die Hilfe-Taste auf der Fernbedienung drücken.

Symbolleiste Weist mehrere Symbole für besondere Aufgaben auf. Wird auch als "Launcher" bezeichnet.

6-4. Eingabe von alphanumerischen Zeichen mit Hilfe des Menüs

Für die Eingabe Ihrer IP-Adresse oder Ihres Projektornamens werden Buchstaben und Zahlen verwendet. Geben Sie die IP-Adresse oder den Projektornamen mit Hilfe der Software-Tastatur ein.

Einzelheiten zur Benutzung der Software-Tastatur finden Sie auf Seite 10-5.



6-5. Menü-Beschreibungen & Funktionen

Erweitertes Menü

Auswählen einer Quelle

Über diese Menüfunktion können Sie je nach Beschaltung der Eingänge eine Videoquelle wählen, z. B. Videorekorder, DVD-Player, Laser-Disc-Player, Computer oder Dokumentenkamera. Drücken Sie die SELECT ▲▼ -Taste am Projektor oder auf der Fernbedienung, um das Menü für die Quelle hervorzuheben, die Sie projizieren möchten.

RGB

Wählt den an Ihren RGB- oder Komponentensignal-Eingang angeschlossenen Computer an.

HINWEIS: Für eine Komponentensignal-Beschaltung benötigen Sie ein optionales Komponentenkabel (Komponente V oder Komponentenkabel ADP-CV1).

Video

Wählt das am Video-Eingang angeschlossene Gerät: Videorekorder, Laser-Disc-Player, DVD-Player oder Dokumentenkamera.

S-Video

Wählt das am S-Video-Eingang angeschlossene Gerät: Videorekorder, DVD-Player oder Laser-Disc-Player.

HINWEIS: Wenn ein Video aus einer S-Video-Quelle im Schnellvorlauf oder Rücklauf-Modus wiedergegeben wird, kann es vorkommen, dass das Bild kurzzeitig einfriert.

DVI (DIGITAL/ANALOG)

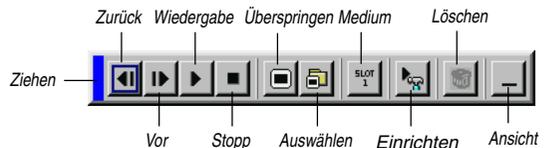
Wählt den am DVI-Eingang angeschlossenen Computer.

Viewer

Diese Funktion ermöglicht Ihnen die Durchführung von Präsentationen mit Hilfe einer PC-Karte, die erfasste Bilder und Dias enthält, die mit der sich auf der CD-ROM befindlichen Dynamic Image Utility 2.0 erstellt wurden. Die Installation von Dynamic Image Utility 2.0 ist im mitgelieferten Handbuch "Software Utility Installation Guide" beschrieben. Das Aussehen des Eröffnungsbildschirmes hängt von den Einstellungen auf der 2. Seite von "Einrichten" ab 6-15.

HINWEIS: Beim Umschalten von der aktuellen Viewer-Quelle auf eine andere Quelle bleibt das aktuelle Dia erhalten. Wenn Sie danach erneut auf Viewer umschalten, sehen Sie wieder das frühere Dia. Bei Betätigung der MENU-Taste erscheint ein Anfangsbild.

Bei einmaliger Betätigung der MENU-Taste wird die Symbolleiste eingeblendet, bei der nächsten Betätigung das Menü. Danach wird mit der MENU-Taste abwechselnd zwischen Menü und Symbolleiste umgeschaltet. Das Anfangsbild ist die Symbolleiste, die folgende Schaltflächen beinhaltet:



- Ziehen Ziehen, um die Symbolleiste zu verschieben. (Nur mit USB-Maus möglich.)
- Zurück Zum Zurückgehen zum vorherigen Dia oder Ordner.
- Vor Zum Vorrücken zum nächsten Dia oder Ordner.
- Wiedergabe Startet die Wiedergabe - abhängig von der Einstellung der Viewer-Optionen im Menü - automatisch oder manuell. Das ermöglicht Ihnen das Vorrücken zum nächsten Dia, wenn "Man. Wiederg." angewählt ist.
- Stopp Zum Stoppen der automatischen Wiedergabe und Fortsetzen der Wiedergabe vom gewählten Dia oder Ordner, wenn "Auto. Wiederg." gewählt ist.
- Überspringen .. Zum Einblenden einer Dateiliste während der Wiedergabe.
- Auswählen Zum Einblenden einer Ordnerliste während der Wiedergabe.
- Medium Stellt den Lautstärkepegel des Projektorlautsprechers und des Audioausgangs AUDIO OUT (Mini-Buchse) ein.
- Einrichten Zum Aufrufen des Dialogfelds Viewer-Optionen auf Seite 2 des Dialogfelds Setup.
- Löschen Zum Löschen eines/mehrerer erfassten/r Dias oder aller Dias im gewählten Ordner.
- Ansicht Zum Ausblenden der Symbolleiste während der Wiedergabe. Zum erneuten Einblenden mit der rechten Maustaste klicken. Gibt Ihnen Zugriff auf die Bildeinstellungen. Drücken Sie die SELECT-Taste am Projektor oder auf der Fernbedienung, um das Menü für die Option hervorzuheben, die Sie einstellen möchten.

LAN

Wählt ein Signal von einer LAN-Karte im Kartenschlitz des Projektors.

Eingabeliste

No.	Name	Quelle	Eingang	Auswahl	
001	123456789012345678	RGB	RGB	✓	
002	SVGA	RGB	DVI(ANALOG)	✓	
003	N TSC3.58	Video	Video	Benutzer3	✓
004	S-VIDEO	S-Video	S-Video	✓	
005	12345678901234567	RGB	RGB	✓	
006	COMP0	Komponenten	RGB	✓	
007	Digital	---	DVI(DIGITAL)	✓	
008	Viewer	---	Viewer	✓	
009	Scart	Scart	RGB	✓	
010	COMP0(Y,Cb,Cr)	Komponenten	RGB	✓	
011				✓	

Zeigt eine Liste mit den Eingangssignalen an. Wählen Sie das Signal mit den SELECT ▲▼-Tasten auf der Fernbedienung oder am Projektor aus und drücken Sie dann die ENTER-Taste auf der Fernbedienung oder am Projektor, um den Entry Edit Command-Bildschirm aufzurufen.

Verwendung der Eingabeliste

Alle am aktuellen Bild durchgeführten Änderungen werden automatisch in der Eingabeliste registriert. Das registrierte Signal kann zu jedem beliebigen Zeitpunkt aus der Eingabeliste geladen werden.

HINWEIS: Es können bis zu 100 Voreinstellungen registriert werden.

Eingabe-Editierbefehl



Sie können Signale in der Eingabeliste editieren.

Laden Ermöglicht Ihnen das Auswählen eines Signals aus der Liste.

Speichern Ermöglicht Ihnen das Speichern des aktuell projizierten Signals.

Ausschneiden . Ermöglicht Ihnen das Entfernen eines ausgewählten Signals aus der Liste und das Platzieren dieses Signals in den Zwischenspeicher des Projektors.

Kopieren Ermöglicht Ihnen das Kopieren eines ausgewählten Signals aus der Liste und das Platzieren dieses Signals in den Zwischenspeicher des Projektors.

Einfügen Ermöglicht Ihnen das Einfügen des Signals im Zwischenspeicher an einer beliebigen anderen Zeile der Liste. Wählen Sie hierfür zunächst "Paste" und wählen Sie dann die Zeilennummer, an der sie das Signal einfügen möchten. Drücken Sie abschließend ENTER.

Editieren Ermöglicht Ihnen das Ändern von Quellennamen sowie das Hinzufügen von Quellennamen bei "More" von "Source Select".

Quellenbezeichnung Geben Sie einen Signalnamen ein. Der Name kann aus bis zu 18 alphanumerischen Zeichen bestehen.

Eingangsanschluss .. Wechseln Sie den Eingangsanschluss. RGB ist verfügbar für RGB- und DVI (ANALOG/DIGITAL)-Signal; Video und S-Video sind für das Komposit-Signal bestimmt.

Quellenliste Geben Sie das Signalwahl-Verfahren ein.

Sperre Kann aktiviert werden, damit das ausgewählte Signal nicht gelöscht wird, wenn "All Delete" ausgeführt wird.

Überspringen .. Wählen Sie diese Einstellung, wenn das ausgewählte Signal während der Automatik-Suche übersprungen werden soll.

Wählen Sie abschließend zunächst OK und drücken Sie dann ENTER. Zum Beenden ohne Speichern der Einstellung wählen Sie Abbrechen. Wählen Sie "Source Name" und drücken Sie dann ENTER, um das Fenster Source Name Edit aufzurufen. In diesem Fenster können Sie den Quellennamen ändern. Drücken Sie [▼], um die Software-Tastatur einzublenden, über die Sie alphanumerische Zeichen eingeben können. Die Tastenbelegung der Software-Tastatur finden Sie auf Seite 10-5.

Alles

Löschen Diese Funktion ermöglicht es Ihnen, alle in der Eingabeliste registrierten Signale zu löschen.

Die nachfolgenden Schaltflächen stehen für die aktuell projizierten Signale nicht zur Verfügung:

- 1) Die Schaltflächen Ausschneiden und Einfügen auf dem Entry Edit Command-Bildschirm
- 2) Die Schaltfläche Input Terminal auf dem Entry Edit-Bildschirm

Bild (nicht verfügbar für Viewer und LAN)

Zur Einstellung von Helligkeit, Kontrast, Farbe, Farbton und Bildschärfe

Helligkeit Stellt den Helligkeitspegel oder die Intensität des hinteren Rasters ein.

Kontrast Stellt die Intensität des Bildes entsprechend des eingehenden Signals ein.

Farbe Erhöht oder vermindert den Farbsättigungspegel (nicht gültig für RGB).

Farbton Variiert den Farbpegel von +/- grün bis +/- blau. Der Rot-Pegel wird als Referenzwert herangezogen. Diese Einstellung gilt nur für Video- und Komponenten-Eingänge (nicht gültig für RGB).

Bildschärfe Regelt das Detail des Bildes für Video (nicht gültig für RGB).

Lautstärke

Stellt den Lautstärkepegel des Projektorlautsprechers und des Audioausgangs AUDIO OUT (Mini-Buchse) ein.

Bild-Optionen

Auswahl des Bildformats (nicht verfügbar für Viewer und LAN)

Bei Bildformat können Sie das optimale Bildformat für die Wiedergabe einer Quelle auswählen.

Wenn für die Quelle die Bildschirmgröße 4:3 ausgewählt ist, werden die nachfolgenden Auswahloptionen angeboten:

- 4:3 Standard 4:3 aspect
- Letter Box Reduced to display the true aspect with black borders on top and bottom
- Breitbild-Bildschirm Links & rechts gedehnt mit schwarzen Balken oben und unten am Bildschirmrand.
- Freistellen Links & rechts gedehnt. Linke & rechte Seiten abgeschnitten. Nur für 4:3 verfügbar.

Wenn für die Quelle die Bildschirmgröße 16:9 ausgewählt ist, werden die nachfolgenden Auswahloptionen angeboten:

- 4:3 Window . Verkleinertes Bild, um das echte Format mit schwarzen Balken am rechten und linken Bildschirmrand darzustellen.
- Letter Box Standard-Bildformat 16:9
- Breitbild-Bildschirm Links und rechts zusammengedrückt, um das echte Bildformat anzuzeigen.
- 4:3 Füllen Gedehnt, um es im 16:9-Bildformat anzuzeigen.

HINWEIS: Für Quellen mit schwarzen Balken können die Bildpositionen vertikal eingestellt werden. Informationen zur Einstellung der Bildpositionen finden Sie auf Seite 6-18 "Auswahl des Bildformates und der Position des Bildschirms".

Urheberrecht

Bitte beachten Sie, dass bei der Benutzung dieses Projektors für kommerzielle Zwecke oder zur Erregung der Aufmerksamkeit an einem öffentlichen Ort, z. B. in einem Cafe oder Hotel, eine Komprimierung oder Dehnung des Bilds mit den Funktionen von "Bildformat" oder "Bildschirm" als Verletzung bestehender und gesetzlich geschützter Urheberrechte ausgelegt werden kann.

HINWEIS: Während der 3D Reform-Einstellung steht "Bildformat" unter Umständen nicht zur Verfügung. Sollte dies geschehen, setzen Sie bitte zuerst die 3D Reform-Daten zurück und führen Sie anschließend die Einstellungen erneut durch. Wiederholen Sie dann die 3D Reform-Einstellung. Durch eine Änderung des Bildformates wird die 3D Reform-Funktion möglicherweise auf ihren einstellbaren Bereich begrenzt.

Input Signal / Screen Type			
4:3 Screen			
16:9 Screen			

Abdecken unerwünschter Bereiche (Austastung)

Diese Funktion erlaubt Ihnen, beliebige Bereiche des angezeigten Bildes abzudecken. Stellen Sie die Austastung für den oberen und unteren Bildschirmrand sowie die linke und rechte Bildschirmseite mit der SELECT-Taste ◀ oder ▶ ein.

Positions- und Takteinstellung

Diese Funktion erlaubt Ihnen die manuelle Einstellung der horizontalen und vertikalen Bildposition sowie die Einstellung des Taktes und der Phase.

Horizontal/Vertical:

Stellt die Lage des Bildes mit Hilfe der SELECT-Tasten ◀ und ▶ horizontal und vertikal ein. Bei aktivierter Einstellautomatik wird diese Einstellung automatisch durchgeführt. Wie Sie die Einstellautomatik aktivieren und deaktivieren, ist bei "Auto-Einstellung" auf Seite 6-16 beschrieben.

Takt Ermöglicht die Feineinstellung des Computerbildes oder Beseitigen von möglicherweise auftretenden vertikalen Streifen. Diese Funktion stellt die Taktfrequenz ein, mit der horizontale Streifen im Bild eliminiert werden. Drücken Sie die SELECT-Taste ◀ bzw. ▶, bis die Streifen verschwinden. Diese Einstellung kann erforderlich sein, wenn Sie Ihren Computer das erste Mal anschließen. Bei aktivierter Einstellautomatik wird diese Einstellung automatisch durchgeführt.

Phase Zur Einstellung der Taktphase zur Verminderung von Videorauschen, Punktinterferenzen oder Einstreuungen. (Solche Störungen machen sich durch ein scheinbar schimmerndes Bild bemerkbar.) Stellen Sie das Bild mit der SELECT-Taste ◀ bzw. ▶ ein. "Phase" nur nach "Takt" einstellen. Bei aktivierter Einstellautomatik wird diese Einstellung automatisch durchgeführt.

Auswählen der Auflösung

Hiermit können Sie die Advanced AccuBlend-Funktion aktivieren oder deaktivieren.

Auto Schaltet die Advanced AccuBlend-Funktion ein. Der Projektor verkleinert oder vergrößert automatisch das aktuelle Bild, um den Bildschirm voll auszufüllen.

Natürlich Schaltet die Advanced AccuBlend-Funktion aus. Der Projektor zeigt das aktuelle Bild in dessen echter Auflösung an. Wie Sie die Einstellautomatik aktivieren und deaktivieren, ist bei "Auto-Einstellung" auf Seite 6-16 beschrieben.

HINWEIS:

- * Wenn "Auflösung" auf "Natürlich" gestellt ist, sind "3D Reform", "Bildformat", "Bildschirm" und "Overscan" nicht verfügbar.
- * Während ein Bild angezeigt wird, dessen Auflösung höher ist als die natürliche Auflösung des Projektors, steht "Auflösung" nicht zur Verfügung.

Auswählen des Übertastungs-Prozentsatzes

Wählen Sie für das Signal einen Übertastungs-Prozentsatz (0 %, 5 %, 10 % und 25 %).

HINWEIS: Wenn "Auflösung" auf "Natürlich" gestellt ist, steht diese Funktion nicht zur Verfügung und die gespeicherten Einstellungen sind ungültig.

HINWEIS: Wenn bei Bildformat "4:3 Füllen" oder "Freistellen" gewählt ist, steht diese Funktion nicht zur Verfügung.

Auswahl des Videofilter-Pegels (nicht verfügbar für Video, Viewer und LAN)

Diese Funktion reduziert Videorauschen.

- Inaktiv Das Filter ist deaktiviert.
- Weniger Das Tiefpassfilter wird teilweise angewendet.
- Mehr Das Tiefpassfilter wird vollständig angewendet.

Auswahl des Rauschunterdrückungspegels (nicht verfügbar für RGB, Viewer und LAN)

Zur Reduzierung des Videorauschens können Sie einen der drei Pegel auswählen: Niedrig, Mittel oder Hoch.

HINWEIS: Je niedriger der Pegel der Rauschunterdrückung, desto besser ist die Bildqualität aufgrund der höheren Videobandbreite.

Signaltyp

Wählen Sie den Signaltyp RGB oder Component.

- RGB RGB-Signal
- Komponent .. Komponentensignale wie Y/Cb/Cr, Y/Pb/Pr

HINWEIS: Diese Funktion ist nur bei RGB-Eingangssignal möglich. Falls Sie auch dann kein besseres Bild erhalten, wenn Sie in Setup "Signalauswahl" auf "Komponent" stellen, wählen Sie hier "Komponent".

Bild-Management



Diese Option ermöglicht es Ihnen, einen neutralen Farbton für Gelb, Cyan oder Magenta einzustellen. Es gibt fünf werkseitige Voreinstellungen, die für die verschiedenen Bildarten optimiert wurden. Es gibt jedoch auch vier benutzerdefinierbare Einstellungen.

- Präsentation .. Wird zum Erstellen einer Präsentation mit Hilfe einer PowerPoint-Datei empfohlen
- sRGB Standard-Farbwerte
- Grafik Wird für Grafiken empfohlen
- Video Wird für herkömmliche Bilder wie z.B. Fernsehbilder empfohlen
- Film Wird für Spielfilme empfohlen
- Benutzer 1-4 .. Benutzerdefinierbar

HINWEIS: Wenn "sRGB", "Grafik", "Video" oder "Film" gewählt ist, wird die Helligkeit im Vergleich zu "Präsentation" etwas verringert. Dies ist keine Fehlfunktion.

Benutzer-Einstellung (für User 1 bis 4)



Wenn Sie eine der vier benutzerdefinierbaren Voreinstellungen (Benutzer 1 bis 4) auswählen, wird das Untermenü angezeigt. Sie können jede Gamma- und Farbeinstellung nach eigenen Wünschen definieren. Wählen Sie hierfür zunächst [Einstell.] und drücken Sie dann die ENTER-Taste. Fahren Sie anschließend mit den nachfolgend fort.

Auswählen des Gammakorrekturmodus

UWählen Sie mit der SELECT-Taste ◀ bzw. ▶ einen Modus aus den folgenden Optionen aus. Jeder Modus wird empfohlen für:

- Dynamisch Für die echte Farbreproduktion von Naturtönen
- Natürlich Normale Einstellungen
- Schwarz-Detail Für dunkle Bildteile

Auswählen der Farbkorrektur

Ermöglicht die unabhängige Einstellung der Farben Rot, Grün, Blau, Gelb, Magenta, Cyan und der Farbverstärkung, um den Farbton auf dem gesamten Bildschirm zu korrigieren.

Auswählen des Weiß Max.

Stellen Sie die Helligkeit der weißen Bereiche mit der Bildlaufleiste ein. Das Bild wirkt natürlicher, wenn es etwas dunkler ist.

Einstellung der Farbtemperatur und des Weißabgleichs

Diese Funktion erlaubt die Einstellung der Farbtemperatur mit Hilfe einer Bildlaufleiste.

Markieren von "Farbtemperatur" aktiviert die Farbtemperatur-Bildlaufleiste und deaktiviert die Schaltfläche "Weißabgleichs". Entfernen Sie die Markierung von "Farbtemperatur" und klicken Sie auf die Weißabgleich-Schaltfläche, um auf die Kontrast/Helligkeits-Einstellfunktionen für R, G und B zuzugreifen.

HINWEIS: "Farbtemperatur" und "Weißabgleichs" werden wechselweise aktiviert. Ein Weißabgleich ist für Viewer und LAN nicht verfügbar.

HINWEIS: Wenn "Präsentation" angewählt wird, stehen nur die Punkte "Gamma" und "Weißabgleich" zur Verfügung.

Auswahl der Grundeinstellung

Diese Funktion erlaubt Ihnen, Farbkorrektur- oder Gammawerte als Referenzdaten zu verwenden, um die verschiedenen Bildarten zu optimieren. Sie können eine der folgenden fünf Einstellungen wählen.

- Präsentation • sRGB • Grafik
- Video • Film

Projektor-Optionen

Anwendung von 3D Reform

Diese Funktion korrigiert Trapezverzerrungen, damit das projizierte Bild rechteckig wird.

Für die Korrekturverfahren stehen zwei Optionen zur Verfügung. Sie können vorgenommene Einstellungen mit Hilfe der 3D Reform-Speicheroption in Setup speichern. (Siehe Seite 6-17)

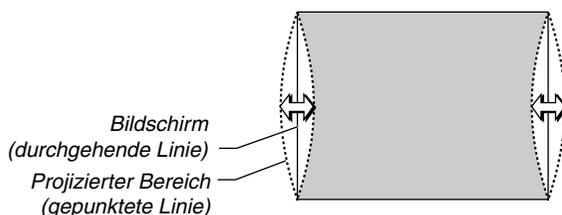
1. Korrektur der Nadelkissenverzerrung

Wenn die horizontalen und vertikalen Seiten nach außen gewölbt sind, benutzen Sie die Nadelkissenfunktion zur Korrektur der Verzerrung



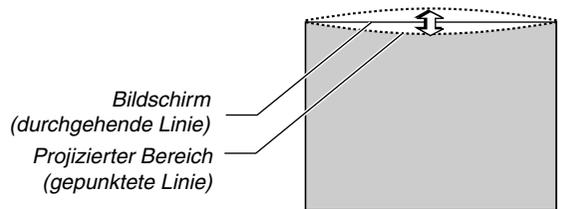
[Links/Rechts]

Korrigieren Sie die linke und die rechte Seite eines projizierten Bildes auf eine Gerade, wie in der Zeichnung dargestellt.



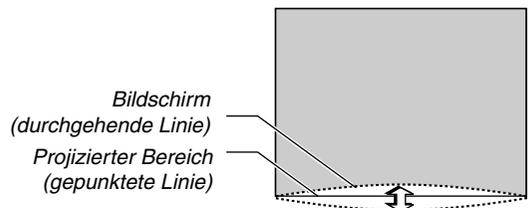
[Oben]

Korrigieren Sie die obere Seite eines projizierten Bildes auf eine Gerade, wie in der Zeichnung dargestellt.



[Unten]

Korrigieren Sie die untere Seite eines projizierten Bildes auf eine Gerade, wie in der Zeichnung dargestellt.



HINWEIS:

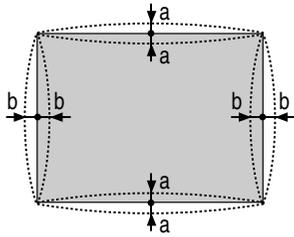
- Im [Nadelkissen] ist die Einstellung von [Unten] nicht möglich, wenn der Einstellwert von [Oben] bei „0“ liegt.*
Nehmen Sie bitte auch zur Kenntnis, dass es selbst bei der Einstellung von [Unten] kaum eine Veränderung des Bildes gibt, wenn es sich beim Einstellwert von [Oben] um einen kleinen Wert handelt (im Sinne von +5).*
- Im [Nadelkissen]-Bildschirm kann ein kleiner Bereich des Bildes unten verloren gehen, wenn der Einstellwert von [Unten] unter „0“ liegt. Verwenden Sie die die [Digital-Zoom]-Funktion zur Verkleinerung der Größe des projizierten Bildes, um sich den verloren gegangenen Bereich anzeigen zu lassen.*
- Wenn [Eckenkorrektur] oder [Trapez] bereits eingestellt wurde, ist die Auswahl von [Nadelkissen] nicht möglich. Schalten Sie die Einstellwerte von [Eckenkorrektur] oder [Trapez] auf die werkseitigen Voreinstellungen zurück, um [Nadelkissen] anzeigen zu lassen.

* Jeder Hinweis zu [Oben] und [Unten] gilt in umgekehrter Abfolge, wenn unter [Ausrichtung] die Option [Deckenrückprojektion] oder [Deckenfrontprojektion] ausgewählt wurde.

Bezug

- Konkav- und Konvexverzerrungen bei diesem Projektor
Die Stärke der Nadelkissen- und Konvexverzerrung beträgt bei diesem Projektor maximal 2 % (TV-Verzerrung) in Horizontal- und Vertikalrichtung (bei einer die Bildschirmgröße von 40 auf 100 Zoll).

So liegt beispielsweise die Größe der Verzerrung bei einer Bildschirmgröße von 60 Zoll (B: 121,9 cm x H: 91,4 cm) im Bereich von ca. 12 mm in Horizontal- und ca. 9 mm in Vertikalrichtung. Bei der Verwendung eines 60-Zoll-Bildschirms mit diesem Projektor ist die Nadelkissen- und Konvexverzerrung minimal.



a: maximal 1 % der Bildschirmhöhe
(TV-Verzerrung zum Vergleich: maximal 2 %)

b: maximal 1 % der Bildschirmbreite
(TV-Verzerrung zum Vergleich: maximal 2 %)

Prüfen Sie, falls die Nadelkissen- und Konkavverzerrung 2 % (TV-Verzerrung) überschreiten, ob Projektor und Bildschirm ordnungsgemäß aufgestellt wurden.

2. Korrektur der Eckenkorrektur-Verzerrung

Verwenden Sie die 3D Reform-Funktion, um Verzerrungen zu korrigieren und die obere oder untere und die linke oder die rechte Seite des Bildschirms zu verlängern oder zu verkürzen, so dass das projizierte Bild rechteckig wird.

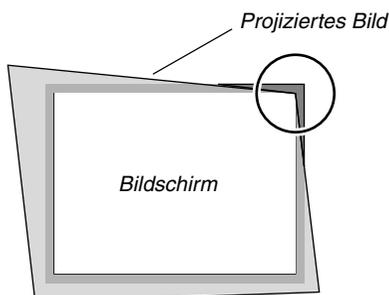
Gemäß der folgenden Beschreibung kann die 3D-Reform (Eckenkorrektur) auch mit der USB-Maus oder der Fernbedienung bzw. den Tasten auf dem Projektorgehäuse durchgeführt werden.



Verwendung einer am Projektor angeschlossenen USB-Maus

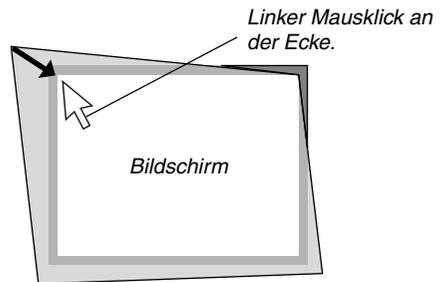
Vorbereitung: Die USB-Maus an den Projektor anschließen. Siehe Seite 4-3 "Benutzung der USB-Maus".

1. Projizieren Sie ein Bild so, dass der Bildschirm kleiner ist als der Rasterbereich.
2. Suchen Sie sich eine der Ecken heraus und gleichen Sie die Bildschirmcke mit dem des Bildes ab. (Die Zeichnung zeigt die rechte obere Ecke.)

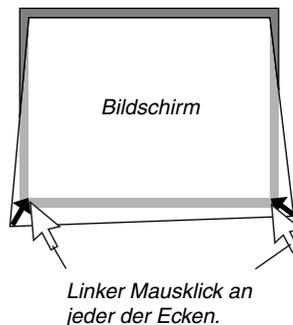


3. Drücken Sie die 3D REFORM-Taste auf der Fernbedienung. Das Eckenkorrektur-Einstellbild wird angezeigt. Wenn Sie den USB-Mauszeiger bewegen, verschwindet das Eckenkorrektur-Einstellbild.

4. Zeigen Sie auf eine der verbleibenden 3 Ecken und betätigen Sie die linke Maustaste.



5. Führen Sie bei den anderen zwei Ecken den oben beschriebenen Schritt 4 aus, bis der Projektionsbereich kleiner als der Bildschirm ist.



6. Zum Beenden des Vorgangs klicken Sie an einer beliebigen Stelle des Bildschirms mit der rechten Maustaste. Der Bestätigungsbildschirm wird angezeigt.

7. Klicken Sie mit der linken Maustaste auf "OK". Damit ist die Eckenkorrektur abgeschlossen.

* Zum Zurücksetzen der Eckenwerte auf die Werkseinstellungen klicken Sie 7 mit der linken Maustaste auf "Reset".

Sie können den Projektor so einstellen, dass Ihre Eckenkorrektur-Einstellungen gespeichert werden. Die Einstellungen bleiben dann beim Ausschalten des Projektors erhalten. Hierzu wählen Sie [Projektor-Optionen] → [Einrichten] → [Seite 4]. Markieren Sie das Kontrollkästchen 3D Reform Save. Diese Option ist bei der Auslieferung nicht aktiviert.

* Es gibt Grenzen hinsichtlich der Formabweichungen, die per Eckenkorrektur berichtigt werden können.

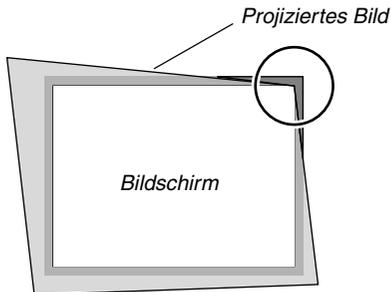
Wenn bei der Eckenkorrektur eine dieser Grenzen überschritten wird, erscheint die Meldung "Bereichsüberschreitung!", und eine Korrektur ist nicht möglich. Sollte dies vorkommen, führen Sie die Eckenkorrektur erneut innerhalb des zulässigen Bereichs durch.

* Aufgrund von verarbeitungsbedingten Präzisionsgrenzen können Abweichungen zwischen den Positionen des Maus-Cursors und der korrigierten Form oder einer Ecke und den anderen drei Ecken auftreten.

6. ANWENDUNG DES BILDSCHIRM-MENÜS

Bei Verwendung der Tasten auf der Fernbedienung oder am Projektor:

1. Projizieren Sie ein Bild so, dass der Bildschirm kleiner ist als der Rasterbereich.
2. Suchen Sie sich eine der Ecken heraus und gleichen Sie die Ecke des Bildschirms mit der des Bildes ab.
(In der Zeichnung wird die rechte obere Ecke abgeglichen.)

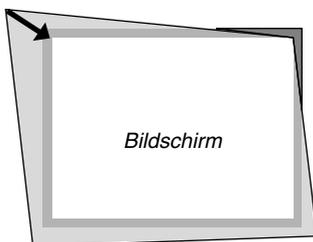


3. Drücken Sie die 3D REFORM-Taste auf der Fernbedienung. Der Eckenkorrektur-Einstellbildschirm wird angezeigt.



HINWEIS: Bei jedem Drücken der 3D REFORM-Taste schaltet sich die Funktion wie folgt um: "Nadelkissen" → "Eckenkorrektur" → "Trapez" → ...

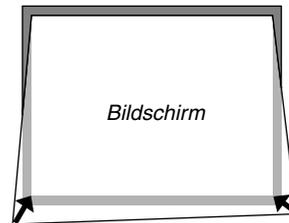
4. Wählen Sie mit der SELECT ▲▼◀▶ Taste ein Symbol aus, das in die Richtung zeigt, in die Sie den projizierten Bildrahmen verschieben möchten.



5. Drücken Sie die ENTER-Taste.

6. Verschieben Sie den Rahmen des projizierten Bildes mit der SELECT ▲▼◀▶ Taste wie im Beispiel gezeigt.

7. Drücken Sie die ENTER-Taste.



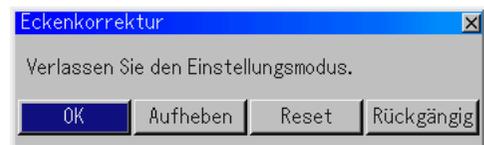
8. Wählen Sie mit der SELECT ▲▼◀▶ Taste ein anderes Symbol aus, das in die Richtung zeigt, in die Sie den projizierten Bildrahmen verschieben möchten.

9. Wiederholen Sie die obigen Schritte 5 bis 7 zur Bildeinstellung.



10. Nach erfolgter Bildeinstellung wählen Sie "Verlassen".

Der Bestätigungsbildschirm wird angezeigt.



11. Drücken Sie zum Hervorheben von [OK] zunächst die SELECT-Taste ◀ oder ▶ und betätigen Sie dann die ENTER-Taste.

Damit ist die Korrektur der Trapezverzerrungen abgeschlossen. Wenn Sie "Aufheben" anwählen, erscheint wieder der Einstellbildschirm (Schritt 3), ohne dass die Änderungen gespeichert werden.

Wenn Sie "Reset" anwählen, ist die Werkseinstellung wiederhergestellt.

Wenn Sie "Rückgängig" auswählen, verlassen Sie die Funktion, ohne dass die Änderungen gespeichert werden.

HINWEIS: Zum Rücksetzen der 3D Reform-Korrekturwerte auf die Werkseinstellung halten Sie die 3D REFORM-Taste gedrückt und mindestens 2 Sekunden lang gedrückt.

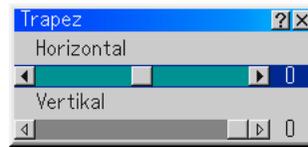
HINWEIS: Während der 3D Reform-Einstellung stehen "Bildformat" und "Bildschirm" unter Umständen nicht zur Verfügung. Sollte dies geschehen, setzen Sie bitte zuerst die 3D Reform-Daten zurück und führen Sie anschließend die einzelnen Einstellungen durch. Wiederholen Sie dann die 3D Reform-Einstellung. Durch eine Änderung des Bildformates und/oder der Bildschirm-Einstellung wird die 3D Reform-Funktion möglicherweise auf ihren einstellbaren Bereich begrenzt.

Die einstellbaren Bereiche für 3D Reform sind wie folgt:

Horizontal Max. ca. $\pm 5^\circ$
 Vertikal Max. ca. -5° bis 0°

- * Nachfolgend sind die Bedingungen aufgeführt, die für den obigen maximalen Winkel erfüllt sein müssen:
- Auflösung XGA
 Eine höhere Auflösung als XGA begrenzt die 3D Reform-Funktion auf ihren einstellbaren Bereich.
- Die einzelnen Menüpositionen sollten wie folgt eingestellt sein:
 Bildformat 4:3
 Bildschirmtyp 4:3
- Horizontal und Vertikal werden separat eingestellt.
 Eine Kombination aus beiden Einstellungen begrenzt die 3D Reform-Funktion auf ihren einstellbaren Bereich.
- Wenn bei Bildformat "4:3 Füllen" gewählt ist, stehen "Eckenkorrektur", "Horizontalen Trapeze" und "Nadelkissen" nicht zur Verfügung.

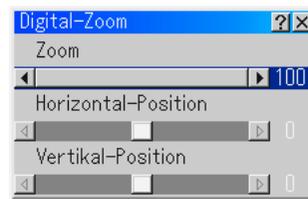
3. Korrektur der Trapezverzerrung



1. Drücken Sie zur Einstellung des horizontalen Trapezes die SELECT ◀▶-Taste.
2. Drücken Sie die SELECT ▲▼-Taste, um "Vertikal" zu wählen.
3. Nehmen Sie die Vertikaleinstellung mit den SELECT-Tasten ◀▶ vor.
4. Drücken Sie abschließend die ENTER-Taste. Dadurch kehren Sie zum Menü-Bildschirm zurück.

- * Wenn die „Auflösung“ auf „Natürlich“ eingestellt wurde, sind die Optionen „Eckenkorrektur“, „Trapez“ und „Nadelkissen“ nicht verfügbar.
- * Wenn in der Option Digitaler Zoom oder Nadelkissen irgendwelche Einstellungen durchgeführt werden, sind die Optionen Cornerstone und Trapezverzerrung nicht verfügbar.

Digital-Zoom

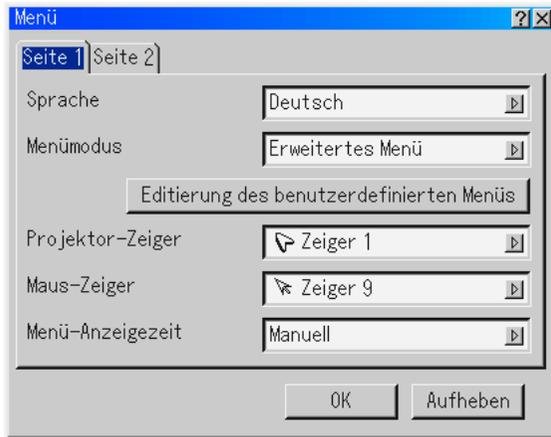


Siehe Seite 3-3, um den digitalen Zoom zu benutzen.

Menü

Ermöglicht Ihnen die Auswahl bevorzugter Einstellungen für das Bildschirm-Menü. Drücken Sie "OK", um die Änderungen für alle Funktionen auf Seite 1 und Seite 2 zu speichern.

[Seite 1]



Auswählen der Menüsprache [Sprache]:

Für die Anweisungen auf dem Bildschirm können Sie eine von sieben Sprachen wählen. Die Optionen sind: Englisch, Deutsch, Französisch, Italienisch, Spanisch, Schwedisch und Japanisch.

Auswählen des Menü-Modus [Menümodus]:

Diese Funktion ermöglicht die Auswahl aus 3 Menü-Modi: Erweitertes Menü, Benutzerdefiniertes und Grundmenü.

Erweitertes Menü Dieses Menü enthält alle verfügbaren Menüs und Befehle.

Benutzerdefiniertes Menü Dieses Menü enthält eine Mindestauswahl an Menüs und Befehlen, die zur Bedienung erforderlich sind.

Grundmenü Dieses Menü kann mit Hilfe der Custom Menu Edit-Funktionen an die jeweiligen Bedürfnisse des Benutzers angepasst werden.

Anpassen des Menüs:

Die Anpassung des Menüs ist auf Seite 6-1 beschrieben.

Auswählen von Projektionszeiger-Symbolen [Projektor-Zeiger]: Diese Funktion ermöglicht Ihnen die Auswahl aus acht verschiedenen Zeiger-Symbolen für die "POINTER"-Taste auf der Fernbedienung.

Drücken Sie nach dem Verschieben Ihres Zeiger-Symbols zu dem gewünschten Bereich auf dem Bildschirm die MAGNIFY-Taste auf der Fernbedienung, um den ausgewählten Bildschirmbereich zu vergrößern. Einzelheiten hierzu finden Sie auf Seite 4-3.

HINWEIS: In bestimmten Fällen ist die Zeiger-Funktion möglicherweise nicht verfügbar (z.B. bei einem Signal ohne Zeilensprung bei 15 kHz wie etwa bei einem Videospiel).

Auswahl eines Maus-Zeigersymbols [Maus-Zeiger]

Diese Option ermöglicht Ihnen bei der Verwendung einer USB-Maus die Auswahl eines aus neun verschiedenen Maus-Zeigern.

Auswählen der Menü-Anzeigezeit:

Über diese Option können Sie vorgeben, wie lange der Projektor nach der letzten Tastenbetätigung wartet, bis er das Menü ausblendet.

Die wählbaren Optionen sind "Manuell", "Auto 5 sek", "Auto 15 sek" und "Auto 45 sek". "Auto 45 sek" ist die Werkseinstellung.

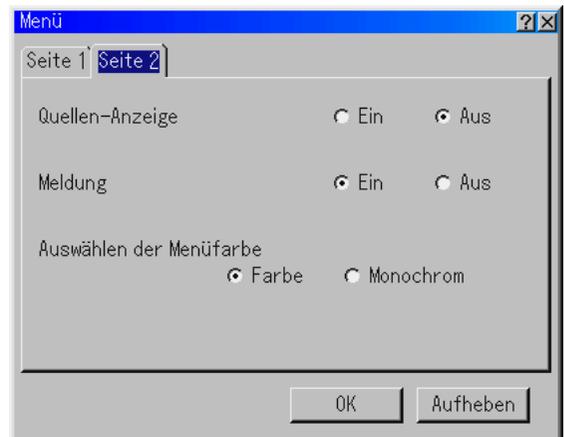
Manuell Das Menü kann manuell ausgeschaltet werden.

Auto 5 sek. .. Das Menü wird automatisch nach 5 Sekunden ausgeschaltet, wenn innerhalb dieser Zeitdauer keine Taste betätigt wird.

Auto 15 sek. Das Menü wird automatisch nach 15 Sekunden ausgeschaltet, wenn innerhalb dieser Zeitdauer keine Taste betätigt wird.

Auto 45 sek. Das Menü wird automatisch nach 45 Sekunden ausgeschaltet, wenn innerhalb dieser Zeitdauer keine Taste betätigt wird.

[Seite 2]



Ein-/Ausschalten der Quellen-Anzeige [Quellen-Anzeige]:

Diese Option schaltet die Eingangsnamen-Anzeige wie z.B. RGB, Video und No Input in der oberen rechten Bildschirmcke ein oder aus.

Ein-/Ausschalten von Meldungen [Meldung]:

Mit dieser Option können Sie festlegen, ob Meldungen (Lampenlebensdauer-Warnung, 3 Minuten vor Abschaltung, und "Bitte warten Sie einen Augenblick.") angezeigt werden sollen oder nicht.

Auswählen der Menü-Farbe [Auswählen der Menüfarbe]:

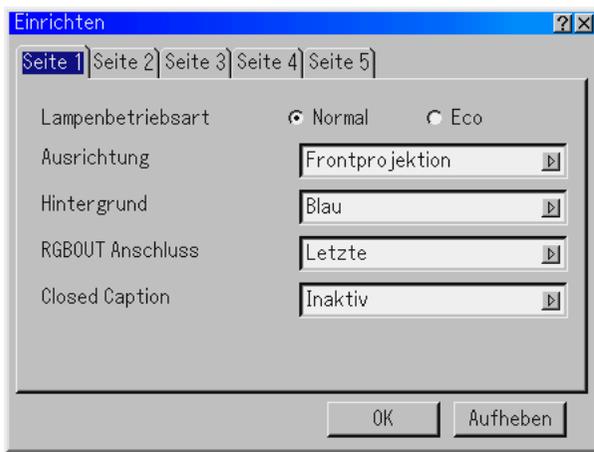
Als Menü-Farbe stehen zwei Farbmodi zur Auswahl: Farbe oder monochrom.

Einrichten

Ermöglicht Ihnen das Einstellen von Betriebsoptionen.

Drücken Sie "OK", um die Änderungen für alle Funktionen auf Seite 1, Seite 2, Seite 3, Seite 4 und Seite 5 zu speichern.

[Seite 1]



Einstellung des Lampen-Modus auf Normal oder Eco [Lamp Mode]:

Mit dieser Funktion können Sie zwei Helligkeitsmodi für die Lampe einstellen: Bei Einstellung auf den Eco-Modus kann die Lebensdauer der Lampe um bis zu 3000 Betriebsstunden verlängert werden.

Normal-Modus Dies ist die Werkseinstellung (100% Helligkeit).

Eco-Modus Wählen Sie diesen Modus, um die Lebensdauer der Lampe zu erhöhen (80% Helligkeit).

Auswählen der Projektor-Ausrichtung [Ausrichtung]:

Diese Funktion richtet Ihr Bild der Projektionsart entsprechend aus. Die Optionen sind: Frontprojektion vom Tisch, Rückprojektion von der Decke, Rückprojektion vom Tisch und Frontprojektion von der Decke.

Auswählen einer Farbe oder eines Logos für den Hintergrund [Hintergrund]:

Mit Hilfe dieser Funktion können Sie einen blauen/schwarzen Bildschirm oder ein Logo anzeigen lassen, wenn kein Signal verfügbar ist. Der Standard-Hintergrund ist "Blau". Mit Hilfe der PC-Karten-Dateien-Funktion können Sie den Logo-Bildschirm ändern. Siehe Seiten 4-4 und 6-25 hinsichtlich der Änderung des Logos.

Einstellen von RGB für RGB OUT [RGBOUT Anschluss] (nur analog):

Mit Hilfe dieser Option können Sie bestimmen, welche RGB-Quelle während der Betriebsbereitschaft (Idle-Modus) vom RGB OUT-Anschluss ausgegeben wird.

Letzte Das Signal vom zuletzt aktivierten RGB-Eingang wird am RGB OUT-Anschluss ausgegeben.

RGB Das Signal von RGB IN wird am RGB OUT-Anschluss ausgegeben.

DVI(ANALOG) as Signal von DVI(ANALOG) IN wird am RGB OUT-Anschluss ausgegeben.

HINWEIS: Die AUDIO OUT-Minibuchse gibt im Betriebsbereitschaftsmodus kein Tonsignal aus.

Einstellung von Closed Caption [Closed Caption]:

Diese Option erlaubt die Auswahl eines Einblendmodus, mit Hilfe Text über dem projizierten Bild eingeblendet werden kann.

Caption 1-4 Text wird eingeblendet.

Text 1-4 Text wird als Vollbild angezeigt.

Inaktiv Zum Deaktivieren des Einblendmodus.

[Seite 2]



Einstellung der Viewer-Optionen [Viewer-Optionen]

Ordnerliste anzeigen:

Wenn diese Option aktiviert ist, werden beim Anwählen der Viewer-Quelle am Projektor die Ordnerlisten angezeigt, und Sie können die Präsentation von einer PC-Karte auswählen.

Auto. Wiederg.:

Wenn diese Option aktiviert ist, wird beim Anwählen der Viewer-Quelle am Projektor die Wiedergabe eines beliebigen Dias automatisch gestartet.

Auto Wiedergabe Intervall:

Sie können auch ein Auto-Wiedergabe-Intervall zwischen 5 und 300 Sekunden festlegen.

HINWEIS: Die in "Slide Show Settings" der Dynamic Image Utility 2.0 eingestellte Auto-Wiedergabe-Intervallzeit hat Priorität vor der hier eingestellten Zeit.

Man. Wiederg.:

Für die manuelle Anzeige eines Dias bei ausgewählter Viewer-Quelle.

Auswählen der Erfassungs-Optionen [Fang-Optionen]: (nur verfügbar für JPEG)

Diese Optionen werden für die Bilderfassungsfunktion verwendet, die Sie unter Tools auswählen können. Für die JPEG-Kompression stehen drei Qualitäten zur Auswahl: hohe Qualität, normal und hohe Komprimierung.

Hohe Qualität Die JPEG-Qualität hat Priorität.

Normal Liefert normale JPEG-Qualität.

Hohe Komprimierung .. Die Komprimierung hat Priorität.

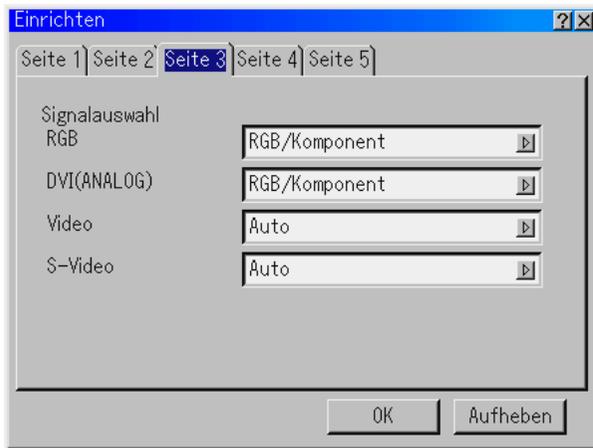
Einstellung der Maus-Taste und der Empfindlichkeit [Maus]:

Diese Option ermöglicht Ihnen die Änderung der USB-Maus-Einstellungen. Die Maus-Einstellfunktionen sind nur für die USB-Maus verfügbar. Wählen Sie die gewünschten Einstellungen:

Taste "Rechtshänder" oder "Linkshänder"

Empfindlichkeit "Schnell", "Mittel" oder "Langsam"

[Seite 3]



Auswählen des Signalformates [Signalwahl]:

RGB und DVI (ANALOG):

Ermöglicht Ihnen die Auswahl "RGB" für eine RGB-Quelle wie z.B. einen Computer oder "Komponent" für eine Komponenten-Videoquelle wie z.B. einen DVD-Player. Wählen Sie normalerweise die Einstellung "RGB/Komponent". Der Projektor erkennt dann automatisch das eingehende Signal. Gewisse Komponentensignale kann der Projektor jedoch unter Umständen nicht erkennen. Wählen Sie in einem solchen Fall "Komponent". Wählen Sie unter RGB "Scart" für das europäische Scart aus.

VIDEO und S-VIDEO:

Diese Funktion ermöglicht Ihnen die manuelle Auswahl der Komposit-Videoformate. Wählen Sie normalerweise "Auto". Wählen Sie das Videoformat aus dem Pull-down-Menü aus. Dies muss getrennt für Video und S-Video ausgeführt werden.

[Seite 4]



Aktivieren der Auto-Einstellung [Auto-Einstellung]:

Wenn "Auto-Einstellung" auf "On" gestellt ist, bestimmt der Projektor automatisch die beste Auflösung für das aktuelle RGB-Eingangssignal, um das Bild mit Hilfe der Advanced AccuBlend Intelligent Pixel Blending-Technologie von NEC zu projizieren. Die Position und Stabilität des Bildes kann automatisch eingestellt werden: "Horizontal Position", "Vertikal Position", "Takt", "Phase", und "Auflösung".

Ein "Horizontal Position", "Vertikal Position", "Takt", "Phase" und "Auflösung" werden automatisch eingestellt..

Aus Der Benutzer kann die Bild-Anzeigefunktionen ("Horizontal Position", "Vertikal Position", "Takt", "Phase" und "Auflösung") manuell einstellen.

Aktivieren von Auto Start [Auto Start]:

Diese Funktion schaltet den Projektor automatisch ein, wenn das Netzkabel an einer stromführenden Steckdose angeschlossen ist und der Hauptnetzschalter eingeschaltet wird. Dies beseitigt die Notwendigkeit, zum Einschalten die "Power"-Taste auf der Fernbedienung oder am Projektorgehäuse drücken zu müssen.

Aktivieren von Power Management [Strom-Management]:

Wenn diese Option eingeschaltet ist und 5 Minuten lang kein RGB-Signal eingegeben wird, schaltet sich der Projektor automatisch aus.

Aktivieren der Ausschalt-Bestätigung [Bestätigung Strom Aus]:

Diese Option legt fest, ob beim Ausschalten des Projektors ein Bestätigungsdialog angezeigt wird oder nicht.

HINWEIS: Wenn die Bestätigungsmeldung angezeigt wird, muss der Projektor-Modus aktiviert sein, damit Sie Ihren Projektor mit der Fernbedienung bedienen können. Falls der Projektor-Modus nicht aktiviert ist, drücken Sie die PJ-Taste auf der Fernbedienung, um in den Projektor-Modus zu schalten. Die Taste leuchtet, um anzuzeigen, dass der Projektor-Modus aktiviert ist.

Aktivieren der Speicherfunktion für die horizontale und vertikale Trapezkorrektur [3D Reform-Speicherung]:

Diese Option ermöglicht Ihnen das Speichern Ihrer aktuellen 3D Reform-Einstellungen. Das Speichern Ihrer Änderungen wirkt sich auf alle Quellen aus. Die Einstellungen bleiben dann beim Ausschalten des Projektors erhalten.

Aktivieren des Hochgeschwindigkeits-Lüfter-Modus

[Hochgeschwindigkeits-Lüfter-Modus]:

Diese Option ermöglicht Ihnen die Auswahl zwischen zwei Lüftermodi: Hochgeschwindigkeits-Modus und Normalgeschwindigkeits-Modus. Markieren Sie dieses Kästchen, wenn sich das Innere des Projektors schnell abkühlen soll.

HINWEIS: Aktivieren Sie den Hochgeschwindigkeits-Lüftermodus, wenn Sie den Projektor mehrere Tage hintereinander benutzen möchten.

Aktivieren des Leerlaufmodus [Betriebsbereitschafts-Modus]:

Der Projektor verfügt über zwei Bereitschaftsbetrieb: Leerlauf- und Bereitschaftsbetrieb. Der Projektor verbraucht im Bereitschaftsbetrieb weniger Strom als im Leerlaufbetrieb. Der Projektor wurde werkseitig auf den Bereitschaftsbetrieb voreingestellt.

Wenn dieses Kontrollkästchen aktiviert ist, befindet sich der Projektor im Bereitschaftsbetrieb, in dem vom RGB-Anschluss ein RGB-Signal ausgegeben werden kann.

HINWEIS:

* Der RGB OUT-Anschluss gibt im Bereitschaftsbetrieb kein Signal aus.

* Der Projektor kann im Bereitschafts- oder Leerlaufbetrieb über die serielle Schnittstelle mittels des Dynamic Image Utility 2.0 von Ihrem PC aus eingeschaltet werden. Mit der LAN-Verbindung kann der Projektor aber nur im Leerlaufbetrieb von Ihrem PC aus mittels Dynamic Image Utility 2.0 gesteuert oder überwacht werden.

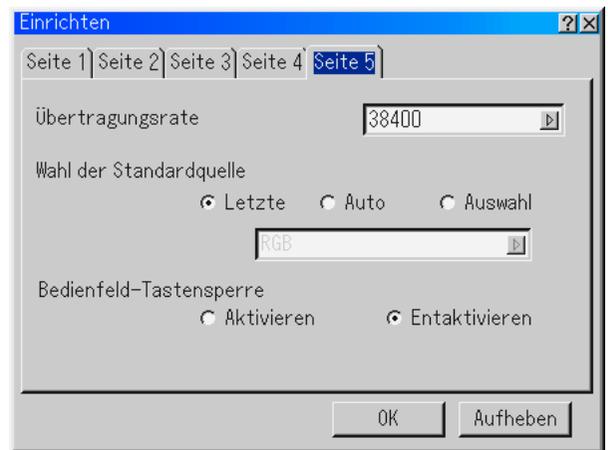
* Im Bereitschaftsbetrieb sind die HTTP-Server-Funktionen nicht verfügbar.

Löschen des Lampenbetriebsstunden-Zählers:

Stellt den Lampenbetriebsstunden-Zähler auf Null zurück. Beim Drücken dieser Taste erscheint ein Dialogfeld zur Bestätigung. Drücken Sie "OK", um die Lampenbetriebsstunden zu löschen.

HINWEIS: Nach 3100 Betriebsstunden (bis zu 3100 Stunden im Eco-Modus) schaltet sich der Projektor aus und setzt sich in den Standby-Modus zurück. In diesem Zustand lässt sich der Lampenbetriebsstunden-Zähler nicht über das Menü löschen. Drücken Sie in diesem Fall mindestens zehn Sekunden lang die "Help"-Taste auf der Fernbedienung, um das Lampenbetriebsstunden-Zählwerk auf null zurückzustellen. Führen Sie die Rückstellung nur nach dem Austauschen der Lampe durch.

[Seite 5]



Auswählen der Übertragungsrate [Übertragungsrate]:

Diese Funktion stellt die Baudrate des PC-Steuerports (Mini DIN, 8-polig) ein. Datenraten von 4800 bis 38400 bps werden unterstützt. Die Standard-Einstellung ist 38400 bps. Wählen Sie die für das anzuschließende Gerät geeignete Baudrate (je nach Gerät ist möglicherweise bei langen Kabelläufen eine niedrigere Baudrate empfehlenswert).

Auswählen der Standard-Quelle [Wahl der Standardquelle]:

Sie können den Projektor so einstellen, dass beim Einschalten einer seiner Eingänge vorgegeben wird.

Letzte Beim Einschalten des Projektors wird der vorherige bzw. zuletzt aktive Eingang vorgegeben.

Auto Die Eingänge werden in der Reihenfolge RGB → DVI (DIGITAL) → DVI (ANALOG) → Video → S-Video → Viewer → RGB abgetastet und der erste aktive Eingang wird vorgegeben.

Auswahl Der ausgewählte Quelleneingang wird bei jedem Einschalten des Projektors vorgegeben. Wählen Sie einen Eingang aus dem Pulldown-Menü aus.

Sperrern der Tasten am Projektorgehäuse [Bedienfeld-Tastensperre]:

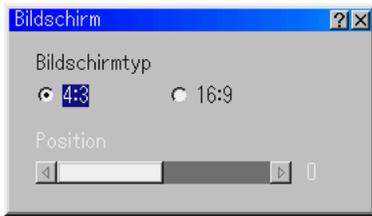
Mit dieser Option wird die Tastensperre-Funktion für das Bedienfeld ein- und ausgeschaltet.

HINWEIS:

* Diese Tastensperre für das Bedienfeld hat keinerlei Einfluss auf die Fernbedienung und die PC-Steuerfunktionen.

* Wenn die Projektorgehäuse-Tasten gesperrt sind, können Sie die Sperre durch 10 Sekunden langes Drücken der CANCEL-Taste wieder aufheben.

Auswahl des Bildformates und der Position des Bildschirms [Bildschirm]



Bildschirmtyp:
Wählen Sie als Bildformat für den zu verwendenden Bildschirm 4:3 oder 16:9 aus. Siehe auch "Bildformat" auf Seite 6-8.

HINWEIS: Wenn "Ablösung" auf "Natürlich" gestellt ist, ist diese Option nicht verfügbar.

Position:
Diese Funktion ermöglicht eine Einstellung der vertikalen Position des Bildes beim Betrachten eines Videos mit dem gewählten Bildformat.

Bei bestimmten der unter Image Options wählbaren Bildformate wird das Bild mit schwarzen Balken am oberen und unteren Rand angezeigt.

Die vertikale Position zwischen diesen Balken kann eingestellt werden.

HINWEIS: Diese Option steht nicht zur Verfügung, wenn "4:3" bei Bildschirm Type und "Letterbox" bei Bildformat gewählt ist.

HINWEIS: Während der 3D Reform-Einstellung stehen "Bildschirmtyp" und "Screen Position" unter Umständen nicht zur Verfügung. Zur Aktivierung setzen Sie zuerst die 3D Reform-Daten zurück und führen anschließend die Einstellungen erneut durch. Wiederholen Sie dann die 3D Reform-Einstellung. Eine Änderung von "Bildschirmtyp" und "Screen Position" kann die 3D Reform-Funktion möglicherweise auf ihren einstellbaren Bereich begrenzen.

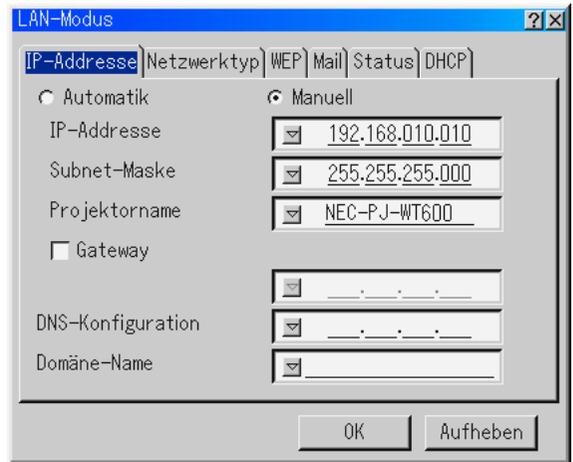
Einstellung des LAN-Betriebes

Diese Funktion ermöglicht Ihnen die Einstellungen verschiedener Optionen für den Einsatz des Projektors in einem Netzwerk. Wenden Sie sich bezüglich dieser Einstellungen an den Netzwerkadministrator.

HINWEIS: Für die LAN-Verbindung ist eine LAN-Karte erforderlich. NEC hat eine optionale drahtlose LAN-Karte im Angebot. Einzelheiten zum Einsetzen oder Auswerten einer LAN-Karte finden Sie auf Seite 5-1.

VORSICHT: Entfernen Sie die LAN-Karte im Bereitschaftsbetrieb (NICHT im Leerlaufbetrieb) oder bei ausgeschaltetem Hauptnetzschalter. Die Nichtbeachtung dieses Punktes kann die Beschädigung der LAN-Karte zur Folge haben.

IP-Adresse



Durch Ihren DHCP-Server kann diesem Projektor automatisch eine IP-Adresse zugeordnet werden. Wenn Ihr Netzwerk nicht automatisch eine IP-Adresse zuordnet, lassen Sie sich von Ihrem Netzwerkadministrator eine IP-Adresse geben und registrieren Sie diese manuell.

Automatik Ordnet dem Projektor vom DHCP-Server automatisch eine IP-Adresse zu.

Manuell..... Liefert Ihnen einen Platz für die Registrierung der IP-Adresse oder Subnet-Mask-Nummer, die Sie vom Netzwerkadministrator erhalten.

IP-Adresse Geben Sie Ihre IP-Adresse ein. Drücken Sie , um die Software-Tastatur einzublenden, und geben Sie dann 12 numerische Zeichen ein.

Subnet-Maske ... Geben Sie Ihre Subnet-Mask-Nummer ein. Drücken Sie , um die Software-Tastatur einzublenden, und geben Sie dann 12 numerische Zeichen ein.

Projektorname ... Geben Sie einen eindeutigen Projektornamen an. Drücken Sie , um die Software-Tastatur einzublenden. Der Name kann aus bis zu 16 alphanummerischen Zeichen bestehen.

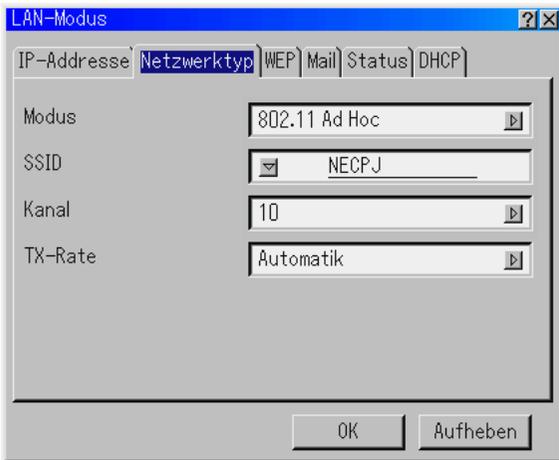
Gateway Geben Sie das Standard-Gateway des am Projektor angeschlossenen Netzwerkes ein. Drücken Sie , um die Software-Tastatur einzublenden, und geben Sie dann 12 numerische Zeichen ein.

Das Markieren dieses Kästchens macht den Vorgabeleitweg gültig. Wenn Daten von der LAN-Karte gesendet werden, wird die Transferstelle entsprechend der vorher eingegebenen Routing-Information gesucht; wenn jedoch durch diese Suche die Transferstelle nicht gefunden werden kann, werden die Daten an die Einheit gesendet, die über die hier eingegebene IP-Adresse verfügt. Bei der hier eingegebenen IP-Adresse muss es sich um eine Adresse handeln, die bei der Suche nach der Routing-Information identifiziert werden kann.

DNS-Konfiguration Geben Sie die IP-Adresse des DNS-Servers im Netzwerk des angeschlossenen Projektors ein. Die IP-Adresse besteht aus 12 numerischen Zeichen.

Domäne-Name .. Geben Sie den Domain-Namen des am Projektor angeschlossenen Netzwerkes ein. Der Name kann aus bis zu 60 alphanumerischen Zeichen bestehen.

Netzwerktyp (nur für den drahtlosen Betrieb erforderlich)



Modus:
Wählen Sie das Übertragungsverfahren bei der Verwendung eines drahtlosen LANs aus.

Infrastruktur Wählen Sie diese Option, wenn Sie mit einem oder mehreren Geräten kommunizieren, die an das drahtlose oder verdrahtete LAN-Netzwerk über eine Zugriffstelle angeschlossen sind.

802.11 Ad Hoc ... Wählen Sie diese Option, wenn Sie mit Hilfe des drahtlosen LANs mit einem Computer in einer Eins-zu-Eins-Korrespondenz kommunizieren. Dieses Verfahren erfüllt die IEEE802.11-Norm für drahtlose Verbindungen.

Ad Hoc Wählen Sie diese Option, wenn Sie mit Hilfe des drahtlosen LANs mit einem Computer in einer Eins-zu-Eins-Korrespondenz kommunizieren.

Einfacher Anschluss Dies erlaubt Ihnen die einfache Herstellung einer drahtlosen LAN-Verbindung. Einzelheiten hierzu finden Sie im mitgelieferten Handbuch zur Installation der Software-Dienstprogramme.

SSID (Netzwerkname):
Geben Sie eine Identifikation (SSID) für das drahtlose LAN ein. Die Kommunikation ist nur mit einem Gerät möglich, dessen SSID dem SSID Ihres drahtlosen LANs angepasst ist. Die Identifikation kann aus bis zu 32 alphanumerischen Zeichen bestehen (Groß-/Kleinschreibung).

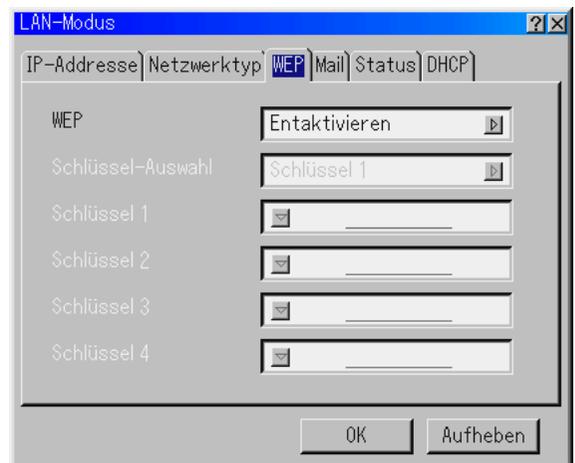
HINWEIS: Wählen Sie zum Entaktivieren von SSID ein Leerzeichen (Null) oder "ANY" (alles Großbuchstaben).

Kanal:
Stellen Sie diese Option ein, wenn Sie [802.11 Ad Hoc] oder [Ad Hoc] bei [Modus] auswählen. Wählen Sie aus der Pulldown-Liste eine Kanalnummer aus. Alle drahtlosen Geräte, die über Ihr drahtloses LAN kommunizieren, müssen an den Kanal angepasst sein.

HINWEIS: Die in der Pulldown-Liste angebotenen Kanäle hängen vom jeweiligen Land ab.

TX rate:
Wählen Sie eine Geschwindigkeit für die drahtlose Übertragung aus. Belassen Sie die Einstellung normalerweise auf Automatik. Probieren Sie eine andere Übertragungsgeschwindigkeit, wenn keine Verbindung hergestellt werden kann.

WEP (nur für drahtlosen Betrieb)



Stellen Sie mit dieser Option ein, ob Sie den WEP-Schlüssel (Wired Equivalent Privacy) zur Verschlüsselung verwenden wollen oder nicht. Legen Sie den WEP-Schlüssel fest, um mit Verschlüsselung zu arbeiten.

Entaktiviert .. Die Verschlüsselungsfunktion wird nicht eingeschaltet. Ihre Kommunikation kann von Dritten mitverfolgt werden.

64bit Verschlüsselung mit 64-Bit-Datenlänge für sichere Übertragung.

128bit Verschlüsselung mit 128-Bit-Datenlänge für sichere Übertragung. Im Vergleich zur 64-Bit-Datenlängen-Verschlüsselung erhöht diese Option sowohl die Privatsphäre als auch die Sicherheit.

HINWEIS: Die WEP-Einstellungen müssen denen der Kommunikationsgeräte, z.B. PC oder die Zugriffstelle in Ihrem drahtlosen Netzwerk, entsprechen. Bei Verwendung von WEP verringert sich die Bildübertragungsgeschwindigkeit.

Schlüssel-Auswahl:
Zur Auswahl eines der vier nachfolgenden Schlüssel, wenn [64bit] oder [128bit] in [WEP] ausgewählt wurde.

Schlüssel 1-4:

Geben Sie die Verschlüsselung ein, wenn Sie [64bit] oder [128bit] in [WEP] ausgewählt haben.

Bei 64 Bit können bis zu 5 Zeichen und bei 128 Bit bis zu 13 Zeichen eingestellt werden. Drücken Sie die „HEX“-Taste auf der Software-Tastatur, um zu „ASCII“ umzuschalten, damit die Taste mit einer ASCII-Stelle eingegeben werden kann. Sie können diese Taste zwischen „ASCII“ und „HEX“ umschalten.

Bei Einstellung der Taste mit Hexadezimalstellen:

- * Vor Ihrem Schlüsselcode erscheint automatisch „0x“ (numerisch bzw. alphabetisch).
- * Hexadezimal verwendet die Zahlen 0 bis 9 und die Buchstaben A bis F.
- * Bei der 64-Bit-Datenlänge können bis zu 10 Zeichen und bei der 128-Bit-Datenlänge bis zu 26 Zeichen eingegeben werden.

Absender-Adresse:

Geben Sie die Absender-Adresse ein. Verwenden Sie dazu die Software-Tastatur. Es können bis zu 60 alphanummerische Zeichen und Symbole verwendet werden. Weitere Einzelheiten finden Sie im Abschnitt "Verwendung der Software-Tastatur" im Anhang.

SMTP-Servername:

Geben Sie den Namen des SMTP-Servers ein, der an den Projektor angeschlossen werden soll. Der Name kann aus bis zu 60 alphanummerischen Zeichen bestehen.

Empfänger-Adresse 1 bis 3:

Geben Sie die Empfänger-Adresse ein. Die Adresse kann aus bis zu 60 alphanummerische Zeichen und Symbolen bestehen.

Test-Email:

Ermöglicht das Versenden einer Test-Mail, um sicherzustellen, dass Ihre Einstellungen richtig sind.

HINWEIS: Selbst wenn Sie bei einem Test eine falsche Adresse eingegeben haben, erhalten Sie unter Umständen keine Alarm-Mail. Prüfen Sie in einem solchen Fall, ob die Empfänger-Adresse korrekt eingegeben wurde.

HINWEIS: "Test-Email" steht nur zur Verfügung, wenn "Absender-Adresse", "SMTP-Servername" oder "Empfänger-Adresse 1-3" ausgewählt worden ist.

HINWEIS: Stellen Sie sicher, dass Sie "OK" markiert haben, und drücken Sie die ENTER-Taste vor dem Ausführen von "Test-Email."

Mail

HINWEIS: Wählen Sie für die Mail-Alarm-Funktion beim drahtlosen LAN-Anschluss auf der Registerkarte "Netzwerktyp" unter "Modus" die Option "Infrastruktur". "Test-Email" ist nur verfügbar, wenn sich im PC-Kartenschlitz des Projektors eine LAN-Karte befindet.

Alarm-Mail:

Durch Markieren dieses Kästchens wird die Alert Mail - Funktion aktiviert. Bei Verwendung des drahtlosen oder des verdrahteten LANs bewirkt diese Option dass der Projektor im Bedarfsfall per E-Mail eine Fehlermeldung an Ihren Computer sendet. Die Fehlermeldung wird gesendet, wenn die Lampe das Ende ihrer Lebensdauer erreicht hat oder eine Projektor-Störung vorliegt.

Beispiel für eine vom Projektor gesendete Meldung:

The lamp is at the end of its usable life. Please replace the lamp.

Projector Name: X X X X

Lamp Hour Meter: xxxx [H]

Projector Usage: xxxxxx [H]

Status

Zeigt den Status der LAN-Einstellungen an:

- IP-Adresse Zeigt die IP-Adresse des Projektors an.
- Subnet-Maske Zeigt die Subnet-Maske des Projektors an.
- Gateway Zeigt die Gateway des an den Projektor angeschlossenen Netzwerkes an.
- MAC-Adresse Zeigt die MAC-Adresse der LAN-Karte an.
- Wiederanschießen . Verwenden Sie diese Taste, um den Projektor an ein Netzwerk anzuschließen.

Administrator hinsichtlich einer Änderung auf die folgenden Einstellungen.

Host Name option

Wählen Sie aus, ob ein optionaler Host-Name für DHCP hinzugefügt werden soll oder nicht.

Keine Keine Hinzufügung

Anforderung Zum Zeitpunkt von DHCP_REQUEST hinzufügen.

Erkennung/Anforderung .. Zum Zeitpunkt von DHCP_DISCOVER und DHCP_REQUEST hinzufügen.

Host Name

Geben Sie einen Host-Namen ein. Dieses Feld ist nur bei „Anforderung“ oder „Erkennung/Anforderung“ verfügbar.

Client-Identifizierer option

Wählen Sie aus, ob ein optionaler Client-Identifizierer DHCP hinzugefügt werden soll oder nicht.

Keine Keine Hinzufügung

Anforderung Zum Zeitpunkt von DHCP_REQUEST hinzufügen

Erkennung/Anforderung .. Zum Zeitpunkt von DHCP_DISCOVER und DHCP_REQUEST hinzufügen.

MAC-adresse verwenden

Schalten Sie diese Option ein, um die MAC-Adresse für den Client-Identifizierer zu verwenden.

Client-Identifizierer

Geben Sie einen Client-Identifizierer ein.

DHCP

Je nach Ihrer Netzwerk-Umgebung ist die Anforderung einer IP-Adresse von einem DHCP-Server unter Umständen nicht möglich.

Sollte dies der Fall sein, konsultieren Sie bitte Ihren Netzwerk-

Einstellung eines Passwortes

Sie können für Ihren Projektor ein Passwort einstellen, um die unbefugte Verwendung Ihres Gerätes zu verhindern.

Es gibt zwei Passwort-Funktionen: eine für das Menü und die andere für das Logo.

Wenn nach der Einstellung eines Passwortes eine der folgenden vier Bedienungen ausgeführt wird, erscheint der Passwort-Eingabe-Bildschirm.

Für das Menü:

- * Umschalten des Menüs auf Erweitertes;
- * Bearbeitung des Benutzerdefinierten Menüs.

Für das Logo:

- * Änderung des Hintergrund-Logos;
- * Änderung der Logo-Daten in PC-Karten-Dateien.

Die Passwort-Einstellung betrifft sowohl das Menü als auch das Logo.

Eingabe

Zur Registrierung Ihres Passwortes:



HINWEIS: Es können bis zu 15 alphanummerische Zeichen zugewiesen werden.



1. Geben Sie ein Passwort ein.
Markieren Sie "Eingabe" und drücken Sie die ENTER-Taste.
Der "Passwort eingeben"-Bildschirm wird eingeblendet.

Vergewissern Sie sich, dass "▼" markiert ist, und drücken Sie die ENTER-Taste.

Die Software-Tastatur erscheint. Verwenden Sie die Software-Tastatur, um ein Passwort einzugeben, und markieren Sie anschließend "OK" auf dem "Passwort eingeben"-Bildschirm und drücken Sie die ENTER-Taste.
Der [Passwort bestätigen...]-Bildschirm wird eingeblendet.

2. Geben Sie dasselbe Passwort noch einmal ein. Markieren Sie "OK" auf dem "Passwort eingeben"-Bildschirm und drücken Sie die ENTER-Taste.

Jetzt wird Ihr Passwort registriert.

Löschen



Zum Löschen Ihres Passwortes:

1. Markieren Sie [Löschen] und drücken Sie die ENTER-Taste.
Der "Aktuelles Passwort"-Bildschirm wird eingeblendet.
2. Geben Sie Ihr Passwort über die Software-Tastatur ein.
Markieren Sie "OK" auf dem "Aktuelles Passwort"-Bildschirm und drücken Sie die ENTER-Taste.

Ihr Passwort wird gelöscht.

Falls Sie Ihr Passwort vergessen haben, können Sie es auf die folgende Weise löschen:

1. Wählen Sie im Grundmenü das Erweiterte Menü aus. Der "Passwort"-Eingabebildschirm wird eingeblendet.
2. Geben Sie über die Software-Tastatur "1111" ein.
Markieren Sie "OK" auf dem "Passwort"-Eingabebildschirm und drücken Sie die ENTER-Taste.
Die Meldung "Passwort-Warnung!!" wird angezeigt.
3. Geben Sie über die Software-Tastatur "3333" ein.
Markieren Sie "OK" auf dem "Passwort"-Eingabebildschirm und drücken Sie die ENTER-Taste.
Die Meldung "Passwort-Warnung!!" wird angezeigt.
4. Geben Sie über die Software-Tastatur "5555" ein.
Markieren Sie "OK" auf dem "Passwort"-Eingabebildschirm und drücken Sie die ENTER-Taste.
Die Dialogbox "Passwort wird gelöscht. Sind Sie sicher? Ja/Nein" wird eingeblendet.
5. Drücken Sie zum Markieren von "Ja" die SELECT-Taste ◀ oder ▶ und drücken Sie anschließend die ENTER-Taste.

Ihr Passwort wird gelöscht.

Sicherheit

Mit der Sicherheitsfunktion können Sie Ihren Projektor so einrichten, dass er nur dann ein Signal projiziert, wenn ein Schlüsselwort eingegeben wurde. Des weiteren steht eine Option zur Verfügung, mit der Sie den Projektor durch Verwendung einer registrierten PC-Karte als Schutzschlüssel sperren können. Wenn Sie Ihre PC-Karte als Schutzschlüssel registriert haben, müssen Sie bei jedem Einschalten des Projektors die registrierte PC-Karte in den PC-Kartenschlitz einsetzen. Sie können die Sicherheitsfunktion auch durch die ausschließliche Verwendung eines Schlüsselwortes aktivieren.



Aktivieren/ Entaktivieren

Hiermit wird die Sicherheitsfunktion ein- oder ausgeschaltet.

Schlüsselwort Geben Sie ein geeignetes Schlüsselwort ein, wenn Sie die Sicherheitsfunktion verwenden.

(Das Schlüsselwort kann bis zu 10 Zeichen lang sein.)

Die Sicherheitsfunktion ist nur dann verfügbar, wenn Sie Ihr Schlüsselwort eingegeben haben.

Benutzen Sie den Schutzschlüssel ..

Markieren Sie dieses Kästchen, um Ihren Projektor über eine PC-Karte zu sperren. Markieren Sie dieses Feld nicht, wenn Sie ein Schlüsselwort ohne eine PC-Karte verwenden.

Laufwerk Zum Umschalten zwischen den PC-Kartenschlitzten.

Lesen Zum Lesen der Daten auf einer PC-Karte.

Registrieren Zum Registrieren der Daten einer PC-Karte. Die Sicherheitsfunktion ist erst dann verfügbar, wenn mindestens eine PC-Karte registriert wurde (wenn das "Benutzen Sie den Schutzschlüssel"-Kontrollkästchen markiert ist).

Es können bis zu 5 PC-Karten registriert werden.

Löschen Zum Löschen der Daten einer registrierten PC-Karte.

Einrichten eines Schlüsselwortes zur Aktivierung der Sicherheitsfunktion ohne Verwendung einer registrierten PC-Karte

1. Wählen Sie mit der SELECT-Taste ▲▼ die Option "Schlüsselwort" und geben Sie über die Software-Tastatur ein Schlüsselwort ein.

HINWEIS: Bitte notieren Sie sich Ihr Schlüsselwort.

2. Wählen Sie mit der SELECT ▲▼-Taste die Option "Aktivieren" und wählen Sie anschließend mit der SELECT ▲▼-Taste "OK"; dann wird die Sicherheitsfunktion aktiviert. Die Meldung "Sind Sie sicher?" erscheint. Drücken Sie die SELECT-Taste ◀▶ und drücken Sie anschließend die ENTER-Taste. Die Sicherheitsfunktion wird wirksam.

Registrieren einer PC-Karte als Schutzschlüssel:

1. Setzen Sie eine PC-Karte in den PC-Kartenschlitz des Projektors ein.

2. Verwenden Sie die SELECT ▲▼-Taste, um "Benutzen Sie den Schutzschlüssel" auszuwählen, und drücken Sie anschließend die ENTER-Taste. Eine Markierung wird platziert.

3. Wählen Sie mit der SELECT ▲▼-Taste "Lesen" aus und drücken Sie anschließend die ENTER-Taste. Die Daten der PC-Karte werden in den Projektor eingelesen.

4. Wählen Sie mit der SELECT ▲▼-Taste "Registrieren" aus und drücken Sie anschließend die ENTER-Taste. Heruntergeladene Daten werden registriert und im Listen-Fenster angezeigt.

5. Wählen Sie mit der SELECT-Taste ▲▼ die Option "Schlüsselwort" und geben Sie über die Software-Tastatur ein Schlüsselwort ein.

HINWEIS: Sie müssen auch ein Schlüsselwort einstellen, um Ihre PC-Karte als Schutzschlüssel zu verwenden. Bitte notieren Sie sich Ihr Schlüsselwort.

Dies vervollständigt die Registrierung Ihrer PC-Karte.

Zur Aktivierung der Sicherheitsfunktion wählen Sie mit der SELECT-Taste ▲▼ die Option "Aktivieren" und wählen anschließend mit der SELECT-Taste ▲▼ die Option "OK". Die Sicherheitsfunktion ist nun aktiviert. Die Meldung "Sind Sie sicher?" erscheint. Drücken Sie die SELECT ◀▶-Taste und drücken Sie dann die ENTER-Taste. Die Sicherheitsfunktion wird wirksam.

Einschalten des Projektors bei aktivierter Sicherheitsfunktion (wenn nur ein Schlüsselwort verwendet wird):

1. Halten Sie die POWER-Taste mindestens zwei Sekunden lang gedrückt. Der Projektor schaltet sich ein und es wird eine Meldung angezeigt, die darauf hinweist, dass der Projektor sicherheitsgeschützt ist.

2. Wählen Sie [Projektor-Optionen] → [Sicherheit] aus dem Menü und drücken Sie die ENTER-Taste. Der Freigabecode-Eingabebildschirm wird eingeblendet.

3. Geben Sie Ihr Schlüsselwort im Freigabecode-Eingabebildschirm ein. Nun können Sie Bilder projizieren.

HINWEIS: Vergessen Sie Ihr Schlüsselwort nicht. Falls Sie Ihr Schlüsselwort dennoch vergessen sollten, können Sie Ihren Freigabecode bei NEC oder Ihrem Händler erfragen. Für nähere Informationen darüber siehe das Ende dieses Abschnittes.

Einschalten des Projektors bei aktivierter Sicherheitsfunktion (wenn eine PC-Karte als Schutzschlüssel verwendet wird):

1. Setzen Sie Ihre registrierte PC-Karte in den PC-Kartenschlitz ein.
2. Halten Sie die POWER-Taste mindestens zwei Sekunden lang gedrückt.
Der Projektor wird eingeschaltet und erkennt die PC-Karte. Nach Projizierung eines Bild bleibt der Projektor auch ohne PC-Karte eingeschaltet.

- Der Sicherheits-Deaktivierungsmodus wird beibehalten, bis die Hauptstromversorgung ausgeschaltet wird (indem der Hauptnetzschalter auf "O" gestellt oder das Netzkabel abgetrennt wird).

In den folgenden Fällen werden Sie dazu aufgefordert, den Schutzschlüssel zu überprüfen oder ein Schlüsselwort einzugeben:

- (1) wenn bei einem Bild, für das die Sicherheitsfunktion aktiviert wurde, "OK" ausgewählt und die Stromversorgung ausgeschaltet und dann wieder eingeschaltet wird;
 - (2) wenn die Hauptstromversorgung ausgeschaltet und dann wieder eingeschaltet wird, während die Sicherheitsfunktion aktiviert ist;
 - (3) wenn Sie versuchen, sich ein Bild anzeigen zu lassen, für das die Sicherheitsfunktion aktiviert wurde, während die Sicherheitsfunktion aktiviert ist.
- Im Schlüsselwort-Feld können keine Lücken (Leerzeichen) verwendet werden.

Löschen der registrierten PC-Karten-Daten:

1. Wählen Sie mit der SELECT-Taste ▲▼ die Option "Löschen" und rufen Sie mit der SELECT ◀-Taste das Listen-Fenster auf.
2. Wählen Sie mit der SELECT-Taste ▲▼ die zu löschenden PC-Karten-Daten aus.
3. Drücken Sie die SELECT ▶-Taste, um "Löschen" auszuwählen, und drücken Sie anschließend die ENTER-Taste.
Die PC-Karten-Daten werden gelöscht.

Verfahren Sie wie folgt, wenn Sie Ihre registrierte PC-Karte verloren haben:

HINWEIS: Ihren Freigabecode erhalten Sie im Austausch gegen Ihr registriertes Passwort und Ihren Anforderungscode von NEC oder Ihrem Händler. Siehe dazu die URLs am Ende dieses Abschnittes.

1. Halten Sie die POWER-Taste mindestens zwei Sekunden lang gedrückt.
Der Projektor schaltet sich ein und es wird eine Meldung angezeigt, die darauf hinweist, dass der Projektor sicherheitsgeschützt ist.

2. Wählen Sie [Projektor-Optionen] → [Sicherheit] aus dem Menü und drücken Sie die ENTER-Taste.

Sowohl der Freigabecode-Eingabebildschirm als auch Ihr Anforderungscode (24 alphanummerische Zeichen) wird angezeigt.

3. Geben Sie Ihren Freigabecode im Freigabecode-Eingabebildschirm ein.

- * Wenn der Projektor durch Eingabe des Freigabecodes eingeschaltet wird, wird die Sicherheitsfunktion deaktiviert.

HINWEIS:

- * Einige PC-Kartentypen können nicht als Schutzschlüssel registriert werden.
- * Für den Fall eines Verlustes oder einer Beschädigung einer registrierten PC-Karte sollten Sie mehrere PC-Karten registrieren.
- * Durch Formatieren Ihrer registrierten PC-Karte wird die Schutzschlüssel-Funktion aufgehoben.

HINWEIS:

Für zusätzliche Informationen besuchen Sie bitte unsere Website unter:
UUSA : <http://www.necvisualsystems.com>
Europa : <http://www.nec-europe.com/>
Weltweit : <http://www.nec-pj.com/>

Werkzeuge

Bietet Werkzeuge zur Einstellung des Ausschalttimers, zum Erfassen von Bildern, zum Anzeigen von Dateien oder zum Ändern Ihres Hintergrund-Logos auf einer PC-Karte und zum Erstellen von Zeichnungen.

HINWEIS: Die Funktionen "Bildern" und "PC-Karten-Dateien" können nur in Verbindung mit einer PC-Karte eingesetzt werden.

Benutzung des Timers

1. Wählen Sie die gewünschte Zeitdauer (30 Minuten bis 16 Stunden) aus: Off, 0:30, 1:00, 2:00, 4:00, 8:00, 12:00, 16:00.
2. Wählen Sie "Einstellen" und drücken Sie die ENTER-Taste auf der Fernbedienung.
3. Die Zählung der verbleibenden Zeit beginnt.
4. Wenn bis auf Null heruntergezählt worden ist, schaltet sich der Projektor aus.

HINWEIS:

- Wenn Sie eine voreingestellte Zeitdauer löschen möchten, müssen Sie anstelle der Zeitdauer "Inaktiv" wählen oder den Projektor ausschalten.
- Wenn bis zum Ausschalten des Projektors nur noch 3 Minuten Zeit verbleiben, wird unten auf dem Bildschirm die Meldung "Weniger als 3 Minuten zur Ausschaltung" angezeigt.

Verwendung der Bildern-Funktion

Diese Funktion ermöglicht es Ihnen, ein Bild der gegenwärtig wiedergegebenen Quelle zu erfassen. Das Bild wird im JPEG-Format auf der PC-Karte gespeichert. Wenn Sie Capture vom Menü wählen, wird eine Symbolleiste eingeblendet. Mit dieser Symbolleiste können Sie auch bei ausgeblendetem Menü Bilder direkt erfassen. Siehe Seite 5-3.

Verwendung der Funktion PC-Karten-Dateien

Die Funktion PC-Karten-Dateien erlaubt Ihnen das Anzeigen einer Liste mit allen auf der PC-Karte gespeicherten Dateien, aus der Sie die anzuzeigende Datei auswählen können. Sie können die Dateien auch nach Dateinamen oder Datum sortieren oder die Datei anzeigen lassen. Siehe Seite 5-4.

Änderung des Hintergrund-Logos:

Mit Hilfe der Funktion PC-Karten-Dateien können Sie das Standard-Hintergrund-Logo ändern.

HINWEIS: Die Datei darf höchstens 256 KB groß sein. Andere Dateiformate als JPEG und BMP stehen nicht zur Verfügung. Siehe Seite 4-4.

Verwendung des ChalkBoard

Die ChalkBoard-Funktion erlaubt Ihnen das Schreiben und Zeichnen auf einem projizierten Bild. Siehe Seite 4-4.

HINWEIS: Diese Funktion steht nur bei Verwendung einer USB-Maus zur Verfügung. Siehe Seite 4-3.

Hilfe

Inhalt

Liefert eine Online-Hilfe zur Verwendung der Menüs. Ein unterstrichener Link (Verknüpfung) bedeutet, dass Sie direkt an eine einzustellende Funktion gelangen können. Durch Auswählen des unterstrichenen Links und Drücken von ENTER springen Sie direkt zur betreffenden Einstellfunktion.

Information

Zeigt den Status des aktuellen Signals und die Betriebsstunden der Lampe und des Projektors an. Dieses Dialogfeld besteht aus drei Seiten.

Folgende Informationen sind enthalten:

HINWEIS: Die Fortschritt-Anzeige zeigt die noch verbleibende Lebensdauer der Lampe in Prozent an. Der Wert informiert Sie auch über die Lampen- und Projektor-Betriebszeit.

[Seite 1]	[Seite 2]	[Seite 3]
Quellenbezeichnung	Signaltyp	Verbleibende Lampenzeit (%)
Eingangsanschluss	Videotyp	Lampenbetriebsstd-Zähler (H)
Eingangsnr.	Synch.-Typ	Filtergebrauch (H)
Horizontale Frequenz	Interlace	Projektorgebrauch (H)
Vertikale Frequenz		
Synch.-Polarität		

Anzeige der noch verbleibenden Lampennutzungszeit

Wenn die verbleibende Lampennutzungszeit 0 erreicht, ändert die Anzeigeleiste die Darstellung der verbleibenden Lampennutzungszeit von 0 % auf 100 Stunden und zählt danach abwärts. Wenn die verbleibende Lampennutzungszeit 0 Stunden erreicht hat, kann der Projektor unabhängig vom Lampen-Modus (Normal oder Eco) nicht mehr eingeschaltet werden.

Rückstellung auf die Werkseinstellungen

Die Werkseinstellungsfunktion erlaubt es Ihnen, Justagen und Einstellungen auf die Werksvoreinstellungen der Quellen zurückzusetzen.

Alle Daten	Zurückstellen aller Einstellungen und Eingaben für alle Signale mit Ausnahme von: Verbleibende Lampenzeit, Lampenbetriebsstd-Zähler, Projektorgebrauch, Sprache, Hintergrund, Betriebsbereitschafts-Modus, Übertragungsrate, LAN-Modus, Sicherheit und PaBwort. Einschließlich Eingabeliste: Löscht auch alle Signale in der Eingabeliste und setzt diese auf die Werkseinstellungen zurück.
Aktuelles Signal	Setzt alle für das aktuelle Signal vorgenommenen Einstellungen auf die Werkseinstellungen zurück.

7. WARTUNG

Dieser Abschnitt beschreibt die einfachen Wartungsverfahren, die Sie zum Austauschen der Lampe und zur Reinigung des Gehäuses und Spiegels befolgen sollten.

7-1. Austausch der Lampe

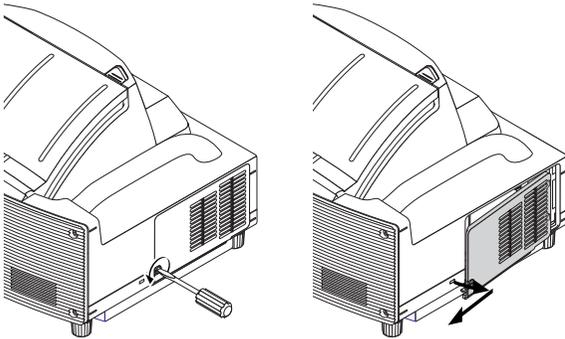
Nach 2000 Betriebsstunden (bis zu 3000 Stunden: Eco-Modus) oder mehr blinkt die "Lamp"-Anzeige am Projektorgehäuse rot und die Meldung wird angezeigt. Selbst wenn die Lampe nach wie vor in Betrieb ist, sollte sie nach 2000 Betriebsstunden (bis zu 3000 Stunden: Eco-Modus) ausgetauscht werden, um die optimale Leistung des Projektors auch weiterhin sicherzustellen.

VORSICHT

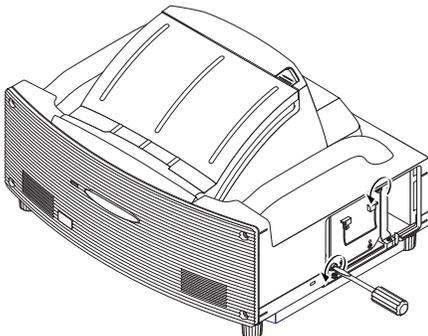
- **FASSEN SIE DIE LAMPE NICHT** direkt nach der Benutzung an. Sie ist extrem heiß. Schalten Sie den Projektor aus, warten Sie 90 Sekunden, schalten Sie den Hauptnetzschalter aus und trennen Sie das Netzkabel ab. Lassen Sie die Lampe mindestens 1 Stunde lang abkühlen, bevor Sie sie anfassen.
- **ENTFERNEN SIE KEINE SCHRAUBEN** außer der Lampenabdeckungs-schraube und den beiden Lampengehäuse-Schrauben. Andernfalls könnten Sie einen elektrischen Schlag bekommen.
- Nach 2100 Betriebsstunden (bis zu 3100 Betriebsstunden: Eco-Modus) schaltet sich der Projektor aus und setzt sich in den Standby-Modus. In diesem Fall muss die Lampe unbedingt ausgetauscht werden. Wenn die Lampe über 2000 Stunden (bis zu 3000 Stunden Eco-Modus) benutzt wird, kann die Glühbirne platzen und die Glasstückchen werden dann im Lampengehäuse verstreut. Um Verletzungen zu vermeiden, sollten Sie die Glasstückchen nicht anfassen. Beauftragen Sie im Falle einer zerplatzten Lampe Ihren NEC-Fachhändler mit dem Lampenaustausch.

Austauschen der Lampe:

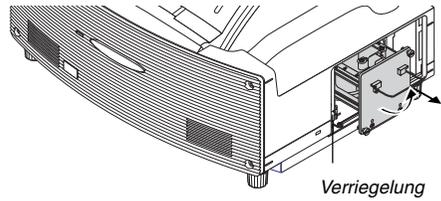
1. Lösen Sie die Lampenabdeckungsschraube, bis der Schraubendreher frei läuft, und nehmen Sie die Lampenabdeckung ab. Die Lampenabdeckungsschraube kann nicht entfernt werden.



2. Lösen Sie die beiden Befestigungsschrauben des Lampengehäuses, bis der Schraubendreher frei läuft. Diese beiden Schrauben können nicht entfernt werden.



3. Ziehen Sie das Lampengehäuse am Griff heraus.

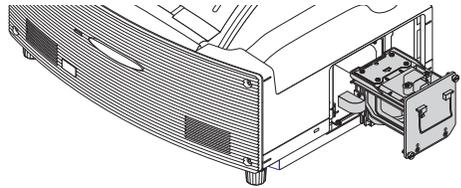


Verriegelung

HINWEIS: Auf dem Lampengehäuse befindet sich zur Vermeidung eines elektrischen Schlages eine Verriegelung. Versuchen Sie nicht, diese Verriegelung zu umgehen.

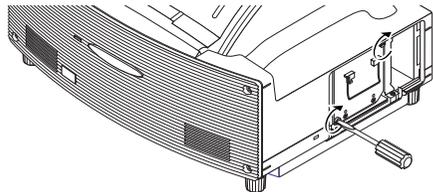
4. Setzen Sie ein neues Lampengehäuse ein, bis es in der Fassung einrastet.

VORSICHT: Verwenden Sie ausschließlich die **NEC-Austauschlampe (LT60LPK)**.

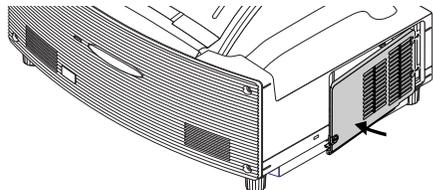


5. Befestigen Sie das Lampengehäuse mit den beiden Befestigungsschrauben.

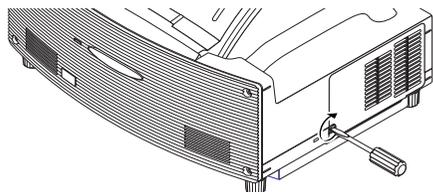
Ziehen Sie die Schrauben unbedingt fest.



6. Setzen Sie die Lampenabdeckung wieder auf.



7. Ziehen Sie die Lampenabdeckungsschraube fest. Ziehen Sie die Schraube unbedingt fest.



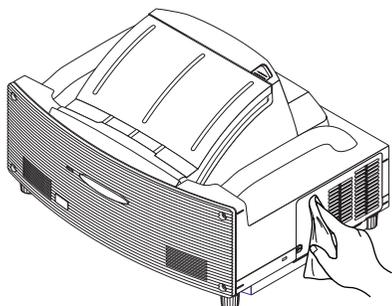
8. Wählen Sie nach dem Einbau einer neuen Lampe im Menü [Projektor-Optionen] → [Einrichten] → [Seite 4] → [Lampenbetriebsd-Zähl. Lösch.], um die Lampenbetriebsstunden zurückzustellen.

Wenn die Lampe 2100 Betriebsstunden (bis zu 3100 Stunden: Eco-Modus) überschreitet, schaltet sich der Projektor nicht ein. Drücken und halten Sie die [Help]-Taste auf der Fernbedienung mindestens 10 Sekunden lang gedrückt, um den Lampenbetriebsstunden-Zähler auf null zurückzusetzen.

7-2. Reinigung

Reinigung des Projektorgehäuses

1. Schalten Sie den Projektor vor der Reinigung aus.
2. Reinigen Sie das Projektorgehäuse regelmäßig mit einem feuchten Tuch. Verwenden Sie im Falle hartnäckiger Verschmutzung ein mildes Reinigungsmittel. Reinigen Sie das Gerät niemals mit starken Reinigungs- oder Lösungsmitteln wie z.B. Alkohol oder Verdünnern.



- * Der Projektor verfügt über einen Sensor, der Gegenstände vor dem größten Spiegel oder im Lichtkegel erkennt. Falls der Sensor irgendwelche Gegenstände erkennt, schaltet sich der Projektor nicht ein. Sollte dies der Fall sein, während der Projektor eingeschaltet ist, wird das Bild stummgeschaltet. In beiden Fällen blinkt die STATUS-Anzeige rot.
- * Der Projektor verfügt über einen Temperatursensor, der übermäßige Hitze erkennt. Wenn der Sensor an der Unterseite des Spiegels oder im Lichtkegel Hitze erkennt, schaltet sich der Projektor nicht ein. Sollte dies der Fall sein, während der Projektor eingeschaltet ist, schaltet sich der Projektor aus (Leerlauf-Modus). In beiden Fällen blinkt die STATUS-Anzeige rot.

Handhabung und Pflege der Spiegeloberfläche

Falls der Projektor längere Zeit nicht genutzt werden sollte, schließen Sie die Spiegelabdeckung.

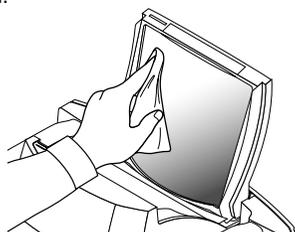
Dies schützt den Projektor vor dem Fall eines Objektes oder der Ansammlung von Staub.

Setzen Sie sich mit Ihrem Händler in Verbindung, falls der Projektor bei der Verwendung Rauch und Staub ausgesetzt ist.

Bei einer längeren Aussetzung mit Sulfiden kann die Spiegeloberfläche korrodieren.

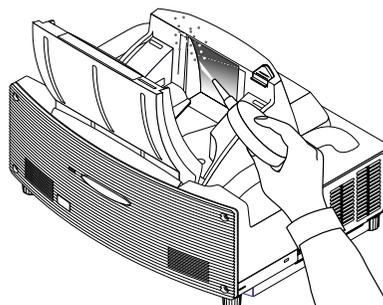
Reinigen der Spiegeloberfläche

Beachten Sie, dass keine Fingerabdrücke auf die Spiegeloberfläche gelangen. Verkratzen Sie nicht die Spiegeloberfläche mit einem harten oder spitzen Gegenstand. Ein Hinterlassen eines Defektes auf dem Spiegel könnte unerwünschte Schatten oder eine minderwertige Bildqualität verursachen.



Falls die Spiegeloberfläche mit Fingerabdrücken oder Staub beschmutzt ist, wischen Sie diese mit dem mitgelieferten Reinigungstuch ab.

Verwenden Sie zum Entfernen von grobem Staub einen Blasepinsel, mit dem sich der Staub behutsam wegblasen oder wegwischen lässt, und wischen Sie die Spiegelflächen mit dem mitgelieferten Reinigungstuch sauber.



Blasen Sie nicht mit Ihrem Atem gegen die Oberfläche des Spiegels, da ansonsten Speichel auf die Oberfläche des Spiegels geraten könnte.

Das Belassen von fremden Fettflecken, von ölerschmierten Fingerabdrücken oder von Salz auf der Oberfläche des Spiegels kann zu einer Beschädigung der reflektierenden Beschichtung auf der Oberfläche des Spiegels führen.

Verwenden Sie ausschließlich das im Lieferumfang enthaltene Reinigungstuch, um die Oberfläche des Spiegels zu reinigen. Die Nichtbeachtung dessen kann zu einer Eintrübung oder Beschädigung der Oberfläche des Spiegels führen.

Pressen Sie das Reinigungstuch nicht zu sehr gegen die Oberfläche des Spiegels und üben Sie keinerlei übermäßigen Druck gegen die Oberfläche aus. Kratzen Sie beim Abwischen nicht mit Ihren Fingernägeln an der Oberfläche.

Verwenden Sie niemals starke Reinigungsmittel oder Lösungsmittel wie beispielsweise Benzin oder Verdünnern. Die Nichtbeachtung dessen kann zu einer Korrosion der reflektierenden Beschichtung der Spiegeloberfläche führen.

Falls die Oberfläche des Spiegels stark verschmutzt und eine Reinigung mithilfe des Reinigungstuches nicht mehr möglich sein sollte, verwenden Sie bitte reinen Alkohol. Wischen Sie die Oberfläche des Spiegels nach dem Trocknen wieder mit dem Reinigungstuch ab.

Falls das im Lieferumfang enthaltene Reinigungstuch verschmutzt sein sollte, waschen Sie es bitte. Es ist empfehlenswert, das Tuch nach allen zwei bis drei Anwendungen zu waschen.

Lassen Sie die reflektierende Beschichtung der Spiegeloberfläche nicht über einen längeren Zeitraum in nahen Kontakt mit Gummi- oder Vinyl-Produkten kommen, da dies zu einer Beeinträchtigung der Beschichtung führen könnte.

Sprühen Sie keinerlei flüchtige Substanzen wie beispielsweise Insektizide auf die Oberfläche des Spiegels.

8. FEHLERSUCHE

TDieses Kapitel hilft Ihnen bei der Beseitigung von Störungen, die bei der Einrichtung oder während des Betriebes Ihres Projektors auftreten können.

8-1. Power Indicator (POWER)

Anzeige-Zustand		Projektor-Zustand	Hinweis
Aus		Die Hauptstromversorgung ist ausgeschaltet.	–
Blinkendes Lämpchen	Anzeige blinkt grün	0,5 sec ON, 0,5 sec OFF	Der Projektor ist einschaltbereit.
		2,5 sec ON, 0,5 sec OFF	Der Projektor befindet sich im Einschlaf-Timer-modus.
	Anzeige blinkt orange	0,5 sec ON, 0,5 sec OFF	Der Projektor befindet sich in der Abkühlphase.
Anzeige leuchtet	Grün	Der Projektor ist eingeschaltet.	–
	Orange	Der Projektor befindet sich in Betriebsbereitschaft oder Standby.	–

8-2. Statusanzeige (STATUS)

Anzeige-Zustand		Projektor-Zustand	Hinweis	
Aus		Normal	–	
Blinkendes Lämpchen	Anzeige blinkt rot	1 Zyklus (0,5 sec ON, 2,5 sec OFF)	Lampenabdeckungsfehler	
		2 Zyklus (0,5 sec ON, 0,5 sec OFF)	Spiegelabdeckungsfehler	Stellen Sie sicher, dass die Abdeckung offen ist. Der Projektor kann mit geschlossener Spiegelabdeckung nicht eingeschaltet werden.
			Temperaturfehler	Der Projektor ist überhitzt. Bringen Sie den Projektor an einen kühleren Ort.
			Temperaturfehler als Folge von Staub	Entfernen Sie den Staub im Lichtkegel.
		3 Zyklus (0,5 sec ON, 0,5 sec OFF)	Spannungsfehler	Das Netzgerät funktioniert nicht richtig.
		4 Zyklus (0,5 sec ON, 0,5 sec OFF)	Lüfterfehler	Die Lüfter funktionieren nicht richtig.
	6 Zyklus (0,5 sec ON, 0,5 sec OFF)	Lampenfehler	Lampe leuchtet nicht. Warten Sie eine volle Minute und dann wieder einschalten.	
Anzeige blinkt grün		Neuaktivierung der Lampe	Der Projektor aktiviert neu.	
Anzeige leuchtet	Orange	Die Tastensperre ist aktiviert	Sie haben bei aktivierter Tastensperre eine Bedienfeldtaste gedrückt.	
	Rot	Eine Hand oder ein anderes Objekt blockiert den Lichtkegel.	Entfernen Sie es aus dem Lichtkegel.	
	Grün	Gerät befindet sich in Betriebsbereitschaft	–	

8-3. Lampenanzeige (LAMP)

Anzeige-Zustand		Projektor-Zustand	Hinweis
Aus		Normal	–
Blinkendes Lämpchen	Rot	Die Lampe hat das Ende ihrer Lebensdauer erreicht. Die Lampenaustausch-Meldung wird angezeigt.	Tauschen Sie die Lampe aus.
Anzeige leuchtet	Rot	Die zulässige Lampenbetriebsstundenzahl wurde überschritten. Der Projektor schaltet sich erst nach dem Austauschen der Lampe wieder ein.	Tauschen Sie die Lampe aus.
	Grün	Der Lampen-Modus ist auf Eco eingestellt.	–

8-4. Allgemeine Störungen & Abhilfemaßnahmen

Störung	Überprüfen Sie diese Punkt
Der Projektor schaltet sich nicht ein	<ul style="list-style-type: none"> • Stellen Sie sicher, dass das Netzkabel eingesteckt und die Netztaaste am Projektorgehäuse oder auf der Fernbedienung gedrückt ist. Siehe Seiten 2-7 und 3-1. • Stellen Sie sicher, dass das Lampengehäuse richtig installiert ist. Siehe Seite 7-1. • Überprüfen Sie, ob der Projektor überhitzt ist oder die Lampenbetriebsdauer von 2100 (bis zu 3100 Stunden: Eco-Modus) überschritten wurde. Wenn die Belüftung um den Projektor herum nicht ausreichend oder es im Präsentationsraum besonders warm ist, sollten Sie den Projektor an einem kühleren Ort aufstellen. • Überprüfen Sie, ob die Funktion Bedienfeld-Tastensperre aktiviert wurde. Falls diese Funktion aktiviert wurde, brechen Sie sie ab, indem Sie die CANCEL-Taste auf dem Gehäuse für mindestens 10 Sekunden gedrückt halten oder indem Sie das Menü verwenden. Siehe Seite 6-17.
Kein Bild	<ul style="list-style-type: none"> • Wählen Sie mit Hilfe des Menüs oder SOURCE-taste Ihre Quelle (Video, S-Video, RGB, DVI [DIGITAL], DVI [ANALOG] oder Viewer). Siehe Seite 3-2 oder 6-6. • Stellen Sie sicher, dass Ihre Kabel richtig angeschlossen sind. • Stellen Sie mit Hilfe der Menüs die Helligkeit und den Kontrast ein. Siehe Seite 6-7. • Öffnen Sie die Spiegelabdeckung. Siehe Seite 1-3. • Stellen Sie die Eingaben oder Einstellungen mit Hilfe der Werkseinstellung im Einstellungsmenü auf die jeweiligen Werkseinstellungen zurück. Siehe Seite 6-25. • Bei Benutzung eines Notebook-PCs müssen Sie diesen am Projektor anschließen, bevor Sie den Notebook-PC einschalten. Die Signalausgabe über den RGB-Ausgang des Notebooks/PCs funktioniert zumeist nur, wenn der Computer erst nach dem Anschluss an den Projektor eingeschaltet worden ist. <ul style="list-style-type: none"> * Wenn das Bild während der Nutzung eines Notebook-PC abschaltet, so ist dies u.U. auf den Bildschirmschoner oder die Power Management-Software des Rechners zurückzuführen. * Wenn Sie versehentlich die POWER-Taste auf der Fernbedienung gedrückt haben, warten Sie bitte 90 Sekunden und drücken Sie die POWER-Taste dann erneut, um den Betrieb fortzusetzen. <p>Um DVI-Digitalsignale zu projizieren, müssen Sie den PC und den Projektor unbedingt vor dem Einschalten mit einem DVI-D-Signalkabel (mitgeliefert) verbinden. Schalten Sie zuerst den Projektor ein und wählen Sie DVI (DIGITAL) aus dem Quellenmenü aus, bevor Sie Ihren PC einschalten. Falls Sie dies unterlassen, wird der Digitalausgang der Graphikkarte nicht aktiviert und es kann kein Bild dargestellt werden. In diesem Fall müssen Sie Ihren PC neu starten. Schließen Sie das DVI-D-Signalkabel nicht bei eingeschaltetem Projektor an. Falls das Signalkabel abgetrennt und dann wieder angeschlossen wurde, wird das Bild möglicherweise nicht korrekt dargestellt. In diesem Fall müssen Sie Ihren PC neu starten.</p>
Das Bild ist nicht rechtwinklig zum Bildschirm	<ul style="list-style-type: none"> • Positionieren Sie den Projektor neu, um dessen Winkel zum Bildschirm zu verbessern. Siehe Seite 3-2. • Korrigieren Sie die Trapezverzerrungen mit Hilfe der 3D Reform-Funktion. Siehe Seite 6-10 bis 6-13.
Das Bild ist verschwommen	<ul style="list-style-type: none"> • Stellen Sie den Fokus ein. Siehe Seite 3-3. • Positionieren Sie den Projektor neu, um dessen Winkel zum Bildschirm zu verbessern. Siehe Seite 3-2. • Stellen Sie sicher, dass der Abstand zwischen Projektor und Bildschirm innerhalb des Einstellungsbereiches der Spiegel liegt. Siehe Seite 2-2. • Kondensation kann sich auf der Spiegel bilden, wenn ein kalter Projektor in einen warmen Raum gebracht und dann dort eingeschaltet wird. In solch einem Fall lassen Sie den Projektor so lange stehen, bis der Spiegel nicht mehr feucht ist.
Das Bild rollt vertikal, horizontal oder beides	<ul style="list-style-type: none"> • Wählen Sie die von Ihnen gewünschte Eingangsquelle mit Hilfe der Menüs oder mit der sich auf der Fernbedienung oder am Projektorgehäuse befindlichen SOURCE-taste aus.
Die Fernbedienung funktioniert nicht	<ul style="list-style-type: none"> • Legen Sie neue Batterien ein. Siehe Seite 1-8. • Stellen Sie sicher, dass sich zwischen Ihnen und dem Projektor keine Hindernisse befinden. • Betreiben Sie die Fernbedienung innerhalb eines Bereiches von 22 Fuß (7 m) zum Projektor. Siehe Seite 1-8. • Stellen Sie sicher, dass der Projektor-Modus aktiviert ist und die PJ-Taste rot leuchtet. Falls nicht, müssen Sie die PJ-Taste drücken. Siehe Seite 4-1.
Die Statusanzeige leuchtet oder blinkt	<ul style="list-style-type: none"> • Beziehen Sie sich auf die oben aufgeführten Statusanzeige-Meldungen. Siehe Seite 8-1.
Farbfehler im RGB-Modus	<ul style="list-style-type: none"> • Wenn Auto-Einstellung ausgeschaltet ist, schalten Sie es ein, oder stellen Sie das Bild mit Hilfe von Position/Takt in den Bild-Optionen manuell ein. Siehe Seiten 6-8 und 6-16.
USB-Maus funktioniert nicht	<ul style="list-style-type: none"> • Stellen Sie sicher, dass Ihre USB-Maus ordnungsgemäß am Projektor angeschlossen ist. Der Projektor unterstützt unter Umständen einige USB-Mausmodelle nicht.

Einzelheiten erfragen Sie bitte bei Ihrem Fachhändler.

9. TECHNISCHE DATEN

Dieses Kapitel enthält technische Informationen über die Leistung des Projektors WT600.

Modellnummer WT600

Optische Daten

DMD	Einzelchip-Digital-Micromirror-Device (DMD)
Auflösung	1024 × 768 Pixel* bis zu UXGA (bis zu SXGA bei digitalen Signalen) mit Advanced AccuBlend
Spiegel	Asphärischer Spiegel × 4
Lampe	Standardmäßige 220 W Gleichstromlampe (176W: Eco-Modus)
Bildformat	40" - 100" (1,0 m - 2,5 m) diagonal
Projektionsentfernung	2,52" - 25,94" / 64 mm - 659 mm
Projektionswinkel	55°

Elektrische Daten

Eingänge	1 RGB, 1 DVI-I , 1 S-Video, 1 Video, 1 PC-Karte, 2 Stereo Mini Audio, 1 (L/R) Audio, 1 PC-Steuerung, 1 Fernbedienung
Ausgänge	1 RGB, 1 Stereo Mini Audio
USB-Port	1 A Type, 1 B Type
Videokompatibilität	NTSC, NTSC4,43, PAL, PAL-60, PAL-N, PAL-M, SECAM, HDTV:1080i, 720p, 480p, 480i (w/optionales Kabel)
Bildrate	Horizontal: 15 kHz to 100 kHz (RGB: 24 kHz or over) Vertikal: 50 Hz to 120 Hz
Videobandbreite	RGB: 100 MHz (-3dB)
Pixeltaktfrequenz	Weniger als 135 MHz
Farbproduktion	16,7 Millionen Farben gleichzeitig, Alle Farben
Horizontale Auflösung	NTSC/NTSC4,43/PAL/YCbCr: 540 TV-Zeilen SECAM: 300 TV-Zeilen RGB: 1024 dots (H) x 768 dots (V)
Externe Steuerung	RS232, IR, LAN (Optional)
Sync-Kompatibilität	Getrennte Sync/Komposit Sync/Sync an Grün
Eingebaute Lautsprecher	5 cm × 7 cm, ovaler Typ (× 2)
Klangausgangsleistung	1 W × 2
Netzspannung	100 - 120 V AC/200 - 240 V AC, 50/60 Hz
Eingangsstrom	3,2 A (100 -120 V AC)/1,6 A (200 -240 V AC)
Stromaufnahme	290 W (0,6 W Standby)

* Die effektiven Pixel liegen bei mehr als 99,99 %.

Mechanische Daten

Installation Ausrichtung	Tisch/Frontprojektion, Tisch/Rückprojektion, Decke/Frontprojektion, Decke/Rückprojektion
Abmessungen	15,0" (W) × 12,3" (H) × 12,3" (D) (mit offener Spiegelabdeckung) 15,0" (W) × 8,9" (H) × 11,7" (D) (mit geschlossener Spiegelabdeckung) 380 mm (W) × 313 mm (H) × 313 mm (D) (mit offener Spiegelabdeckung) 380 mm (W) × 227 mm (H) × 296 mm (D) (mit geschlossener Spiegelabdeckung)
Nettogewicht	13,0 lbs / 5,9 kg
Umgebungsbedingungen	Betriebstemperaturen: 41 °F bis 95 °F (5 °C bis 35 °C), 20 bis 80% Luftfeuchtigkeit (Keine Kondensation) Lagertemperaturen: 14 °F bis 122 °F (-10 °C bis 50 °C), 20 bis 80% Luftfeuchtigkeit (Keine Kondensation)
Angewandte	UL-Normen (UL 1950, CSA 950) Entspricht den kanadischen DOC-Bestimmungen Klasse B Entspricht den FCC-Bestimmungen Klasse B Entspricht den AS/NZS Cispr22 : 2002-Bestimmungen Klasse B Entspricht der EMC-Richtlinie (EN55022, EN55024, EN61000-3-2, EN61000-3-3) Entspricht den Niederspannungsrichtlinien (EN60950, TÜV GS-geprüft) CE

Besuchen Sie uns für zusätzliche Informationen im Internet unter:

USA: <http://www.necvisualsystems.com>

Europa: <http://www.nec-europe.com/>

Weltweit: <http://www.nec-pj.com/>

Digital Light Processing und DLP sind Warenzeichen der Texas Instruments.

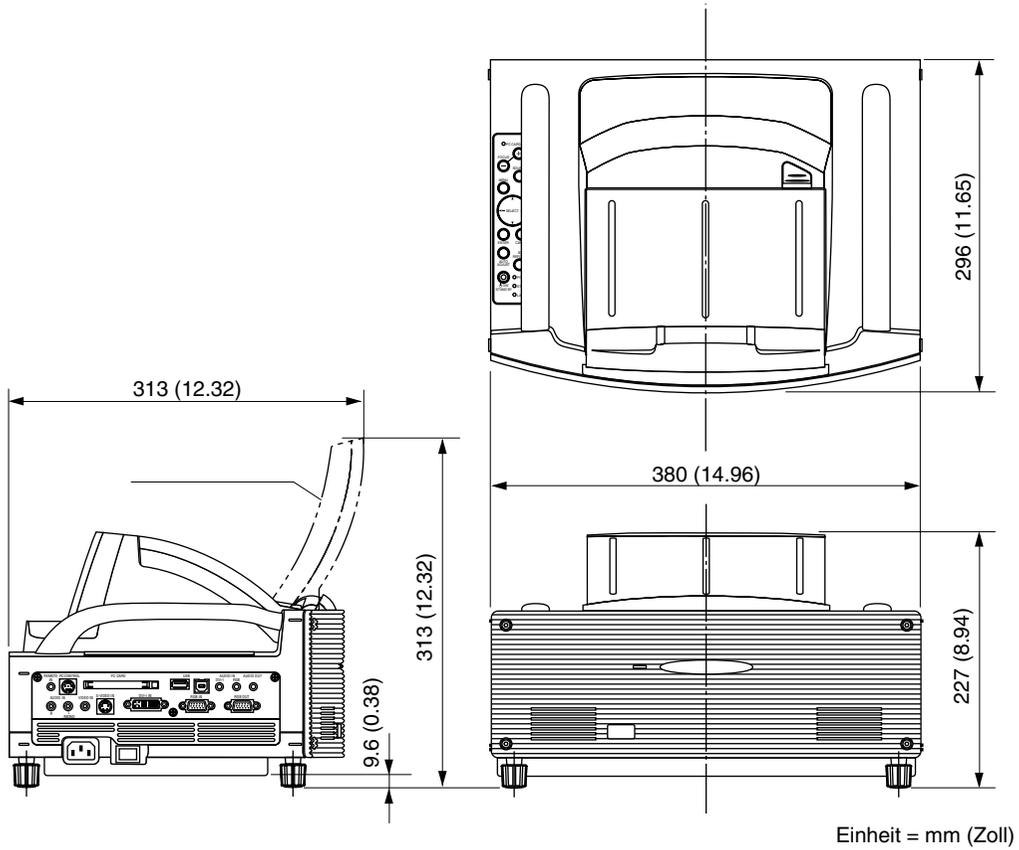
Änderungen der technischen Daten ohne Ankündigung vorbehalten.



Das DLP™-Logo und das DLP™-Zeichen sind Warenzeichen von Texas Instruments.

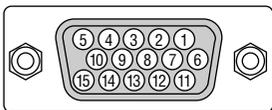
10. ANHANG

10-1. Gehäuseabmessungen



10-2. Pinbelegung des D-Sub RGB-Eingangsanschlusses

15poliger Mini D-Sub Pinanschluss



Signalpegel
 Videosignal: 0,7 Vp-p (Analog)
 Sync signal: TTL level

Pin Nr.	RGB-Signal (Analog)	YCbCr-Signal
1	Rot	Cr
2	Grün oder Sync-an-Grün	Y
3	Blau	Cb
4	Masse	
5	Masse	
6	Rote Masse	Cr-Masse
7	Grüne Masse	Y-Masse
8	Blaue Masse	Cb-Masse
9	Nicht belegt	
10	Sync.-Signal-Masse	
11	SCART Sync	
12	Bidirektionale DATA (SDA)*	
13	Horizontal-Sync oder Komposit-Sync	
14	Vertical-Sync	
15	Datentakt	

* Unterstützt nur den RGB-Eingang (RGB IN).

10-3. Liste kompatibler Eingangssignale

Signal	Auflösung (Bildpunkte)	Frequenz H. (kHz)	Bildwiederholffrequenz (Hz)	Bildpunktakt (MHz)
NTSC	–	15,734	60	–
PAL	–	15,625	50	–
PAL60	–	15,734	60	–
SECAM	–	15,625	50	–
D VESA	640 × 480	31,47	59,94	25,175
IBM	640 × 480	31,47	60	25,175
MAC	640 × 480	31,47	60	25,175
MAC	640 × 480	34,97	66,67	31,334
MAC	640 × 480	35	66,67	30,24
D VESA	640 × 480	37,86	72,81	31,5
D VESA	640 × 480	37,5	75	31,5
IBM	640 × 480	39,375	75	31,49
D VESA	640 × 480	43,269	85,01	36
IBM	720 × 350	31,469	70,09	28,322
D VESA	720 × 400	37,927	85,04	35,5
IBM	720 × 350	39,44	87,85	35,5
IBM	720 × 400	39,44	87,85	35,5
D VESA	800 × 600	35,16	56,25	36
D VESA	800 × 600	37,879	60,32	40
D VESA	800 × 600	48,077	72,19	50
D VESA	800 × 600	46,88	75	49,5
D VESA	800 × 600	53,674	85,06	56,25
MAC	832 × 624	49,725	74,55	57,283
VESA	1024 × 768	35,5	43 Interlace	44,9
D VESA	1024 × 768	48,363	60	65
D VESA	1024 × 768	56,476	70,07	75
MAC	1024 × 768	60,241	74,93	80
D VESA	1024 × 768	60,023	75,03	78,75
D VESA	1024 × 768	68,677	85	94,5
# D VESA	1152 × 864	67,5	75	108
# MAC	1152 × 870	68,681	75,06	100
# SUN	1152 × 900	61,796	65,95	92,94
# SGI	1152 × 900	71,736	76,05	105,6
# D VESA	1280 × 960	60	60	108
# D VESA	1280 × 1024	63,981	60,02	108
# MAC	1280 × 1024	69,89	65,2	118,5
# HP	1280 × 1024	78,125	72,01	135
# SUN	1280 × 1024	81,13	76,11	135
# VESA	1280 × 1024	79,976	75,03	135
# VESA	1280 × 1024	91,146	85,02	157,5
# HDTV (1080i)(1125i)	1920 × 1080	33,75	60 Interlace	74,25
# HDTV (1080i)(1125i)	1920 × 1080	28,13	50 Interlace	74,25
# HDTV (720p)(750p)	1280 × 720	45	60 Progressiv	74,25
# SDTV (480p)(525p)	–	31,47	59,94 Progressiv	27
# VESA	1600 × 1200	75,0	60	162
# VESA	1600 × 1200	81,3	65	175,5
# VESA	1600 × 1200	87,5	70	189
# VESA	1600 × 1200	93,75	75	202,5
DVD YCbCr	–	15,734	59,94 Interlace	–
DVD YCbCr	–	15,625	50 Interlace	–

#: Die in obiger Liste mit # gekennzeichneten Bilder sind mit Advanced AccuBlend komprimiert.

D: Oben angeführte und mit „D“ versehene Bilder werden durch Digitalsignal unterstützt.

HINWEIS: Einige Komposit-Sync.-Signale werden möglicherweise nicht richtig angezeigt.

Andere als in der Tabelle angegebene Signale werden möglicherweise nicht richtig angezeigt. Ändern Sie in einem derartigen Fall die Bildwiederholffrequenz oder Auflösung auf Ihrem PC. Beziehen Sie sich auf das Hilfe-Kapitel unter den Anzeige-Eigenschaften.

UXGA (1600 × 1200) wird nur für das separate Sync.-Signal unterstützt.

10-4. PC-Steuercodes und Kabelverbindung

PC-Steuerbefehle

Funktion	Code-Daten							
POWER ON	02H	00H	00H	00H	00H	02H		
POWER OFF	02H	01H	00H	00H	00H	03H		
INPUT SELECT RGB	02H	03H	00H	00H	02H	01H	09H	
INPUT SELECT DVI (ANALOG)	02H	03H	00H	00H	02H	01H	02H	0AH
INPUT SELECT DVI (DIGITAL)	02H	03H	00H	00H	02H	01H	1AH	22H
INPUT SELECT VIDEO	02H	03H	00H	00H	02H	01H	06H	0EH
INPUT SELECT S-VIDEO	02H	03H	00H	00H	02H	01H	0BH	13H
INPUT SELECT VIEWER	02H	03H	00H	00H	02H	01H	1FH	27H
PICTURE MUTE ON	02H	10H	00H	00H	00H	12H		
PICTURE MUTE OFF	02H	11H	00H	00H	00H	13H		
SOUND MUTE ON	02H	12H	00H	00H	00H	14H		
SOUND MUTE OFF	02H	13H	00H	00H	00H	15H		
ON SCREEN MUTE ON	02H	14H	00H	00H	00H	16H		
ON SCREEN MUTE OFF	02H	15H	00H	00H	00H	17H		

HINWEIS: C/m Bedarfsfall erhalten Sie bei Ihrem ortsansässigen Händler eine vollständige Liste aller Steuerbefehle.

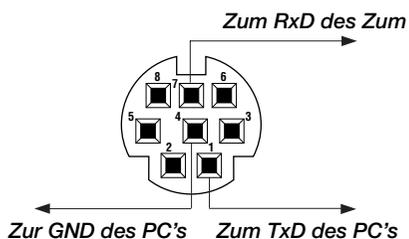
Kabelverbindung

Kommunikationsprotokoll

Baudrate : 38400 bps
 Datenlänge : 8 Bits
 Parität : Keine Parität
 Stoppbit : Ein Bit
 X ein/aus : Keine
 Kommunikationsverfahren : Vollduplex

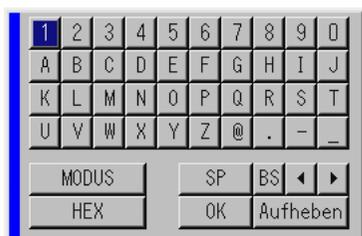
HINWEIS: Abhängig vom Gerät ist möglicherweise bei langen Kabelläufen eine niedrigere Baudrate empfehlenswert.

PC-Steueranschluss (DIN-8P)



HINWEIS: Die Pins 2, 3, 5, 6 und 8 werden im Projektor verwendet.

10-5. Benutzung der Software-Tastatur



- 1 bis 0 und Zeichen Zum Eingeben der IP-Adresse oder des Projektornamens.
- SP Zum Einfügen eines Leerschrittes
- BS Löscht das vorherige Zeichen
- ◀ Kehrt an das vorherige Zeichen zurück
- ▶ Rückt an das nächste Zeichen vor
- OK Führt die Auswahl aus
- Aufheben Löscht die Auswahl
- Ziehleiste Verschieben Sie hiermit die Software-Tastatur auf dem Bildschirm.
- MODUS Wählt einen aus drei Modi für alphabetische Zeichen und Sonderzeichen aus.
- HEX/ASCII Schaltet zwischen „HEX“ und „ASCII“ um.

10-6. Benutzung eines HTTP-Browsers

Übersicht

Die Benutzung von HTTP-Server-Funktionen erlaubt die Steuerung des Projektors von einem Webbrowser aus, ohne dass dafür die Installation einer speziellen Software erforderlich ist. Vergewissern Sie sich, dass Sie für den Webbrowser "Microsoft Internet Explorer 4.x" oder eine höhere Version verwenden. (Dieses Gerät verwendet "JavaScript" und "Cookies" und der Browser sollte so eingestellt sein, dass er diese Funktionen akzeptiert. Das Eingabeverfahren hängt von der Browser-Version ab. Bitte beziehen Sie sich auf die Hilfe-Dateien und die der Software beiliegenden Informationen.)

HINWEIS:

- * Im Standby-Modus stehen die HTTP-Server-Funktionen nicht zur Verfügung.
- * Abhängig von den Netzwerk-Einstellungen reagieren das Display oder die Tasten möglicherweise langsamer. Unter Umständen wird eine Funktion auch gar nicht ausgeführt. Konsultieren Sie in einem solchen Fall Ihren Netzwerk-Administrator.
- * Der Projektor reagiert nicht, wenn die Tasten wiederholt schnell hintereinander gedrückt werden. Warten Sie in einem solchen Fall einen Moment und drücken Sie die entsprechende Taste dann noch einmal. Wenn der Projektor nach wie vor nicht reagiert, sollten Sie die LAN-Karte einmal herausziehen und anschließend gleich wieder einsetzen.

Auf die HTTP-Server-Funktionen können Sie zugreifen, indem Sie `http:// <die IP-Adresse des Projektors> /index.html` in die Eingabespalte des URL eingeben.

ACHTUNG:

Verwenden Sie nicht die HTTP-Server-Funktionen zusammen mit dem Dienstprogramm Dynamic Image Utility auf der im Lieferumfang enthaltenen CD-ROM. Die gleichzeitige Verwendung beider Programme kann unter Umständen eine fehlerhafte Verbindung oder eine langsame Verbindung zur Folge haben.

Vorbereitungen vor der Benutzung

Stellen Sie die Netzwerkverbindungen her, richten Sie den Projektor ein und stellen Sie vor dem Aktivieren der Browser-Funktionen sicher, dass alle erforderlichen Vorbereitungen getroffen wurden. (Siehe "Einstellung des LAN-Modus" auf Seite 6-18.)

Der Betrieb mit einem Browser, der einen Proxyserver verwendet, ist abhängig vom Typ des Proxyservers und dem Eingabeverfahren unter Umständen nicht möglich. Obwohl der Typ des Proxyservers ein Faktor sein kann, werden eingestellte Funktionen abhängig von der Effektivität des Caches möglicherweise nicht angezeigt und der vom Browser aus eingestellte Inhalt spiegelt sich unter Umständen nicht im Betrieb wieder. Ein Proxyserver sollte wirklich nur dann verwendet werden, wenn dies absolut unvermeidlich ist.

Handhabung der Adresse für den Betrieb über einen Browser

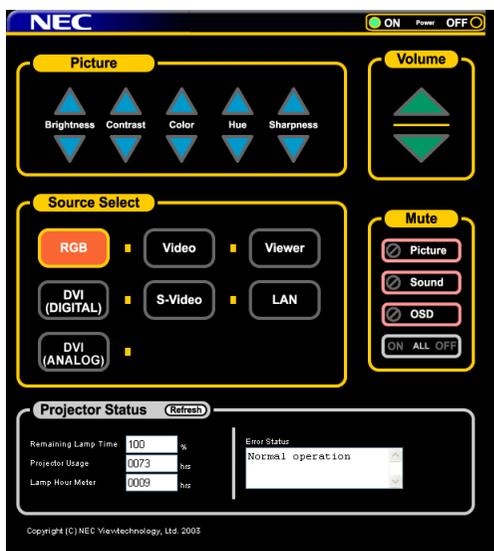
In Bezug auf die aktuelle als Adresse oder in die URL-Spalte eingegebene Adresse, kann der Hostname beim Betrieb des Projektors über einen Browser in unveränderter Form verwendet werden, wenn der Hostname entsprechend der IP-Adresse des

Projektors im Domänenname-Server durch den Netzwerk-Administrator registriert worden ist, oder wenn der Hostname entsprechend der IP-Adresse des Projektors in der "HOSTS"-Datei des verwendeten Computers registriert wurde.

Beispiel 1: Wenn der Hostname des Projektors auf "pj.nec.co.jp" eingestellt worden ist, wird `http://pj.nec.co.jp/index.html` als Adresse oder in der Eingabespalte des URLs angegeben.

Beispiel 2: Wenn die IP-Adresse des Projektors "192.168.73.1" ist, erhalten Sie Zugriff auf die HTTP-Serverfunktionen, indem Sie `http://192.168.73.1/index.html` für die Adresse oder in die Eingabespalte des URLs eingeben.

Aufbau des HTTP-Servers



Netz: Dies steuert das Netz des Projektors.

- Ein Die Stromversorgung wird eingeschaltet.
- Aus Die Stromversorgung wird ausgeschaltet.

Lautstärke: Dies steuert die Lautstärke des Projektors.

- ▲ Erhöht den Lautstärke-Einstellwert.
- ▼ Verringert den Lautstärke-Einstellwert.

Ausblendung: Dies steuert die Ausblendfunktion des Projektors.

- Alle Ein Blendet alle Video-, Audio und Bildschirm-Anzeige-Funktionen aus.
- Alle Aus Entaktiviert die Ausblendung aller Video-, Audio- und Bildschirm-Anzeige-Funktionen.
- Bild ein Blendet das Bild aus.
- Bild aus Entaktiviert die Bildausblendung.
- Ton ein Blendet den Ton aus.
- Ton aus Entaktiviert die Tonausblendung.
- OSD ein Blendet das Bildschirm-Display aus.
- OSD aus Entaktiviert die Ausblendung des Bildschirm-Displays.

Bild: Steuert die Bildeinstellung des Projektors.

- Helligkeit ▲ Erhöht den Helligkeits-Einstellwert.
- Helligkeit ▼ Verringert den Helligkeits-Einstellwert.
- Kontrast ▲ Erhöht den Kontrast-Einstellwert.
- Kontrast ▼ Verringert den Kontrast-Einstellwert.
- Farbe ▲ Erhöht den Farb-Einstellwert.
- Farbe ▼ Verringert den Farb-Einstellwert.
- Farbton ▲ Erhöht den Farbton-Einstellwert.
- Farbton ▼ Verringert den Farbton-Einstellwert.
- Bildschärfe ▲ Erhöht den Bildschärfe-Einstellwert.
- Bildschärfe ▼ Verringert den Bildschärfe-Einstellwert.

* Die steuerbaren Funktionen sind abhängig vom in den Projektor eingegebenen Signal. Siehe Seite G-85.

Quellenwahl: Dies schaltet den Eingangsanschluss des Projektors.

- RGB Schaltet zum RGB-Anschluss um.
- DVI (DIGITAL) Schaltet zum DVI-I -Anschluss um.
- DVI (ANALOG) Schaltet zum DVI-I -Anschluss um.
- Video Schaltet zum Video-Anschluss um.
- S-Video Schaltet zum S-Video-Anschluss um.
- Viewer Schaltet zum Viewer um.
- LAN Schaltet zu einem LAN-Signal um.

Projektor-Status: Zeigt den Zustand des Projektors an.

Restliche

Lampennutzungszeit Zeigt die restliche Lebensdauer der Lampe in Prozent an.

Lampenbetriebsstunden-

Zähler Zeigt an, wie viele Stunden die Lampe bereits in Betrieb war.

Projektor-Benutzung Zeigt an, wie viele Stunden der Projektor bereits in Betrieb war.

Fehler-Status Zeigt den Zustand der innerhalb des Projektors aufgetretenen Fehler an.

Bildwiederholung Aktualisiert die Anzeige der nachfolgenden Umstände.